

**HINWEIS:** Die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft weist darauf hin, dass es sich bei dem vorliegenden Dokument um eine elektronisch übersandte Kopie handelt. Allein die in Papierform übergebenen Unterlagen sind maßgeblich. Die elektronisch übersandte Kopie ist nur zur internen Verwendung durch die Organe des Unternehmens bestimmt, sofern nicht gesetzliche Regelungen oder Bestimmungen in der Auftragsvereinbarung eine Weitergabe oder Einsichtnahme vorsehen. Eine darüber hinausgehende Weitergabe oder Einsichtnahme ist nur nach vorheriger schriftlicher Freigabe durch die Rödl & Partner GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Steuerberatungsgesellschaft zulässig und im Übrigen nicht gestattet.

## Hansestadt Wipperfürth

Bericht über die Prüfung des  
Jahresabschlusses  
zum 31. Dezember 2015  
nebst Lagebericht



**Rödl & Partner GmbH**

**Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft**

Kranhaus 1, Im Zollhafen 18  
50678 Köln  
Telefon +49 (221) 94 99 09-0  
Telefax +49 (221) 94 99 09-900  
E-Mail [info@roedl.com](mailto:info@roedl.com)  
Internet [www.roedl.com](http://www.roedl.com)

Die für die Produktion dieser Mappe verwendeten Materialien inklusive Deckfolie mit den Bestandteilen PET (Polyethylenterephthalat) und PP (Polypropylen) sind biologisch abbaubar und recyclingfähig.



## Inhaltsverzeichnis

<b>1. PRÜFUNGS-AUFTRAG</b>	<b>4</b>
<b>2. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN</b>	<b>5</b>
<b>Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Hansestadt</b>	<b>5</b>
<b>2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf</b>	<b>5</b>
<b>2.2 Künftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung</b>	<b>6</b>
<b>3. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG</b>	<b>7</b>
<b>3.1 Gegenstand der Prüfung</b>	<b>7</b>
<b>3.2 Art und Umfang der Prüfung</b>	<b>8</b>
<b>4. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG</b>	<b>9</b>
<b>4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung</b>	<b>9</b>
4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen	9
4.1.2 Jahresabschluss	10
4.1.3 Lagebericht	10
<b>4.2 GESAMTAUSSAGE DES JAHRESABSCHLUSSES</b>	<b>11</b>
4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses	11
4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen	11
4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen	11
4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen	11
4.2.5 Aufgliederungen und Erläuterungen	11
<b>5. WIEDERGABE DES KOMMUNALEN BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG</b>	<b>12</b>
<b>6. ANLAGEN ZUM PRÜFUNGSBERICHT</b>	<b>14</b>

## 1. PRÜFUNGSaufTRAG

Die Hansestadt Wipperfürth (nachfolgend auch Hansestadt genannt) hat uns beauftragt, den Jahresabschluss, bestehend aus der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen, der Bilanz und dem Anhang sowie den Lagebericht zu prüfen.

Über das Ergebnis der Prüfung berichten wir mit diesem Prüfungsbericht, der nach dem Prüfungsstandard: „Grundsätze ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen“ (IDW PS 450) des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW) erstellt wurde. Des Weiteren wurden die einschlägigen Prüfungsleitlinien des Instituts der Rechnungsprüfer (IDR) beachtet.

Dem Auftrag liegen die als Anlage beigefügten Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 01. Januar 2002 zu Grunde. Soweit in den für den Auftrag geltenden gesetzlichen Vorschriften eine Haftungshöchstsumme nicht festgelegt ist, bestimmt sich diese nach Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen und gegebenenfalls nach ergänzenden schriftlichen Vereinbarungen. Im Verhältnis zu Dritten sind Nr. 1 Abs. 2 und Nr. 9 der Allgemeinen Auftragsbedingungen maßgebend.

## 2. GRUNDSÄTZLICHE FESTSTELLUNGEN

### Stellungnahme zur Lagebeurteilung der Hansestadt

#### 2.1 Wirtschaftliche Lage und Geschäftsverlauf

Im Jahresabschluss sowie im Lagebericht zum 31. Dezember 2015 wurden nach unserer Auffassung folgende wesentliche Aussagen zum Geschäftsverlauf und zur Lage der Hansestadt getroffen:

- Das Gesamtjahresergebnis 2015 weist an Stelle des in der Haushaltsplanung erwarteten Defizits in Höhe von 4.945.354 € (originäre Haushaltsansätze) in der Ergebnisrechnung einen Fehlbetrag von 4.955.247,34 € per 31.12.2015 aus.
- Die wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum fortgeschriebenen Ansatz 2015 betreffen im Bereich der ordentlichen Erträge die Steuern und ähnlichen Abgaben (- 1.612.356,79 €), die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen (+ 1.153.439,42 €) und die sonstigen ordentlichen Erträge (+903.028,09 €) sowie im Bereich der ordentlichen Aufwendungen die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (- 666.787,09 €) sowie die Transferaufwendungen (+ 713.513,71 €).
- Im Laufe des Geschäftsjahres 2015 hat sich zudem leider gezeigt, dass der nach dem rückläufigen Aufkommen in 2014 auf 14 Mio. € zurückgenommene Gewerbesteueransatz nicht erreicht werden konnte. Wie bei fast allen oberbergischen aber auch vielen anderen Kommunen im Land waren gegen Jahresmitte 2015 teilweise erhebliche Einbrüche des Gewerbesteueraufkommens zu verzeichnen. Trotzdem lag im Jahresergebnis der Gewerbesteuerertrag mit rd. 12,1 Mio. € um rd. 0,7 Mio. € über dem Wert aus 2014.
- Das Gesamtaufkommen aus Steuern und ähnlichen Abgaben belief sich in 2015 auf rd. 28 Mio. € und damit um rd. 7 % über dem Wert von 2014.
- Vor dem Hintergrund eines weiterhin auf niedrigem Niveau stagnierenden Gewerbesteueraufkommens von rd. 12 Mio. €, im Vergleich zu den in den Jahren 2012 und 2013 durchschnittlich erreichten 19 Mio. € Gewerbesteuereinnahmen, ist davon auszugehen, dass sich die Aussichten für die Kommunalfinanzen der Hansestadt Wipperfürth auch zukünftig nicht deutlich verbessern werden.
- Zwar kommt die Hansestadt Wipperfürth im Haushaltsjahr 2016, erstmals seit 2012, wieder in den Genuss von Schlüsselzuweisungen, jedoch wird Sie nach dem Jahr 2015 (rd. 226 T€) auch in 2017 mit rd. 390 T€ wieder zur Zahlung des „Kommunalsoli“ herangezogen.

Auf Grund der Prüfung wird festgestellt:

Die Aussagen zur wirtschaftlichen Lage und zum Geschäftsverlauf der Hansestadt geben insgesamt eine zutreffende Beurteilung der Lage der Hansestadt wieder.

## 2.2 Künftige Entwicklung sowie Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung

Im Lagebericht wurden nach unserer Auffassung folgende wesentliche Aussagen zur künftigen Entwicklung und zu den Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Hansestadt Wipperfürth getroffen:

- Wipperfürth wird daran arbeiten, die Stadt und ihre Dörfer noch familienfreundlicher zu machen, die vorhandene Infrastruktur weiter auszubauen und zu verbessern, Betreuungsangebote für Kinder jeden Alters zu schaffen, das vorhandene Schulsystem in allen seinen Formen zu sichern und dadurch Ehepaare in ihrer Entscheidung für Kinder zu unterstützen.
- Da das Gewerbesteueraufkommen in 2015 von 12,1 Mio. € mit nur 750 T€ über dem Vorjahresniveau lag, hat sich die wirtschaftliche Lage im Geschäftsjahr 2015 noch nicht wesentlich verbessert. Mit Blick auf das Jahr 2016 kann jedoch bereits jetzt festgestellt werden, dass aktuell das geplante Jahressoll der Gewerbesteuer von 12 Mio. € durch die Veranlagungen i. H. v. 15,7 Mio. € um 3,7 Mio. € überschritten wurde.
- Unter Berücksichtigung steigender Sozialausgaben und der noch nicht absehbaren Entwicklungen in der Flüchtlingshilfe, wird für den Abschluss im Ergebnisplan 2016 ein Defizit von rund 1,05 Mio. € erwartet.
- Darüber hinaus wird sich für die Hansestadt Wipperfürth, angesichts der an den städtischen Gebäuden mittel- und langfristig notwendigen Sanierungsmaßnahmen im investiven Bereich, ein erhöhter Finanzierungsbedarf ergeben.
- Wie bei dem überwiegenden Anteil der Kommunen in NRW kann auch bei der Hansestadt Wipperfürth, trotz der aufgestellten und fortgeschriebenen Haushaltssicherungskonzepte, der Negativtrend nicht deutlich gebremst werden. Ein weiterer Eigenkapitalverzehr wird die Folge sein.
- Oberstes Ziel für die Hansestadt Wipperfürth bleibt weiterhin der für 2020 angestrebte Haushaltsausgleich. Hierfür ist der eingeschlagene Konsolidierungskurs konsequent fortzusetzen.

Auf Grund der Prüfung wird festgestellt:

Die Aussagen im Lagebericht spiegeln insgesamt die künftige Entwicklung sowie die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend wider.



### **3. GEGENSTAND, ART UND UMFANG DER PRÜFUNG**

#### **3.1 Gegenstand der Prüfung**

Aufstellung, Inhalt und Ausgestaltung der Buchführung und des Jahresabschlusses liegen in der Verantwortung des Bürgermeisters der Hansestadt.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der durchgeführten pflichtgemäßen Prüfung ein Urteil über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Lagebericht abzugeben.

Dazu haben wir die Buchführung, die Inventur, das Inventar, die örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015, bestehend aus der Bilanz, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilrechnungen sowie dem Anhang und den Lagebericht für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 der Hansestadt geprüft. Der Jahresabschluss wurde unter Beachtung der Vorschriften zur Rechnungslegung nach der GO NRW bzw. GemHVO NRW aufgestellt.

Im Rahmen des Prüfungsauftrages wurde die Einhaltung der gesetzlichen Vorschriften und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen über den Jahresabschluss und den Lagebericht sowie die Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung geprüft. Dagegen war die Einhaltung anderer gesetzlicher Vorschriften sowie die Aufdeckung und Aufklärung von Ordnungswidrigkeiten und strafrechtlicher Tatbestände, soweit sie nicht die Ordnungsmäßigkeit von Jahresabschluss und Lagebericht betreffen, nicht Gegenstand der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

### 3.2 Art und Umfang der Prüfung

Wir haben die Prüfung nach §§ 101 und 103 GO NRW und dem risikoorientierten Prüfungsansatz nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung und den Prüfungsleitlinien des IDR vorgenommen.

Diese Grundsätze erfordern es, die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob die Buchführung, der Jahresabschluss und der Lagebericht frei von wesentlichen Fehlaussagen und Mängeln sind.

Dem risikoorientierten Prüfungsansatz gemäß haben wir eine Prüfungsplanung durchgeführt. Diese Prüfungsplanung wurde auf der Grundlage von Auskünften der Verwaltungsleitung und erster analytischer Prüfungshandlungen sowie einer grundsätzlichen Beurteilung des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems erstellt.

Darauf aufbauend wurde ein prüffeldbezogenes risikoorientiertes Prüfungsprogramm entwickelt, das auf der Grundlage der festgestellten prüffeldbezogenen Risikofaktoren unter Einbeziehung der Beurteilung der Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems der Hansestadt Schwerpunkte, Art und Umfang der Prüfungshandlungen festlegt.

Die Prüfung schließt eine stichprobengestützte Prüfung der Nachweise für die Bilanzierung und die Angaben im Jahresabschluss und Lagebericht ein. Sie beinhaltet die Prüfung der angewandten Bilanzierungs-, Bewertungs- und Gliederungsgrundsätze und wesentlicher Einschätzungen des Bürgermeisters und Kämmerers sowie eine Beurteilung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

Gegenstand der Prüfungshandlungen im Rahmen der Prüfung des Lageberichts waren die Vollständigkeit und die Plausibilität der Angaben. Die Angaben sind unter Berücksichtigung der während der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse beurteilt worden, ob sie in Einklang mit dem Jahresabschluss stehen, insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Hansestadt vermitteln und die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklungen zutreffend darstellen.

Die Prüfung umfasst aussagebezogene einzelfallorientierte Prüfungshandlungen sowie Aufbau- und Funktionsprüfungen; die angewandten Verfahren zur Auswahl der risikoorientierten Prüfungshandlungen basieren auf einer bewussten Auswahl.

Art, Umfang und zeitlicher Ablauf der einzelnen Prüfungshandlungen sowie der Einsatz der Mitarbeiter wurden unter Berücksichtigung der Risikoeinschätzung sowie der Wesentlichkeit bestimmt.

Ausgangspunkt der Prüfung war der von uns geprüfte und unter dem Datum vom 02. Oktober 2015 mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 nebst Lagebericht der Hansestadt Wipperfürth.

Alle erbetenen Aufklärungen und Nachweise wurden durch die Verwaltungsleitung und die von ihr benannten Mitarbeiter erteilt. Der Bürgermeister hat die Vollständigkeit des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2015 am 8. Juli 2016 schriftlich bestätigt.

#### **4. FESTSTELLUNGEN UND ERLÄUTERUNGEN ZUR RECHNUNGSLEGUNG**

##### **4.1 Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung**

###### **4.1.1 Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen**

Nach den Prüfungsfeststellungen gewährleistet der auf Grundlage des NKF-Kontenrahmens erstellte und im Berichtsjahr angewandte Kontenplan eine klare und übersichtliche Ordnung des Buchungstoffes.

Die Geschäftsvorfälle wurden vollständig, fortlaufend und zeitgerecht erfasst. Die Belege wurden ordnungsgemäß angewiesen, ausreichend erläutert und übersichtlich abgelegt. Der Jahresabschluss wurde aus der Buchführung zutreffend entwickelt und von der Hansestadt aufgestellt.

Das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem gewährleistet insgesamt eine vollständige, richtige und zeitnahe Erfassung, Verarbeitung und Aufzeichnung der Daten der Rechnungslegung.

Die Bestandsnachweise der Vermögensgegenstände, des Eigenkapitals, der Schulden, der Rückstellungen, der Sonderposten und der Rechnungsabgrenzungsposten sind erbracht.

Bei der Prüfung wurden keine Sachverhalte festgestellt, die dagegen sprechen, dass die von der Hansestadt getroffenen organisatorischen und technischen Maßnahmen geeignet sind, die Sicherheit der rechnungslegungsrelevanten Daten und IT-Systeme zu gewährleisten.

Die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen entsprechen nach den Feststellungen aus unserer Prüfung den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen. Die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommenen Informationen führen zu einer ordnungsmäßigen Abbildung in Buchführung und Jahresabschluss.

#### 4.1.2 Jahresabschluss

Die Bilanz, die Ergebnisrechnung, die Finanzrechnung sowie die Teilrechnungen sind den gesetzlichen Vorschriften entsprechend gegliedert. Die Vermögensgegenstände und die Schulden sowie das Eigenkapital, die Sonderposten und die Rechnungsabgrenzungsposten wurden nach den gesetzlichen Bestimmungen sowie den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung angesetzt und bewertet, für erkennbare Risiken wurden Rückstellungen in ausreichendem Maße gebildet. Systembedingt werden in den Ergebnisrechnungen Erträge mit einem negativen Vorzeichen und Aufwendungen mit einem positiven Vorzeichen dargestellt. Dies führt dazu, dass der in der Bilanz zutreffend negativ ausgewiesene Jahresfehlbetrag in der Ergebnisrechnung mit einem positiven Vorzeichen ausgewiesen wird.

Die Hansestadt hat gem. § 18 GemHVO NRW zur Verwaltungssteuerung und für die Beurteilung der Wirtschaftlichkeit und Leistungsfähigkeit eine Kosten- und Leistungsrechnung aufgebaut. Die Ergebnisse der Kosten- und Leistungsrechnung sind als interne Leistungsbeziehungen in den Teilergebnisrechnungen gesondert ausgewiesen.

Der Anhang enthält gem. § 44 GemHVO NRW die notwendigen Erläuterungen der Bilanz und der Ergebnisrechnung, insbesondere die von der Hansestadt angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, sowie die sonstigen Pflichtangaben.

Wir kommen zu dem Ergebnis, dass der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2015 ordnungsgemäß aus der Buchführung und den weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet worden ist und den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und den sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen entspricht.

#### 4.1.3 Lagebericht

Der vom Kämmerer aufgestellte und vom Bürgermeister bestätigte Lagebericht ist diesem Bericht als Anlage beigefügt.

Der Lagebericht entspricht nach den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen den gesetzlichen Vorschriften.

Die Prüfung ergab, dass der Lagebericht

- mit dem Jahresabschluss sowie den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht;
- insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Hansestadt Wipperfürth vermittelt;
- die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend darstellt sowie
- alle weiteren nach § 48 GemHVO NRW erforderlichen Angaben und Erläuterungen enthält.

Uns sind keine nach Schluss des Haushaltsjahres eingetretenen Vorgänge von besonderer Bedeutung bekannt geworden, über die zu berichten wäre.

## **4.2 GESAMTAUSSAGE DES JAHRESABSCHLUSSES**

### **4.2.1 Feststellungen zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses**

Der Jahresabschluss vermittelt insgesamt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage.

### **4.2.2 Wesentliche Bewertungsgrundlagen**

Wir verweisen auf die Angaben der Verwaltungsleitung im Anhang (Anlage 6.1)

### **4.2.3 Änderungen in den Bewertungsgrundlagen**

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr unverändert angewandt.

### **4.2.4 Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen**

Im Berichtsjahr waren keine sachverhaltsgestaltenden Maßnahmen mit wesentlichen Auswirkungen auf die Gesamtaussage des Jahresabschlusses zu verzeichnen.

### **4.2.5 Aufgliederungen und Erläuterungen**

Von Aufgliederungen und Erläuterungen haben wir an dieser Stelle abgesehen, da sie nicht zum Verständnis der Gesamtaussage des Jahresabschlusses erforderlich sind.

Wir verweisen auf die weitergehenden Aufgliederungen und Erläuterungen im Anhang.

## 5. WIEDERGABE DES KOMMUNALEN BESTÄTIGUNGSVERMERKS UND SCHLUSSBEMERKUNG

Nach dem Ergebnis der Prüfung haben wir dem als Anlagen beigefügten Jahresabschluss und dem Lagebericht der Hansestadt Wipperfürth für das Haushaltsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2015 den folgenden uneingeschränkten Kommunalen Bestätigungsvermerk erteilt:

"Kommunaler Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen und Anhang - sowie den Lagebericht der Hansestadt Wipperfürth für das Haushaltsjahr 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. In die Prüfung wurden die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einbezogen. Die Inventur, die Buchführung sowie die Aufstellung dieser Unterlagen nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen liegen in der Verantwortung des Bürgermeisters der Hansestadt. Die Aufgabe des Wirtschaftsprüfers ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Lagebericht abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 101 Abs. 1 GO NRW und nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Hansestadt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Inventar, Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Bürgermeisters der Hansestadt sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für die Beurteilung bildet.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach der Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Hansestadt.

Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Hansestadt und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklungen zutreffend dar.

Köln, den 8. Juli 2016

Rödl & Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Rudert  
Wirtschaftsprüfer

gez. Richter  
Wirtschaftsprüfer

(An dieser Stelle endet die Wiedergabe des Kommunalen Bestätigungsvermerks)"

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Kommunalen Bestätigungsvermerkes außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Kommunaler Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Köln, den 8. Juli 2016

Rödl & Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Rudert  
Wirtschaftsprüfer

gez. Richter  
Wirtschaftsprüfer





**6. ANLAGEN ZUM PRÜFUNGSBERICHT**

- 6.1 Jahresabschluss 2015 der Hansestadt Wipperfürth nebst Lagebericht
- 6.2 Kommunalen Bestätigungsvermerk
- 6.3 Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2002



**6.1 Jahresabschluss 2015 der Hansestadt Wipperfürth nebst Lagebericht**



# Jahresabschluss

zum 31. Dezember 2015  
für das Haushaltsjahr 2015

der

## Hansestadt Wipperfürth

mit Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung,  
Teilrechnungen, Anhang und Lagebericht



- I. Schlussbilanz zum 31.12.2015**
- II. Gesamtergebnisrechnung zum 31.12.2015**
- III. Gesamtfinanzzrechnung zum 31.12.2015**
- IV. Teilergebnis- / Teilfinanzrechnungen 31.12.2015**
- V. Anhang zum Jahresabschluss 2015**
- VI. Lagebericht zum Jahresabschluss 2015**

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
<b>I. Schlussbilanz zum 31.12.2015</b>	<b>1</b>
<b>II. Gesamtergebnisrechnung zum 31.12.2015</b>	<b>2-3</b>
<b>III. Gesamtfinanzzrechnung zum 31.12. 2015</b>	<b>4-5</b>
<b>IV. Teilergebnis- / Teilfinanzrechnungen zum 31.12. 2015</b>	<b>6-146</b>
– <b>Allgemeine Erläuterungen zur Ergebnis- und Finanzrechnung</b>	<b>7-16</b>
– <b>Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen</b>	<b>17-146</b>
<b>V. Anhang zum Jahresabschluss 2015</b>	<b>147-183</b>
– <b>Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden</b>	<b>147</b>
– <b>Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen</b>	<b>148-177</b>
– <b>Aktiva</b>	<b>148-160</b>
• Anlagevermögen	148-156
• Umlaufvermögen	156-158
• Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	158-160
– <b>Passiva</b>	<b>160-168</b>
• Eigenkapital	160-161
• Sonderposten	161-163
• Rückstellungen	163-166
• Verbindlichkeiten	166-167
• Passive Rechnungsabgrenzungsposten	168
– <b>Sonstige Angaben</b>	<b>169-177</b>
• Allgemeine Rücklage	169
• Übersicht über Ermächtigungsübertragungen	169-177
– <b>Anlagenspiegel</b>	<b>178</b>
– <b>Forderungsspiegel</b>	<b>179</b>
– <b>Verbindlichkeitenspiegel (einschließlich Kommunalbürgschaften)</b>	<b>180-181</b>
– <b>Rückstellungsspiegel</b>	<b>182</b>
– <b>Sonderpostenspiegel</b>	<b>183</b>
<b>VI. Lagebericht zum Jahresabschluss 2015</b>	<b>184-202</b>

## Schlussbilanz zum 31.12.2015 Hansestadt Wipperfürth

AKTIVA					PASSIVA
	€	€	31.12.2015 €	31.12.2014 €	
<b>1. Anlagevermögen</b>					<b>1. Eigenkapital</b>
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände			<b>229.754,94</b>	<b>223.338,52</b>	1.1 Allgemeine Rücklage 20.452.764,20
1.2 Sachanlagen					1.2 Ausgleichsrücklage 0,00
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					1.3 Jahresüberschuss/- fehlbetrag -4.955.247,34
1.2.1.1 Grünflächen 11.694.110,55					<b>15.497.516,86</b>
1.2.1.2 Ackerland 688.947,58					<b>20.371.399,09</b>
1.2.1.3 Wald, Forsten 384.150,31					
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke 1.875.249,70					
			<b>14.642.458,14</b>	<b>14.886.114,45</b>	
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte					<b>2. Sonderposten</b>
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen 1.331.047,30					2.1 für Zuwendungen 48.591.822,44
1.2.2.2 Schulen 40.555.861,77					2.2 für Beiträge 16.960.701,00
1.2.2.3 Wohnbauten 3.627.666,15					2.3 für den Gebührenaussgleich 835.748,00
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude 23.081.925,19					2.4 Sonstige Sonderposten 2.824.631,82
			<b>68.596.500,41</b>	<b>70.201.650,77</b>	<b>69.212.903,26</b>
1.2.3 Infrastrukturvermögen					
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens 8.813.016,14					<b>3. Rückstellungen</b>
1.2.3.2 Brücken und Tunnel 4.210.408,00					3.1 Pensionsrückstellungen 14.905.292,00
1.2.3.3 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen 44.834.066,00					3.2 Instandhaltungsrückstellungen 0,00
1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrsanlagen 29.222.303,00					3.3 Sonstige Rückstellungen 690.705,42
1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens 285.976,00					<b>15.595.997,42</b>
			<b>87.365.769,14</b>	<b>87.253.332,98</b>	
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden		0,00		0,00	
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler		187.062,67		136.530,32	
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge		1.847.734,73		1.481.226,69	
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung		2.540.574,91		2.578.999,20	
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau		4.374.818,14		3.017.542,50	
		<b>8.950.190,45</b>	<b>179.554.918,14</b>	<b>7.214.298,71</b>	
1.3 Finanzanlagen					<b>4. Verbindlichkeiten</b>
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen		636.173,47		636.173,47	4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen
1.3.2 Beteiligungen		13.405.641,99		13.405.641,99	4.1.1 vom öffentlichen Bereich 466.232,82
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens		297.639,26		271.127,22	4.1.2 vom privaten Kreditmarkt 39.212.998,72
1.3.4 Sonstige Ausleihungen		218.753,21		320.320,96	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung 52.000.000,00
		<b>14.558.207,93</b>	<b>14.558.207,93</b>	<b>14.633.263,64</b>	4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 1.760.469,47
<b>2. Umlaufvermögen</b>					4.4 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen 0,00
2.1 Vorräte			<b>355,41</b>	<b>355,41</b>	4.5 Sonstige Verbindlichkeiten 1.356.406,56
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					4.6 Verbindlichkeiten aus Erhaltenen Anzahlungen 2.160.222,46
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen					<b>96.956.330,03</b>
2.2.1.1 Gebühren 155.717,83					
2.2.1.2 Beiträge 165.730,32					
2.2.1.3 Steuern 1.142.521,59					
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen 92.783,00					
2.2.1.5 Sonstige öffentl.-rechtl. Forderungen 608.171,04					
			<b>2.164.923,78</b>	<b>1.404.691,78</b>	
2.2.2 Privatrechtliche Forderungen					
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich 540.146,12					
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich 367.024,93					
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen 0,00					
2.2.2.4 gegen Beteiligungen 0,00					
			<b>907.171,05</b>	<b>945.358,09</b>	
2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände		<b>349.394,72</b>		<b>353.047,46</b>	
2.3 Liquide Mittel		<b>1.473.257,68</b>		<b>725.052,47</b>	
<b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>			<b>2.850.408,28</b>	<b>3.160.398,04</b>	
			<b>202.088.391,93</b>	<b>6.812.241,77</b>	
					<b>202.088.391,93</b>
					<b>201.000.902,32</b>

Wipperfürth, 08.07.2016

gez.

Herbert Willms  
Stadtkämmerer



## II. Gesamtergebnisrechnung für den Zeitraum 01. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015



Ergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-26.393.319,25	-29.944.500,00	<b>-28.332.143,21</b>	1.612.356,79
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.795.725,42	-6.604.095,00	<b>-7.757.534,42</b>	-1.153.439,42
3	+	Sonstige Transfererträge	-207.864,17	-176.000,00	<b>-197.474,69</b>	-21.474,69
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.843.261,28	-7.314.607,00	<b>-6.850.216,17</b>	464.390,83
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-596.519,44	-559.293,00	<b>-553.097,04</b>	6.195,96
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.231.424,66	-2.037.912,00	<b>-2.412.632,15</b>	-374.720,15
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.694.575,16	-1.642.952,00	<b>-2.545.980,09</b>	-903.028,09
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-164.964,45		<b>-221.606,38</b>	-221.606,38
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-44.927.653,83</b>	<b>-48.279.359,00</b>	<b>-48.870.684,15</b>	<b>-591.325,15</b>
11	-	Personalaufwendungen	9.786.304,73	10.045.845,91	<b>10.145.789,04</b>	99.943,13
12	-	Versorgungsaufwendungen	951.977,71	808.507,64	<b>809.460,95</b>	953,31
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.471.754,18	9.570.881,26	<b>8.904.094,17</b>	-666.787,09
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	5.620.950,26	5.804.408,00	<b>5.816.799,56</b>	12.391,56
15	-	Transferaufwendungen	25.599.273,78	23.526.565,48	<b>24.240.079,19</b>	713.513,71
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.915.770,41	2.731.691,68	<b>3.149.035,82</b>	417.344,14
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>54.346.031,07</b>	<b>52.487.899,97</b>	<b>53.065.258,73</b>	<b>577.358,76</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>9.418.377,24</b>	<b>4.208.540,97</b>	<b>4.194.574,58</b>	<b>-13.966,39</b>
19	+	Finanzerträge	-1.233.980,99	-1.233.714,00	<b>-1.220.746,53</b>	12.967,47
20	-	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.242.768,34	2.020.517,84	<b>1.981.419,29</b>	-39.098,55
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>1.008.787,35</b>	<b>786.803,84</b>	<b>760.672,76</b>	<b>-26.131,08</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>10.427.164,59</b>	<b>4.995.344,81</b>	<b>4.955.247,34</b>	<b>-40.097,47</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Jahresergebnis</b>	<b>10.427.164,59</b>	<b>4.995.344,81</b>	<b>4.955.247,34</b>	<b>-40.097,47</b>

Hinweis: Negative Zahlen sind SAP - technisch Erträge; positive Zahlen sind Aufwendungen

## II. Gesamtergebnisrechnung für den Zeitraum 01. Januar 2015 bis 31. Dezember 2015



Ergebnisrechnung		<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
<b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage</b>					
27	=	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	-504.102,00		-172.665,08
28	=	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen			
29	=	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	720.148,00		91.299,97
30	=	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen			
31	=	<b>Verrechnungssaldo (=Zeilen 27 bis 30)</b>	<b>216.046,00</b>		<b>-81.365,11</b>

Hinweis: Negative Zahlen sind SAP - technisch Erträge; positive Zahlen sind Aufwendungen

## III. Gesamtfinanzzrechnung für den Zeitraum vom 01. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2015



Finanzrechnung		Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
1					
1					
2	+				
3	+				
4	+				
5	+				
6	+				
7	+				
8	+				
9	=				
10	-				
11	-				
12	-				
13	-				
14	-				
15	-				
16	=				
17	=				
18	+				
19	+				
21	+				
22	+				
23	=				

Hinweis: Negative Zahlen sind SAP - technisch Einzahlungen; positive Zahlen sind Auszahlungen

## III. Gesamtfanzrechnung für den Zeitraum vom 01. Januar 2015 bis zum 31. Dezember 2015



Finanzrechnung		Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist	
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	221.255,43	130.000,00	<b>80.152,65</b>	-49.847,35
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen	7.895.931,17	8.897.000,00	<b>5.488.425,47</b>	-3.408.574,53
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	211.686,72	229.600,00	<b>596.093,18</b>	366.493,18
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	25.669,16	28.000,00	<b>26.512,04</b>	-1.487,96
28	-	Auszahlungen für den Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen	28.706,90	65.000,00		-65.000,00
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	162.750,27	140.503,00	<b>179.293,83</b>	38.790,83
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten</b>	<b>8.545.999,65</b>	<b>9.490.103,00</b>	<b>6.370.477,17</b>	<b>-3.119.625,83</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b> (Zeilen 23 und 30)	<b>4.978.325,32</b>	<b>4.623.089,00</b>	<b>3.711.604,07</b>	<b>-911.484,93</b>
<b>32</b>	<b>=</b>	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag</b> (Zeilen 17 und 31)	<b>11.874.940,58</b>	<b>6.132.046,00</b>	<b>6.031.488,81</b>	<b>-100.557,19</b>
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen	-12.504.087,84	-3.673.089,00		3.673.089,00
34	+	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung	-102.527.852,82		<b>-112.350.000,00</b>	-112.350.000,00
35	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen	13.196.185,52	2.342.813,76	<b>2.418.663,39</b>	75.849,63
36	-	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung	91.527.852,82		<b>103.350.000,00</b>	103.350.000,00
<b>37</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-10.307.902,32</b>	<b>-1.330.275,24</b>	<b>-6.581.336,61</b>	<b>-5.251.061,37</b>
<b>38</b>	<b>=</b>	<b>Änderung des Bestands an eigenen Finanzmitteln</b> (Zeilen 32 und 37)	<b>1.567.038,26</b>	<b>4.801.770,76</b>	<b>-549.847,80</b>	<b>-5.351.618,56</b>
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln	<b>-2.225.336,93</b>		<b>-725.052,47</b>	<b>-725.052,47</b>
40	+	Bestand an fremden Finanzmitteln	<b>-66.753,80</b>		<b>-198.357,41</b>	<b>-198.357,41</b>
<b>41</b>	<b>=</b>	<b>Liquide Mittel</b> (Zeilen 38, 39 und 40)	<b>-725.052,47</b>	<b>4.801.770,76</b>	<b>-1.473.257,68</b>	<b>-6.275.028,44</b>

Hinweis: Negative Zahlen sind SAP - technisch Einzahlungen; positive Zahlen sind Auszahlungen

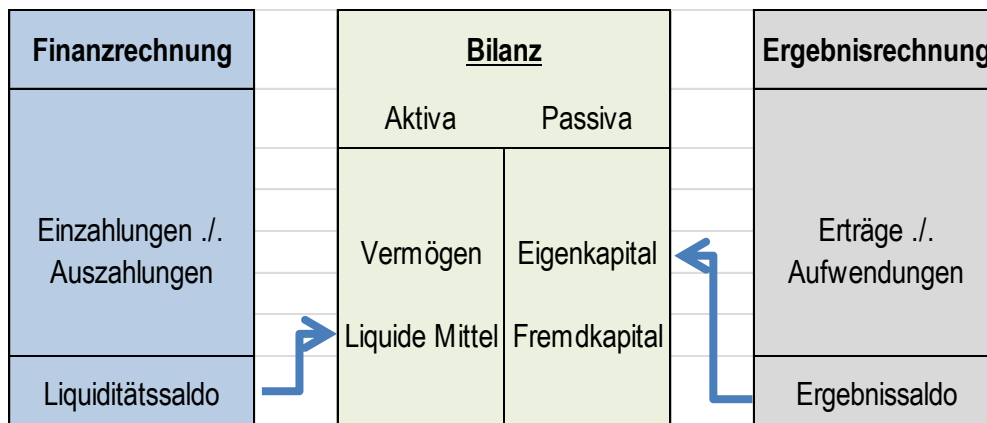
# **IV. Teilergebnis- und Teilfinanzrechnungen zum Jahresabschluss des Haushaltsjahres 2015**

## Erläuterungen zur Ergebnis- und Finanzrechnung

### Ergebnis- und Finanzrechnung, Bilanz

In der Gesamtergebnis- sowie Gesamtfinzanzrechnung werden alle Ergebnispositionen der später abgebildeten Teilrechnungen, wie z. B. alle Steuern oder alle Zuwendungen und alle öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte (Gebühren), zusammengefasst. Ergebnis- und Finanzrechnung weisen eine gemäß §§ 38 und 39 i.V.m. §§ 2 und 3 der Gemeindehaushaltsverordnung festgelegte Mindestgliederung auf. Diese stimmt mit der Gliederung der Teilpläne (Produktgruppen) überein. Lediglich die inneren Verrechnungen werden zusätzlich in den Teilplänen nachgewiesen.

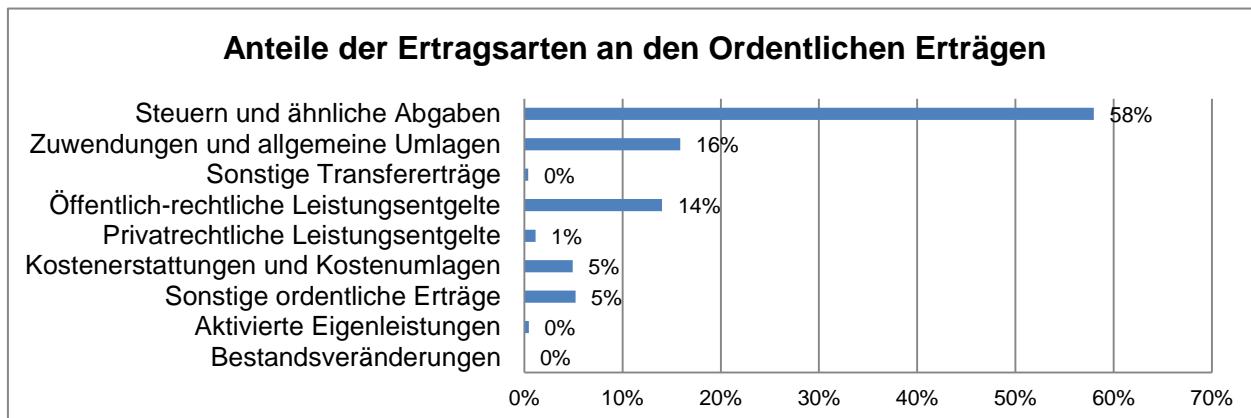
Der Jahresabschluss im NKF besteht aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und Bilanz. Diese wesentlichen Bestandteile bilden ein geschlossenes System und greifen wie folgt ineinander:



Durch die Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) ist die Mindestgliederung der Ergebnis- und Finanzrechnung als Muster festgelegt, wobei jeder Haushaltsposition eine feste Ziffer zugeordnet wird.

<b>Ergebnisrechnung</b>		
1		Steuern und ähnliche Abgaben
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen
3	+	Sonstige Transfererträge
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen
7	+	Sonstige ordentliche Erträge
8	+	Aktiviert Eigenleistungen
9	+/-	Bestandsveränderungen
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>
11	-	Personalaufwendungen
12	-	Versorgungsaufwendungen
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
14	-	Bilanzielle Abschreibungen
15	-	Transferaufwendungen
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis</b> (=Zeilen 10 und 17)
19	+	Finanzerträge
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis</b> (=Zeilen 19 und 20)
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit</b> (=Zeilen 18 und 21)
23	+	Außerordentliche Erträge
24	-	Außerordentliche Aufwendungen
<b>25</b>	<b>=</b>	<b>Außerordentliches Ergebnis</b> (=Zeilen 23 und 24)
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Jahresergebnis</b> (=Zeilen 22 und 25)
<b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage</b>		
27		Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen
28		Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen
29		Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen
30		Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen
<b>31</b>		<b>Verrechnungssaldo</b> (=Zeilen 27 und 30)

## Ordentliche Erträge



### 1 Steuern und ähnliche Abgaben

Steuern sind Geldleistungen, die keine Gegenleistung für eine bestimmte Leistung darstellen und die von der Kommune zur Erzielung von Einnahmen allen auferlegt werden. Hierunter fallen die Realsteuern (Grundsteuern A und B, Gewerbesteuer), die Gemeindeanteile an den Gemeinschaftssteuern (Einkommen- und Umsatzsteuer), die Kompensationszahlung (Familienlastenausgleich), sowie die sonstigen kommunalen Steuern (Hundesteuer, Vergnügungssteuer, Zweitwohnungssteuer).

An den ordentlichen Erträgen 2015 hatten die vorgenannten Positionen nachfolgende Anteile:

Realsteuern	32,8%
Anteile an Gemeinschaftssteuern	22,7%
Kompensationszahlung	2,0%
Sonstige Steuern	0,5%

### 2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Zuwendungen umfassen Zuweisungen und Zuschüsse. Zuweisungen sind finanzielle Mittel von Gebietskörperschaften, während Mittel von privaten Unternehmen oder Einzelpersonen als Zuschüsse bezeichnet werden. Man unterscheidet allgemeine Zuweisungen, über deren Verwendung die Kommune frei entscheiden kann und zweckgebundene Zuweisungen, die nur für einen bestimmten Verwendungszweck gewährt werden. Allgemeine Umlagen - eine wesentliche Rolle spielen hier die Schlüsselzuweisungen des Landes - werden ohne eine Zweckbindung zur Deckung des allgemeinen kommunalen Finanzbedarfes auf der Basis von gesetzlich festgelegten Berechnungsmethoden gewährt; zum Beispiel das jährlich neu vom Landtag beschlossene Gemeindefinanzierungsgesetz (GFG). Im Jahr 2015, sowie in den Jahren 2013 und 2014 hat die Stadt aufgrund der gestiegenen Steuerkraft der Vorjahre keine Schlüsselzuweisungen erhalten. Wegen der massiven Steuereinbrüche (Gewerbesteuer) im Jahr 2014 werden der Hansestadt Wipperfürth aktuell im Jahr 2016 erstmals wieder Schlüsselzuweisungen zugestanden.

Unter dieser Position werden ebenfalls Erträge aus der Auflösung von Sonderposten ausgewiesen. Hier handelt es sich um die für kommunale Investitionen erhobenen Beiträge (Straßenausbau, Kanalneubau) und Zuweisungen, die analog zur



Abnutzung des jeweiligen Investitionsgutes ebenfalls zeitlich abgeschrieben (= aufgelöst) werden und als Ertrag wirken.

### **3 Sonstige Transfererträge**

Transferleistungen sind Zahlungen, denen keine konkrete Gegenleistung gegenübersteht, z.B. Erstattungsansprüche der Kommune aus gewährten Sozial- oder Jugendhilfeleistungen.

### **4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte**

Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte sind Gebühren, die für eine individuell zurechenbare Leistung der Kommune erhoben werden; sie sollen grundsätzlich die Kosten der öffentlichen Leistung decken. Verwaltungsgebühren sind Entgelte für Amtshandlungen, wie z.B. Baugenehmigungsgebühren, Gebühren für die Ausstellung von Personalausweisen / Reisepässen, für Erschließungsbeitragsbescheinigungen, Gaststättenerlaubnisse, Katasterauskünfte etc.. Benutzungsgebühren sind Entgelte für die Benutzung öffentlicher Einrichtungen und Anlagen (Straßenreinigung, Abwasserbeseitigung, Friedhof/Bestattungswesen), aber auch Gebühren für die Nutzung städtischer Gebäude oder Räume, Elternbeiträge für die Kindertagespflege und für die Offenen Ganztagschulen (OGS), Marktstandgebühren etc.. Die Benutzungsgebühren machen in 2015 87,5 % (Vorjahr: 86,1 %) dieser Ertragsposition aus. Des Weiteren gehören die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und für Gebührenaugleiche zu dieser Position.

### **5 Privatrechtliche Leistungsentgelte**

Alle Entgelte für Leistungen, die auf einem privaten Rechtsverhältnis zwischen Kommune und Nutzer beruhen, werden als privatrechtliche Leistungsentgelte veranschlagt. Ausgewiesen werden hier Erträge aus Mieten, Pachten, Teilnehmerentgelte sowie Erlöse aus dem Verkauf von Waren. Der Anteil der Mieten beträgt in 2015 58,4 % (Vorjahr: 56,4 %)

### **6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Erbringt die Stadt für eine andere Stelle (Bund, Land, Kommunen etc.) eine Dienstleistung und erhält sie die angefallenen Aufwendungen vollständig oder anteilig erstattet, so sind diese Beträge als Kostenerstattung oder Kostenumlage auszuweisen. Im Allgemeinen liegt ein auftragsähnliches Verhältnis zu Grunde. Eine große Rolle spielen hier die Erstattungen der Schloss-Stadt Hückeswagen im Zusammenhang mit dem gemeinsamen Baubetriebshof, die im Berichtsjahr rd. 55 % ausmachen.

### **7 Sonstige ordentliche Erträge**

Alle nicht den Zeilen 1 bis 6 zuzuordnenden Erträge werden unter dieser Position veranschlagt. Dies umfasst sowohl ordnungsrechtliche Erträge wie Verwarn- und Bußgelder oder Nachforderungszinsen der Gewerbesteuer als auch Konzessionsabgaben aber auch Schadenersatzleistungen, Spenden und Erträge aus Werbung. Unter dieser Position werden ebenfalls Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen ausgewiesen.

### **8 Aktivierte Eigenleistungen**

Erstellt die Kommune selbst aktivierungsfähige Vermögensgegenstände, die zur Nutzung für eigene Zwecke bestimmt sind, so ist deren Wert als Ertrag unter dieser Position nachzuweisen. Bei den Aufwendungen muss es sich um Herstellungskosten

handeln (z.B. Maschineneinsatz, Material- und Personalaufwand für die Herstellung eines Spielgerätes durch eigene Bedienstete). Gebucht werden aktivierbare Eigenleistungen vor allem im Hoch- und Tiefbaubereich.

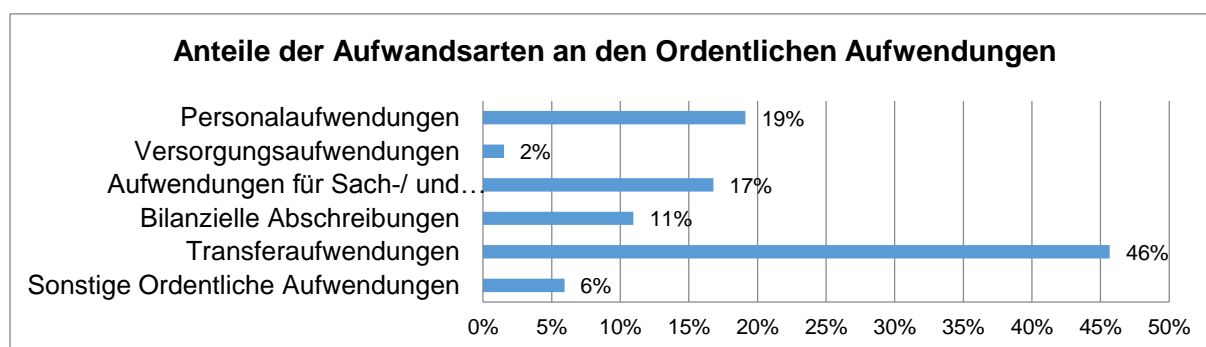
## 9 Bestandsveränderungen

Dies sind wertmäßige Veränderungen (Erhöhungen bzw. Minderungen) des Bestands an fertigen oder unfertigen Erzeugnissen im Vergleich zum Vorjahr. Diese in privatwirtschaftlichen Produktionsbetrieben wichtige Position kommt bei Kommunen eher selten vor.

## 10 Ordentliche Erträge

Zeile 10 weist die Summe sämtlicher ordentlicher Erträge aus den Zeilen 1 bis 9 der Ergebnisrechnung aus.

## Ordentliche Aufwendungen



## 11 Personalaufwendungen

Hier sind sämtliche Aufwendungen erfasst, die der Kommune als Arbeitgeberin für ihre aktiven Beschäftigten entstehen (Beamtenbezüge, Entgelte für tariflich beschäftigte Arbeiter und Angestellte, Aushilfskräfte inkl. Lohnnebenkosten wie Sozialversicherungsbeiträge und Beihilfen). Auszuweisen sind die Bruttobeträge. Darüber hinaus sind die Zuführungen zur Pensionsrückstellung sowie evt. Zuführungen zur Rückstellung für nicht genommenen Urlaub und für geleistete Überstunden mit zu erfassen. Der Anteil der Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen beträgt im abgeschlossenen Haushaltsjahr 19,1%.

## 12 Versorgungsaufwendungen

Alle Aufwendungen der Kommune im Zusammenhang mit ihren ehemaligen Beschäftigten (Rentner, Pensionäre) sind Versorgungsaufwendungen. Dies sind neben den Versorgungsbezügen die Aufwendungen für Beihilfen und gesetzliche Sozialabgaben. Enthalten sind hier auch die Pensionsrückstellungen für die Beamten.

## 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei dieser Position handelt es sich um Aufwendungen für Verwaltungsleistungen, die an Dritte zu leisten waren, um die kommunale Aufgabenerledigung sicher zu stellen: z.B. Aufwendungen im Bereich der Schulträgeraufgaben (Lehr- und Lernmittel, Schülerbeförderung) mit 2,9 %, sowie Aufwendungen, die im Rahmen der baulichen Unterhaltung (2,2 %) und Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude (Strom,

Wasser, Heizenergie....etc.) (3,3 %) anfallen. In Höhe von 1,2 % werden Aufwendungen für die Unterhaltung des beweglichen Vermögens (Betriebs- und Geschäftsausstattung, Fahrzeuge etc.) abgebildet. Weitere Positionen sind Kostenerstattungen (2,7 %) und Verbandsumlagen an Wupper- und Aggerverband etc. (3,5 %).

## **14 Bilanzielle Abschreibungen**

Der Ressourcenverbrauch bzw. Werteverzehr, der durch die Abnutzung des Anlagevermögens entsteht, wird in der Ergebnisrechnung über die bilanziellen Abschreibungen dargestellt. Der Anteil der bilanziellen Abschreibungen an den Ordentlichen Aufwendungen beträgt im Geschäftsjahr 2015 11%. Der Anlagenspiegel bietet eine detaillierte Übersicht über die einzelnen Beträge.

## **15 Transferaufwendungen**

Hierbei handelt es sich um finanzielle Leistungen der Kommune an Dritte, ohne Gegenleistungsverpflichtung. Typische Transferleistungen sind Leistungen der Sozialhilfe, der Jugendhilfe, Leistungen an Asylbewerber sowie sonstige soziale Leistungen. Dieser Block macht rd. 40% der Transferaufwendungen aus. Weiterhin werden hier die kommunale Beteiligung an der Krankenhausfinanzierung, die Gewerbesteuerumlage und die Kreisumlage verbucht.

## **16 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

In Abgrenzung zur Position 13 werden hier die Aufwendungen ausgewiesen, die nicht der Leistungserstellung im engeren Sinn dienen, sondern den Bedarf der Verwaltung selbst betreffen. Beispielhaft genannt seien hier Geschäftsaufwendungen wie Büromaterial, Porto, Versicherungen, Mieten, Pachten, Aus- und Fortbildungsaufwand, Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten, Fachliteratur usw..

## **17 Ordentliche Aufwendungen**

Zeile 17 weist die Gesamtsumme aller ordentlichen Aufwendungen in den Zeilen 11 bis Zeile 16 der Ergebnisrechnung aus.

## **18 Ordentliches Ergebnis**

Zeile 18 stellt den Saldo aus der Summe der Ordentlichen Erträge (Zeile 10) und der Summe der ordentlichen Aufwendungen (Zeile 17) dar.

## **19 Finanzerträge**

Finanzerträge gehören zwar zu den ordentlichen Erträgen, fließen aber nicht in das ordentliche Ergebnis ein. Sie bilden zusammen mit den Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen das Finanzergebnis. Zu den Finanzerträgen gehören Zinserträge, aber auch Erträge aus Beteiligungen sowie Dividenden oder andere Gewinnanteile.

## **20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**

Hier sind die kommunalen Zinsen für Investitions- und Liquiditätskredite abgebildet. Sonstige Finanzaufwendungen können z.B. Zinsen für zurück zu zahlende Zuwendungen sein.

## **21 Finanzergebnis**

Der Saldo aus den Finanzerträgen (Zeile 19) sowie Zinsen und sonstigen Finanzaufwendungen (Zeile 20) ergibt das Finanzergebnis.

## **22 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**

Zeile 22 setzt sich zusammen aus dem Ordentlichen Ergebnis (Zeile 18) und dem Finanzergebnis (Zeile 21).

## **23 Außerordentliche Erträge**

Außerordentliche Erträge beruhen auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen und müssen von wesentlicher finanzieller Bedeutung sein. Wie im Handelsrecht fallen sie außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit an.

## **24 Außerordentliche Aufwendungen**

Für die Zuordnung von Aufwendungen als außerordentliche Aufwendungen sind die gleichen Kriterien anzulegen wie bei außerordentlichen Erträgen; es handelt sich um Aufwendungen außerhalb des üblichen Verwaltungsablaufes, die selten vorkommen, von ungewöhnlicher Art und von wesentlicher Bedeutung sind. Im Regelfall kommen sie im kommunalen Geschäftsbetrieb nicht vor.

## **25 Außerordentliches Ergebnis**

Der Saldo aus außerordentlichen Erträgen (Zeile 23) und außerordentlichen Aufwendungen (Zeile 24) wird gesondert als außerordentliches Ergebnis ausgewiesen.

## **26 Jahresergebnis**

Das Jahresergebnis stellt die Summe vom Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeile 22) und vom außerordentlichen Ergebnis (Zeile 25) dar. Hier fließen also sämtliche Erträge und Aufwendungen zusammen. Der hier ausgewiesene Betrag fließt in die jeweilige Schlussbilanz des Rechnungsjahres ein. Der in 2015 ausgewiesene Fehlbetrag i.H.v. 4.955.247,34 € wird vollständig über die Inanspruchnahme der Allgemeinen Rücklage ausgeglichen.

## **31 Nachrichtlich: Verrechnungssaldo von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage**

Die Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang von nicht betriebsnotwendigen Vermögensgegenständen und aus der Wertveränderung von Finanzanlagen sind gem. § 43 Abs. 3 GemHVO NRW direkt mit der Allgemeinen Rücklage zu verrechnen. Der im Haushaltsjahr 2015 ermittelte Saldo ergab eine Erhöhung der Allgemeinen Rücklage von 81.365,11 €.

## **Teilergebnisrechnungen:**

In den **Teilergebnisrechnungen** der einzelnen Produktbereiche und Produktgruppen werden in den Ziffern 27 und 28 die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen dargestellt, die zum Nachweis des vollständigen Ressourcenverbrauchs der einzelnen Produkte erforderlich sind.

## **29 Ergebnis**

Der Saldo aus den **Ziffern 26 (= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen)** bis 28 stellt das Jahresergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsverrechnung dar.

## **Finanzrechnung:**

Die Ziffern 1 bis 17 der **Finanzrechnung** entsprechen den Positionen der Ergebnisrechnung, wobei hier jedoch der Geldfluss dargestellt wird. Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit entsprechen im Grundsatz den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen sowie den Finanzerträgen und Zinsen inkl. der sonstigen Finanzaufwendungen des Ergebnisplanes. Differenzen ergeben sich, wenn Erträge und Aufwendungen nicht zahlungswirksam sind (z.B. Auflösung der Sonderposten und bilanzielle Abschreibungen) oder Ein- und Auszahlungen nicht ergebniswirksam sind (wie die Umsatzsteuer).

Bei den Ein- und Auszahlungen aus investiver Tätigkeit werden die wichtigsten Zahlungsarten jeweils separat dargestellt. Alle nicht unter den Positionen 18 bis 22 bzw. 24 bis 29 auszuweisenden Ein- und Auszahlungen werden in den sonstigen Investitionsein- und auszahlungen abgebildet. Investitionstätigkeiten sind der Erwerb und die Veräußerung von Gegenständen des Anlagevermögens, von längerfristigen finanziellen Vermögenswerten, die nicht der Finanzierungstätigkeit zugehören sowie die Einzahlungen aus Zuwendungen und Zuschüssen, die in den Sonderposten ausgewiesen werden.

Finanzierungstätigkeiten sind zahlungswirksame Aktivitäten, die sich auf den Umfang und die Zusammensetzung der Eigenkapitalposten und der Finanzschulden der Kommune auswirken.

<b>Finanzrechnung</b>		
1		Steuern und ähnliche Abgaben
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen
7	+	Sonstige Einzahlungen
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>
10	-	Personalauszahlungen
11	-	Versorgungsauszahlungen
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen
14	-	Transferauszahlungen
15	-	Sonstige Auszahlungen
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 9 und 16)</b>
18	+	Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen
19	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen
20	+	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen
21	+	Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten
22	+	Sonstige Investitionseinzahlungen
<b>23</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten</b>
24	-	Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken / Gebäuden
25	-	Auszahlungen für Baumaßnahmen
26	-	Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen
27	-	Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen
28	-	Auszahlungen für den Erwerb von aktivierbaren Zuwendungen
29	-	Sonstige Investitionsauszahlungen
<b>30</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>
<b>31</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus Investitionstätigkeit (=Zeilen 23 und 30)</b>
<b>32</b>	<b>=</b>	<b>Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (=Zeilen 17 und 31)</b>
33	+	Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen
34	+	Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung
35	-	Tilgung und Gewährung von Darlehen
36	-	Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung
<b>37</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>
<b>38</b>	<b>=</b>	<b>Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (=Zeilen 32 und 37)</b>
39	+	Anfangsbestand an Finanzmitteln
40	+	Änderung des Bestands an fremden Finanzmitteln
<b>41</b>	<b>=</b>	<b>Liquide Mittel (=Zeilen 38, 39 und 40)</b>

## Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeit

<b>Ein- und Auszahlungen aus Investitions- und Finanzierungstätigkeiten</b>					
			<b>Wert 2015</b>	<b>Wert 2014</b>	<b>Veränderung</b>
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit			2.658.873 €	3.567.674 €	- 908.801 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit			6.370.477 €	8.546.000 €	- 2.175.523 €
<b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-</b>	<b>3.711.604 €</b>	<b>- 4.978.326 €</b>	<b>1.266.722 €</b>
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit			112.350.000 €	115.031.941 €	- 2.681.941 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit			105.768.663 €	104.724.038 €	1.044.625 €
<b>Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>			<b>6.581.337 €</b>	<b>10.307.903 €</b>	<b>- 3.726.566 €</b>

In den Zeilen 18 bis 22 der Finanzrechnung werden die jeweiligen Einzahlungen aus Investitionstätigkeiten aufgeführt. Ihnen stehen die Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten gegenüber (Zeile 24 bis 29). Der Saldo aus Investitionstätigkeit weist den Kapitalbedarf der Hansestadt Wipperfürth aus.

Aus der Addition der einzelnen Salden ergibt sich die zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelfonds in der Berichtsperiode.

Aus der Addition der Veränderungen und des Finanzmittelfonds am Anfang der Periode und unter Berücksichtigung des Bestands an fremden Finanzmitteln, ergibt sich der Finanzmittelfond am Ende der Periode.

Die Finanzlage der Hansestadt Wipperfürth im Geschäftsjahr 2015 ist durch einen negativen Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit von 2,3 Mio. € gekennzeichnet. Ursache hierfür ist im Wesentlichen der mit dem Gesamtverlust einhergehende Mittelabfluss.

## Jahresrechnung 2015

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich: Michael von Rekowski



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.551.906,62	-1.355.546,00	<b>-1.307.186,94</b>	48.359,06
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.768,65	-3.160,00	<b>-4.246,50</b>	-1.086,50
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-317.420,99	-305.498,00	<b>-313.010,01</b>	-7.512,01
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.423.742,38	-1.450.220,00	<b>-1.451.052,82</b>	-832,82
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-430.663,44	-210.184,00	<b>-701.631,01</b>	-491.447,01
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	676,40		<b>-576,31</b>	-576,31
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-3.727.825,68</b>	<b>-3.324.608,00</b>	<b>-3.777.703,59</b>	<b>-453.095,59</b>
11	-	Personalaufwendungen	4.336.244,48	4.332.066,20	<b>4.683.114,09</b>	351.047,89
12	-	Versorgungsaufwendungen	510.927,29	464.777,56	<b>469.914,08</b>	5.136,52
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.819.434,13	4.015.483,37	<b>3.861.068,02</b>	-154.415,35
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.247.555,30	2.284.502,00	<b>2.363.969,88</b>	79.467,88
15	-	Transferaufwendungen	42.497,45	44.674,00	<b>50.586,93</b>	5.912,93
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.413.722,46	1.514.953,38	<b>1.383.774,27</b>	-131.179,11
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>12.370.381,11</b>	<b>12.656.456,51</b>	<b>12.812.427,27</b>	<b>155.970,76</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>8.642.555,43</b>	<b>9.331.848,51</b>	<b>9.034.723,68</b>	<b>-297.124,83</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	525.687,70	496.170,62	<b>502.925,82</b>	6.755,20
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>525.687,70</b>	<b>496.170,62</b>	<b>502.925,82</b>	<b>6.755,20</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>9.168.243,13</b>	<b>9.828.019,13</b>	<b>9.537.649,50</b>	<b>-290.369,63</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>9.168.243,13</b>	<b>9.828.019,13</b>	<b>9.537.649,50</b>	<b>-290.369,63</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-8.313.284,32	-8.822.941,43	<b>-8.150.552,17</b>	672.389,26
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	45.514,09	46.719,24	<b>64.630,46</b>	17.911,22
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>900.472,90</b>	<b>1.051.796,94</b>	<b>1.451.727,79</b>	<b>399.930,85</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich: Michael von Rekowski



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-500,00		<b>-500,00</b>	-500,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.768,65	-3.160,00	<b>-4.246,50</b>	-1.086,50
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.857,61	-16.500,00	<b>-15.486,92</b>	1.013,08
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.063.513,17	-1.739.218,00	<b>-1.820.892,07</b>	-81.674,07
7	+	Sonstige Einzahlungen	-137.749,28	-123.650,00	<b>-125.667,55</b>	-2.017,55
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.222.388,71</b>	<b>-1.882.528,00</b>	<b>-1.966.793,04</b>	<b>-84.265,04</b>
10	-	Personalauszahlungen	4.653.037,07	4.129.556,00	<b>4.362.697,35</b>	233.141,35
11	-	Versorgungsauszahlungen	71.808,77	810.182,00	<b>841.146,75</b>	30.964,75
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.296.642,50	3.978.688,00	<b>3.677.252,39</b>	-301.435,61
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	802.259,80	775.200,00	<b>769.792,83</b>	-5.407,17
14	-	Transferauszahlungen	42.497,45	44.674,00	<b>50.586,93</b>	5.912,93
15	-	Sonstige Auszahlungen	1.547.621,27	1.511.557,00	<b>1.599.909,18</b>	88.352,18
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>11.413.866,86</b>	<b>11.249.857,00</b>	<b>11.301.385,43</b>	<b>51.528,43</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>9.191.478,15</b>	<b>9.367.329,00</b>	<b>9.334.592,39</b>	<b>-32.736,61</b>
1		<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>				
	+		-410.600,00	-9.000,00	<b>-14.971,00</b>	-5.971,00
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen	-298.788,06	-1.090.000,00	<b>-13.823,35</b>	1.076.176,65
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-709.388,06</b>	<b>-1.099.000,00</b>	<b>-28.794,35</b>	<b>1.070.205,65</b>
7	-	<b>Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden</b>				
			199.236,90	95.000,00	<b>77.828,85</b>	-17.171,15

## Jahresrechnung 2015

## 1.01 Innere Verwaltung

verantwortlich: Michael von Rekowski



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
8	-	für Baumaßnahmen	4.225.514,65	2.000.000,00	<b>266.903,70</b>	-1.733.096,30
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	103.430,48	104.500,00	<b>167.413,50</b>	62.913,50
10	-	für den Erwerb von Finanzanlagen	25.669,16	28.000,00	<b>26.512,04</b>	-1.487,96
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	3.686,00	3.500,00	<b>23.800,91</b>	20.300,91
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>4.557.537,19</b>	<b>2.231.000,00</b>	<b>562.459,00</b>	<b>-1.668.541,00</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>3.848.149,13</b>	<b>1.132.000,00</b>	<b>533.664,65</b>	<b>-598.335,35</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.01 Innere Verwaltung

## 1.01.01 Innere Verwaltung

verantwortlich: Michael von Rekowski



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-17.286,51	-8.986,00	<b>-13.502,41</b>	-4.516,41
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.548,75	-1.050,00	<b>-1.300,50</b>	-250,50
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-199.723,04	-168.420,00	<b>-122.646,23</b>	45.773,77
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-292.247,67	-155.238,00	<b>-641.929,56</b>	-486.691,56
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-510.805,97</b>	<b>-333.694,00</b>	<b>-779.378,70</b>	<b>-445.684,70</b>
11	-	Personalaufwendungen	2.289.191,69	2.241.483,28	<b>2.417.051,45</b>	175.568,17
12	-	Versorgungsaufwendungen	426.476,56	407.369,28	<b>412.028,50</b>	4.659,22
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	364.265,83	378.682,48	<b>386.274,92</b>	7.592,44
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	14.600,51	16.126,00	<b>11.643,82</b>	-4.482,18
15	-	Transferaufwendungen	9.447,21	9.424,00	<b>8.912,00</b>	-512,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	480.331,05	528.011,15	<b>439.783,52</b>	-88.227,63
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.584.312,85</b>	<b>3.581.096,19</b>	<b>3.675.694,21</b>	<b>94.598,02</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>3.073.506,88</b>	<b>3.247.402,19</b>	<b>2.896.315,51</b>	<b>-351.086,68</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	216,66	360,12	<b>210,32</b>	-149,80
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>216,66</b>	<b>360,12</b>	<b>210,32</b>	<b>-149,80</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>3.073.723,54</b>	<b>3.247.762,31</b>	<b>2.896.525,83</b>	<b>-351.236,48</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>3.073.723,54</b>	<b>3.247.762,31</b>	<b>2.896.525,83</b>	<b>-351.236,48</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-2.253.789,27	-2.485.095,99	<b>-2.047.779,15</b>	437.316,84
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	124.308,67	142.069,51	<b>217.546,44</b>	75.476,93
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>944.242,94</b>	<b>904.735,83</b>	<b>1.066.293,12</b>	<b>161.557,29</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.01 Innere Verwaltung

## 1.01.01 Innere Verwaltung

verantwortlich: Michael von Rekowski



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-500,00		<b>-500,00</b>	-500,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.548,75	-1.050,00	<b>-1.300,50</b>	-250,50
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-255.674,20	-168.420,00	<b>-137.109,09</b>	31.310,91
7	+	Sonstige Einzahlungen	-66.699,51	-78.150,00	<b>-88.160,59</b>	-10.010,59
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-324.422,46</b>	<b>-247.620,00</b>	<b>-227.070,18</b>	<b>20.549,82</b>
10	-	Personalauszahlungen	2.540.179,88	2.073.172,00	<b>2.108.708,37</b>	35.536,37
11	-	Versorgungsauszahlungen	71.808,77	810.182,00	<b>841.146,75</b>	30.964,75
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	373.646,93	386.884,00	<b>387.742,08</b>	858,08
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	781.389,17	757.200,00	<b>752.270,80</b>	-4.929,20
14	-	Transferauszahlungen	9.447,21	9.424,00	<b>8.912,00</b>	-512,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	665.889,79	598.175,00	<b>635.854,00</b>	37.679,00
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.442.361,75</b>	<b>4.635.037,00</b>	<b>4.734.634,00</b>	<b>99.597,00</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>4.117.939,29</b>	<b>4.387.417,00</b>	<b>4.507.563,82</b>	<b>120.146,82</b>
1		<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>				
	+			-9.000,00	<b>-14.971,00</b>	-5.971,00
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>		<b>-9.000,00</b>	<b>-14.971,00</b>	<b>-5.971,00</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	64.171,34	39.000,00	<b>11.895,50</b>	-27.104,50
10	-	für den Erwerb von Finanzanlagen	25.669,16	28.000,00	<b>26.512,04</b>	-1.487,96
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	3.686,00	3.500,00	<b>20.300,91</b>	16.800,91
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>93.526,50</b>	<b>70.500,00</b>	<b>58.708,45</b>	<b>-11.791,55</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>93.526,50</b>	<b>61.500,00</b>	<b>43.737,45</b>	<b>-17.762,55</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.01 Innere Verwaltung

## 1.01.02 Baubetriebshof

verantwortlich: Frank Trompetter



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-104.468,17	-103.628,00	<b>-107.946,41</b>	-4.318,41
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-500,00		500,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.222.995,34	-1.281.800,00	<b>-1.326.206,59</b>	-44.406,59
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-4.729,10		<b>-34.347,41</b>	-34.347,41
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.332.192,61</b>	<b>-1.385.928,00</b>	<b>-1.468.500,41</b>	<b>-82.572,41</b>
11	-	Personalaufwendungen	1.265.067,55	1.337.632,38	<b>1.515.388,90</b>	177.756,52
12	-	Versorgungsaufwendungen	10.355,02	8.354,40	<b>8.399,06</b>	44,66
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.090.459,90	1.205.716,40	<b>1.175.672,72</b>	-30.043,68
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	112.857,94	161.996,00	<b>113.447,65</b>	-48.548,35
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	96.346,41	164.365,74	<b>163.806,81</b>	-558,93
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.575.086,82</b>	<b>2.878.064,92</b>	<b>2.976.715,14</b>	<b>98.650,22</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.242.894,21</b>	<b>1.492.136,92</b>	<b>1.508.214,73</b>	<b>16.077,81</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20.870,64	17.682,64	<b>17.522,03</b>	-160,61
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>20.870,64</b>	<b>17.682,64</b>	<b>17.522,03</b>	<b>-160,61</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.263.764,85</b>	<b>1.509.819,56</b>	<b>1.525.736,76</b>	<b>15.917,20</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.263.764,85</b>	<b>1.509.819,56</b>	<b>1.525.736,76</b>	<b>15.917,20</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-1.647.652,69	-1.860.794,18	<b>-1.853.953,41</b>	6.840,77
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	235.302,97	243.885,24	<b>272.458,47</b>	28.573,23
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-148.584,87</b>	<b>-107.089,38</b>	<b>-55.758,18</b>	<b>51.331,20</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.01 Innere Verwaltung

## 1.01.02 Baubetriebshof

verantwortlich: Frank Trompetter



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-500,00	<b>-180,00</b>	320,00
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.504.920,23	-1.281.800,00	<b>-1.379.296,05</b>	-97.496,05
7	+	Sonstige Einzahlungen	-4.719,47		<b>-5.949,97</b>	-5.949,97
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.509.639,70</b>	<b>-1.282.300,00</b>	<b>-1.385.426,02</b>	<b>-103.126,02</b>
10	-	Personalauszahlungen	1.336.642,34	1.334.061,00	<b>1.535.150,52</b>	201.089,52
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.364.336,78	1.154.633,00	<b>1.107.577,19</b>	-47.055,81
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	20.870,63	18.000,00	<b>17.522,03</b>	-477,97
15	-	Sonstige Auszahlungen	74.746,52	135.043,00	<b>153.316,69</b>	18.273,69
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.796.596,27</b>	<b>2.641.737,00</b>	<b>2.813.566,43</b>	<b>171.829,43</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.286.956,57</b>	<b>1.359.437,00</b>	<b>1.428.140,41</b>	<b>68.703,41</b>
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen			<b>-2.250,00</b>	-2.250,00
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>			<b>-2.250,00</b>	<b>-2.250,00</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	36.783,44	61.000,00	<b>138.597,12</b>	77.597,12
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>36.783,44</b>	<b>61.000,00</b>	<b>138.597,12</b>	<b>77.597,12</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>36.783,44</b>	<b>61.000,00</b>	<b>136.347,12</b>	<b>75.347,12</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.01 Innere Verwaltung

## 1.01.03 Regionales Gebäudemanagement (RGM)

verantwortlich: RGM



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.430.151,94	-1.242.932,00	<b>-1.185.738,12</b>	57.193,88
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.219,90	-2.110,00	<b>-2.946,00</b>	-836,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-317.420,99	-304.998,00	<b>-313.010,01</b>	-8.012,01
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.024,00		<b>-2.200,00</b>	-2.200,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-133.686,67	-54.946,00	<b>-25.354,04</b>	29.591,96
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	676,40		<b>-576,31</b>	-576,31
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.884.827,10</b>	<b>-1.604.986,00</b>	<b>-1.529.824,48</b>	<b>75.161,52</b>
11	-	Personalaufwendungen	781.985,24	752.950,54	<b>750.673,74</b>	-2.276,80
12	-	Versorgungsaufwendungen	74.095,71	49.053,88	<b>49.486,52</b>	432,64
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.364.708,40	2.431.084,49	<b>2.299.120,38</b>	-131.964,11
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.120.096,85	2.106.380,00	<b>2.238.878,41</b>	132.498,41
15	-	Transferaufwendungen	33.050,24	35.250,00	<b>41.674,93</b>	6.424,93
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	837.045,00	822.576,49	<b>780.183,94</b>	-42.392,55
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.210.981,44</b>	<b>6.197.295,40</b>	<b>6.160.017,92</b>	<b>-37.277,48</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>4.326.154,34</b>	<b>4.592.309,40</b>	<b>4.630.193,44</b>	<b>37.884,04</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	504.600,40	478.127,86	<b>485.193,47</b>	7.065,61
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>504.600,40</b>	<b>478.127,86</b>	<b>485.193,47</b>	<b>7.065,61</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>4.830.754,74</b>	<b>5.070.437,26</b>	<b>5.115.386,91</b>	<b>44.949,65</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>4.830.754,74</b>	<b>5.070.437,26</b>	<b>5.115.386,91</b>	<b>44.949,65</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-5.040.029,01	-5.155.420,63	<b>-4.961.160,47</b>	194.260,16
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	314.089,10	339.133,86	<b>286.966,41</b>	-52.167,45
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>104.814,83</b>	<b>254.150,49</b>	<b>441.192,85</b>	<b>187.042,36</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.01 Innere Verwaltung

## 1.01.03 Regionales Gebäudemanagement (RGM)

verantwortlich: RGM



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.219,90	-2.110,00	<b>-2.946,00</b>	-836,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-15.857,61	-16.000,00	<b>-15.306,92</b>	693,08
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-302.918,74	-288.998,00	<b>-304.486,93</b>	-15.488,93
7	+	Sonstige Einzahlungen	-66.330,30	-45.500,00	<b>-31.556,99</b>	13.943,01
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-388.326,55</b>	<b>-352.608,00</b>	<b>-354.296,84</b>	<b>-1.688,84</b>
10	-	Personalauszahlungen	776.214,85	722.323,00	<b>718.838,46</b>	-3.484,54
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.558.658,79	2.437.171,00	<b>2.181.933,12</b>	-255.237,88
14	-	Transferauszahlungen	33.050,24	35.250,00	<b>41.674,93</b>	6.424,93
15	-	Sonstige Auszahlungen	806.984,96	778.339,00	<b>810.738,49</b>	32.399,49
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>4.174.908,84</b>	<b>3.973.083,00</b>	<b>3.753.185,00</b>	<b>-219.898,00</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>3.786.582,29</b>	<b>3.620.475,00</b>	<b>3.398.888,16</b>	<b>-221.586,84</b>
<b>1</b>	<b>+</b>	<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>	-410.600,00			
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen	-298.788,06	-1.090.000,00	<b>-11.573,35</b>	1.078.426,65
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-709.388,06</b>	<b>-1.090.000,00</b>	<b>-11.573,35</b>	<b>1.078.426,65</b>
<b>7</b>	<b>-</b>	<b>Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden</b>	199.236,90	95.000,00	<b>77.828,85</b>	-17.171,15
8	-	für Baumaßnahmen	4.225.514,65	2.000.000,00	<b>266.903,70</b>	-1.733.096,30
9	-	für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen	2.475,70	4.500,00	<b>16.920,88</b>	12.420,88
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen			<b>3.500,00</b>	3.500,00
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>4.427.227,25</b>	<b>2.099.500,00</b>	<b>365.153,43</b>	<b>-1.734.346,57</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>3.717.839,19</b>	<b>1.009.500,00</b>	<b>353.580,08</b>	<b>-655.919,92</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-105.140,29	-88.909,00	<b>-110.452,41</b>	-21.543,41
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-316.878,97	-388.300,00	<b>-330.254,69</b>	58.045,31
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.854,20	-5.400,00	<b>-2.004,00</b>	3.396,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-46.891,43	-40.600,00	<b>-39.487,40</b>	1.112,60
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-127.552,04	-132.300,00	<b>-111.857,38</b>	20.442,62
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-598.316,93</b>	<b>-655.509,00</b>	<b>-594.055,88</b>	<b>61.453,12</b>
11	-	Personalaufwendungen	781.648,90	807.345,68	<b>778.081,12</b>	-29.264,56
12	-	Versorgungsaufwendungen	103.617,18	79.968,48	<b>68.117,87</b>	-11.850,61
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	165.472,81	180.166,88	<b>182.366,30</b>	2.199,42
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	113.296,82	114.380,00	<b>127.289,80</b>	12.909,80
15	-	Transferaufwendungen	19.080,75	20.500,00	<b>18.765,85</b>	-1.734,15
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	139.710,39	129.456,69	<b>127.105,92</b>	-2.350,77
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.322.826,85</b>	<b>1.331.817,73</b>	<b>1.301.726,86</b>	<b>-30.090,87</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>724.509,92</b>	<b>676.308,73</b>	<b>707.670,98</b>	<b>31.362,25</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.264,26	5.157,88	<b>6.746,72</b>	1.588,84
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>5.264,26</b>	<b>5.157,88</b>	<b>6.746,72</b>	<b>1.588,84</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>729.774,18</b>	<b>681.466,61</b>	<b>714.417,70</b>	<b>32.951,09</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>729.774,18</b>	<b>681.466,61</b>	<b>714.417,70</b>	<b>32.951,09</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-159.637,40	-168.286,82	<b>-155.883,63</b>	12.403,19
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	845.901,99	906.762,42	<b>822.758,11</b>	-84.004,31
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.416.038,77</b>	<b>1.419.942,21</b>	<b>1.381.292,18</b>	<b>-38.650,03</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.400,00	-3.000,00		3.000,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-318.926,21	-388.300,00	<b>-324.787,59</b>	63.512,41
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.854,20	-5.400,00	<b>-2.004,00</b>	3.396,00
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-52.692,02	-40.600,00	<b>-60.619,56</b>	-20.019,56
7	+	Sonstige Einzahlungen	-111.484,23	-132.300,00	<b>-110.358,57</b>	21.941,43
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-488.356,66</b>	<b>-569.600,00</b>	<b>-497.769,72</b>	<b>71.830,28</b>
10	-	Personalauszahlungen	751.081,23	759.323,00	<b>700.182,53</b>	-59.140,47
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	163.181,97	179.202,00	<b>195.213,19</b>	16.011,19
14	-	Transferauszahlungen	19.080,75	20.500,00	<b>18.765,85</b>	-1.734,15
15	-	Sonstige Auszahlungen	115.153,97	116.282,00	<b>104.049,79</b>	-12.232,21
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.048.497,92</b>	<b>1.075.307,00</b>	<b>1.018.211,36</b>	<b>-57.095,64</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>560.141,26</b>	<b>505.707,00</b>	<b>520.441,64</b>	<b>14.734,64</b>
<b>1</b>		<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>				
	+		-76.461,57		<b>-76.373,15</b>	-76.373,15
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen	-14.500,00		<b>-3.001,00</b>	-3.001,00
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-90.961,57</b>		<b>-79.374,15</b>	<b>-79.374,15</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	85.055,46	40.000,00	<b>384.277,07</b>	344.277,07
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.029,35			
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>86.084,81</b>	<b>40.000,00</b>	<b>384.277,07</b>	<b>344.277,07</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>-4.876,76</b>	<b>40.000,00</b>	<b>304.902,92</b>	<b>264.902,92</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

## 1.02.01 Öffentliche Ordnung

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-149.840,36	-167.300,00	<b>-167.445,95</b>	-145,95
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.854,20	-2.400,00	<b>-2.004,00</b>	396,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-36.056,17	-34.000,00	<b>-36.429,16</b>	-2.429,16
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-6.591,48	-4.300,00	<b>-6.412,08</b>	-2.112,08
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-194.342,21</b>	<b>-208.000,00</b>	<b>-212.291,19</b>	<b>-4.291,19</b>
11	-	Personalaufwendungen	535.784,63	552.822,28	<b>521.004,67</b>	-31.817,61
12	-	Versorgungsaufwendungen	103.617,18	79.968,48	<b>68.117,87</b>	-11.850,61
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	104.228,54	105.861,44	<b>111.143,48</b>	5.282,04
15	-	Transferaufwendungen	19.080,75	20.500,00	<b>18.765,85</b>	-1.734,15
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	39.241,83	35.748,04	<b>33.035,12</b>	-2.712,92
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>801.952,93</b>	<b>794.900,24</b>	<b>752.066,99</b>	<b>-42.833,25</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>607.610,72</b>	<b>586.900,24</b>	<b>539.775,80</b>	<b>-47.124,44</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>607.610,72</b>	<b>586.900,24</b>	<b>539.775,80</b>	<b>-47.124,44</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>607.610,72</b>	<b>586.900,24</b>	<b>539.775,80</b>	<b>-47.124,44</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-170.807,59	-179.315,19	<b>-166.392,13</b>	12.923,06
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	288.193,93	311.172,48	<b>282.819,77</b>	-28.352,71
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>724.997,06</b>	<b>718.757,53</b>	<b>656.203,44</b>	<b>-62.554,09</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

## 1.02.01 Öffentliche Ordnung

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-149.412,86	-167.300,00	<b>-167.925,95</b>	-625,95
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.854,20	-2.400,00	<b>-2.004,00</b>	396,00
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-42.308,28	-34.000,00	<b>-57.228,44</b>	-23.228,44
7	+	Sonstige Einzahlungen	-2.445,22	-4.300,00	<b>-7.626,60</b>	-3.326,60
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-196.020,56</b>	<b>-208.000,00</b>	<b>-234.784,99</b>	<b>-26.784,99</b>
10	-	Personalauszahlungen	466.956,46	504.877,00	<b>443.253,37</b>	-61.623,63
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	103.439,82	106.305,00	<b>123.675,05</b>	17.370,05
14	-	Transferauszahlungen	19.080,75	20.500,00	<b>18.765,85</b>	-1.734,15
15	-	Sonstige Auszahlungen	24.743,59	24.175,00	<b>19.466,43</b>	-4.708,57
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>614.220,62</b>	<b>655.857,00</b>	<b>605.160,70</b>	<b>-50.696,30</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>418.200,06</b>	<b>447.857,00</b>	<b>370.375,71</b>	<b>-77.481,29</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

## 1.02.02 Straßenverkehrsangelegenheiten

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.785,90	-3.750,00	<b>-4.319,70</b>	-569,70
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-164.009,46	-217.000,00	<b>-156.526,86</b>	60.473,14
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-3.000,00		3.000,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-113.713,82	-128.000,00	<b>-105.444,77</b>	22.555,23
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-281.509,18</b>	<b>-351.750,00</b>	<b>-266.291,33</b>	<b>85.458,67</b>
11	-	Personalaufwendungen	157.140,93	164.542,52	<b>165.186,41</b>	643,89
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.548,97	13.577,80	<b>20.151,02</b>	6.573,22
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	3.672,90	4.644,00	<b>4.205,70</b>	-438,30
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	14.702,91	12.236,13	<b>11.074,55</b>	-1.161,58
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>188.065,71</b>	<b>195.000,45</b>	<b>200.617,68</b>	<b>5.617,23</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-93.443,47</b>	<b>-156.749,55</b>	<b>-65.673,65</b>	<b>91.075,90</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	127,15	166,08	<b>121,18</b>	-44,90
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>127,15</b>	<b>166,08</b>	<b>121,18</b>	<b>-44,90</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-93.316,32</b>	<b>-156.583,47</b>	<b>-65.552,47</b>	<b>91.031,00</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-93.316,32</b>	<b>-156.583,47</b>	<b>-65.552,47</b>	<b>91.031,00</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	138.291,34	162.094,12	<b>128.090,51</b>	-34.003,61
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>44.975,02</b>	<b>5.510,65</b>	<b>62.538,04</b>	<b>57.027,39</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

## 1.02.02 Straßenverkehrsangelegenheiten

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-165.920,48	-217.000,00	<b>-153.000,14</b>	63.999,86
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte		-3.000,00		3.000,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	-109.039,01	-128.000,00	<b>-102.731,97</b>	25.268,03
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-274.959,49</b>	<b>-348.000,00</b>	<b>-255.732,11</b>	<b>92.267,89</b>
10	-	Personalauszahlungen	195.423,77	164.486,00	<b>165.078,93</b>	592,93
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.111,01	13.585,00	<b>20.007,20</b>	6.422,20
15	-	Sonstige Auszahlungen	6.206,60	4.994,00	<b>5.779,77</b>	785,77
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>214.741,38</b>	<b>183.065,00</b>	<b>190.865,90</b>	<b>7.800,90</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-60.218,11</b>	<b>-164.935,00</b>	<b>-64.866,21</b>	<b>100.068,79</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.247,90	5.000,00	<b>4.795,70</b>	-204,30
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>2.247,90</b>	<b>5.000,00</b>	<b>4.795,70</b>	<b>-204,30</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>2.247,90</b>	<b>5.000,00</b>	<b>4.795,70</b>	<b>-204,30</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

## 1.02.03 Brandschutz

verantwortlich: Siegfried Förster



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-101.354,39	-85.159,00	<b>-106.132,71</b>	-20.973,71
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.029,15	-4.000,00	<b>-6.281,88</b>	-2.281,88
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-10.835,26	-6.600,00	<b>-3.058,24</b>	3.541,76
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-7.246,74		<b>-0,53</b>	-0,53
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-122.465,54</b>	<b>-95.759,00</b>	<b>-115.473,36</b>	<b>-19.714,36</b>
11	-	Personalaufwendungen	88.723,34	89.980,88	<b>91.890,04</b>	1.909,16
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.695,30	60.727,64	<b>51.071,80</b>	-9.655,84
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	109.623,92	109.736,00	<b>123.084,10</b>	13.348,10
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	85.765,65	81.472,52	<b>82.996,25</b>	1.523,73
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>332.808,21</b>	<b>341.917,04</b>	<b>349.042,19</b>	<b>7.125,15</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>210.342,67</b>	<b>246.158,04</b>	<b>233.568,83</b>	<b>-12.589,21</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.137,11	4.991,80	<b>6.625,54</b>	1.633,74
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>5.137,11</b>	<b>4.991,80</b>	<b>6.625,54</b>	<b>1.633,74</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>215.479,78</b>	<b>251.149,84</b>	<b>240.194,37</b>	<b>-10.955,47</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>215.479,78</b>	<b>251.149,84</b>	<b>240.194,37</b>	<b>-10.955,47</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	430.586,91	444.524,19	<b>422.356,33</b>	-22.167,86
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>646.066,69</b>	<b>695.674,03</b>	<b>662.550,70</b>	<b>-33.123,33</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.02 Sicherheit und Ordnung

## 1.02.03 Brandschutz

verantwortlich: Siegfried Förster



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-3.400,00	-3.000,00		3.000,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.592,87	-4.000,00	<b>-3.861,50</b>	138,50
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-10.383,74	-6.600,00	<b>-3.391,12</b>	3.208,88
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-17.376,61</b>	<b>-13.600,00</b>	<b>-7.252,62</b>	<b>6.347,38</b>
10	-	Personalauszahlungen	88.701,00	89.960,00	<b>91.850,23</b>	1.890,23
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	46.631,14	59.312,00	<b>51.530,94</b>	-7.781,06
15	-	Sonstige Auszahlungen	84.203,78	87.113,00	<b>78.803,59</b>	-8.309,41
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>219.535,92</b>	<b>236.385,00</b>	<b>222.184,76</b>	<b>-14.200,24</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>202.159,31</b>	<b>222.785,00</b>	<b>214.932,14</b>	<b>-7.852,86</b>
1		<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>				
	+		-76.461,57		<b>-76.373,15</b>	-76.373,15
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen	-14.500,00		<b>-3.001,00</b>	-3.001,00
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-90.961,57</b>		<b>-79.374,15</b>	<b>-79.374,15</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	82.807,56	35.000,00	<b>379.481,37</b>	344.481,37
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.029,35			
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>83.836,91</b>	<b>35.000,00</b>	<b>379.481,37</b>	<b>344.481,37</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>-7.124,66</b>	<b>35.000,00</b>	<b>300.107,22</b>	<b>265.107,22</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-608.871,48	-792.920,00	<b>-660.869,35</b>	132.050,65
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-61.336,40	-51.000,00	<b>-62.151,40</b>	-11.151,40
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-18.001,08	-17.080,00	<b>-14.449,20</b>	2.630,80
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-9.022,08		<b>-3,61</b>	-3,61
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-697.231,04</b>	<b>-861.000,00</b>	<b>-737.473,56</b>	<b>123.526,44</b>
11	-	Personalaufwendungen	331.805,44	353.276,08	<b>338.406,01</b>	-14.870,07
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.609.611,23	1.565.405,15	<b>1.592.378,31</b>	26.973,16
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.294,13		<b>3.059,00</b>	3.059,00
15	-	Transferaufwendungen	477.849,23	523.419,51	<b>576.140,01</b>	52.720,50
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	480.077,25	594.171,67	<b>491.811,87</b>	-102.359,80
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.901.637,28</b>	<b>3.036.272,41</b>	<b>3.001.795,20</b>	<b>-34.477,21</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.204.406,24</b>	<b>2.175.272,41</b>	<b>2.264.321,64</b>	<b>89.049,23</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	223,39		<b>212,59</b>	212,59
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>223,39</b>		<b>212,59</b>	<b>212,59</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.204.629,63</b>	<b>2.175.272,41</b>	<b>2.264.534,23</b>	<b>89.261,82</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.204.629,63</b>	<b>2.175.272,41</b>	<b>2.264.534,23</b>	<b>89.261,82</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	2.596.318,94	2.721.235,22	<b>2.384.072,27</b>	-337.162,95
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>4.800.948,57</b>	<b>4.896.507,63</b>	<b>4.648.606,50</b>	<b>-247.901,13</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-287.502,50	-792.920,00	<b>-397.080,68</b>	395.839,32
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-61.181,51	-51.000,00	<b>-62.277,90</b>	-11.277,90
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-17.956,08	-17.080,00	<b>-14.449,20</b>	2.630,80
7	+	Sonstige Einzahlungen	-9.000,00			
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-375.640,09</b>	<b>-861.000,00</b>	<b>-473.807,78</b>	<b>387.192,22</b>
10	-	Personalauszahlungen	331.671,88	353.151,00	<b>338.168,24</b>	-14.982,76
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.614.173,44	1.565.932,00	<b>1.590.134,09</b>	24.202,09
14	-	Transferauszahlungen	477.849,23	569.158,00	<b>576.140,01</b>	6.982,01
15	-	Sonstige Auszahlungen	289.208,55	285.883,00	<b>288.442,11</b>	2.559,11
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.712.903,10</b>	<b>2.774.124,00</b>	<b>2.792.884,45</b>	<b>18.760,45</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>2.337.263,01</b>	<b>1.913.124,00</b>	<b>2.319.076,67</b>	<b>405.952,67</b>
1		<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>				
	+		-1.352,97			
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-1.352,97</b>			
8	-	für Baumaßnahmen	6.907,73		<b>9.740,04</b>	9.740,04
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	15.234,06		<b>6.626,23</b>	6.626,23
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	143.348,37	137.003,00	<b>148.648,89</b>	11.645,89
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>165.490,16</b>	<b>137.003,00</b>	<b>165.015,16</b>	<b>28.012,16</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>164.137,19</b>	<b>137.003,00</b>	<b>165.015,16</b>	<b>28.012,16</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.01 Allg. Schulverwaltung

verantwortlich: Alexandra Flossbach-Stein



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.793,22		<b>-47.763,18</b>	-47.763,18
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-2,89		<b>-0,48</b>	-0,48
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.796,11</b>		<b>-47.763,66</b>	<b>-47.763,66</b>
11	-	Personalaufwendungen	17.960,63	66.322,00	<b>65.414,57</b>	-907,43
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	985,49	2.929,12	<b>34,96</b>	-2.894,16
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.294,13		<b>3.059,00</b>	3.059,00
15	-	Transferaufwendungen	3.000,00	2.400,00	<b>500,00</b>	-1.900,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	34.196,85	43.711,04	<b>39.830,15</b>	-3.880,89
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>58.437,10</b>	<b>115.362,16</b>	<b>108.838,68</b>	<b>-6.523,48</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>56.640,99</b>	<b>115.362,16</b>	<b>61.075,02</b>	<b>-54.287,14</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	223,39		<b>212,59</b>	212,59
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>223,39</b>		<b>212,59</b>	<b>212,59</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>56.864,38</b>	<b>115.362,16</b>	<b>61.287,61</b>	<b>-54.074,55</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>56.864,38</b>	<b>115.362,16</b>	<b>61.287,61</b>	<b>-54.074,55</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-20.978,35	-35.043,71	<b>-32.646,75</b>	2.396,96
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	75.048,84	79.203,07	<b>75.198,33</b>	-4.004,74
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>110.934,87</b>	<b>159.521,52</b>	<b>103.839,19</b>	<b>-55.682,33</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.01 Allg. Schulverwaltung

verantwortlich: Alexandra Flossbach-Stein



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-45.372,18	-45.372,18
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>			<b>-45.372,18</b>	<b>-45.372,18</b>
10	-	Personalauszahlungen	17.960,63	66.322,00	<b>65.414,57</b>	-907,43
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	942,22	2.974,00		-2.974,00
14	-	Transferauszahlungen	3.000,00	3.000,00	<b>500,00</b>	-2.500,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	21.552,13	23.627,00	<b>32.560,29</b>	8.933,29
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>43.454,98</b>	<b>95.923,00</b>	<b>98.474,86</b>	<b>2.551,86</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>43.454,98</b>	<b>95.923,00</b>	<b>53.102,68</b>	<b>-42.820,32</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			<b>3.057,66</b>	3.057,66
13	=	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>			<b>3.057,66</b>	<b>3.057,66</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>			<b>3.057,66</b>	<b>3.057,66</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.02 GS St. Antonius

verantwortlich: Helga Kohlgrüber



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-150.928,98	-153.325,00	<b>-181.874,43</b>	-28.549,43
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.240,40	-20.500,00	<b>-5.825,40</b>	14.674,60
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-495,00	-360,00	<b>-390,00</b>	-30,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1,48		<b>-0,25</b>	-0,25
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-158.665,86</b>	<b>-174.185,00</b>	<b>-188.090,08</b>	<b>-13.905,08</b>
11	-	Personalaufwendungen	22.524,64	22.922,72	<b>23.193,62</b>	270,90
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	167.638,26	139.551,85	<b>139.707,64</b>	155,79
15	-	Transferaufwendungen	198.795,00	207.712,00	<b>234.955,55</b>	27.243,55
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	42.958,53	71.785,63	<b>45.135,93</b>	-26.649,70
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>431.916,43</b>	<b>441.972,20</b>	<b>442.992,74</b>	<b>1.020,54</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>273.250,57</b>	<b>267.787,20</b>	<b>254.902,66</b>	<b>-12.884,54</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>273.250,57</b>	<b>267.787,20</b>	<b>254.902,66</b>	<b>-12.884,54</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>273.250,57</b>	<b>267.787,20</b>	<b>254.902,66</b>	<b>-12.884,54</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	241.217,38	245.236,61	<b>228.354,75</b>	-16.881,86
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>514.467,95</b>	<b>513.023,81</b>	<b>483.257,41</b>	<b>-29.766,40</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.02 GS St. Antonius

verantwortlich: Helga Kohlgrüber



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-107.052,50	-153.325,00	<b>-151.829,00</b>	1.496,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-7.240,40	-20.500,00	<b>-5.681,40</b>	14.818,60
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-450,00	-360,00	<b>-390,00</b>	-30,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-114.742,90</b>	<b>-174.185,00</b>	<b>-157.900,40</b>	<b>16.284,60</b>
10	-	Personalauszahlungen	22.514,32	22.913,00	<b>23.175,23</b>	262,23
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	167.901,16	156.110,00	<b>139.429,83</b>	-16.680,17
14	-	Transferauszahlungen	198.795,00	207.712,00	<b>234.955,55</b>	27.243,55
15	-	Sonstige Auszahlungen	23.100,86	30.814,00	<b>23.956,51</b>	-6.857,49
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>412.311,34</b>	<b>417.549,00</b>	<b>421.517,12</b>	<b>3.968,12</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>297.568,44</b>	<b>243.364,00</b>	<b>263.616,72</b>	<b>20.252,72</b>
1		<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>				
	+		-834,13			
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-834,13</b>			
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	505,75			
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	11.950,78	12.032,00	<b>11.172,91</b>	-859,09
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>12.456,53</b>	<b>12.032,00</b>	<b>11.172,91</b>	<b>-859,09</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>11.622,40</b>	<b>12.032,00</b>	<b>11.172,91</b>	<b>-859,09</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.03 GS St. Nikolaus

verantwortlich: Sabine Biesenbach



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-126.770,39	-140.235,00	<b>-150.442,18</b>	-10.207,18
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-28.240,00	-20.500,00	<b>-31.901,00</b>	-11.401,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.125,00	-360,00	<b>-690,00</b>	-330,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-3.501,36		<b>-0,22</b>	-0,22
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-159.636,75</b>	<b>-161.095,00</b>	<b>-183.033,40</b>	<b>-21.938,40</b>
11	-	Personalaufwendungen	19.030,25	19.480,88	<b>19.545,94</b>	65,06
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	157.663,65	159.050,00	<b>159.021,94</b>	-28,06
15	-	Transferaufwendungen	179.081,25	209.507,00	<b>218.803,00</b>	9.296,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.661,88	36.463,11	<b>27.944,27</b>	-8.518,84
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>394.437,03</b>	<b>424.500,99</b>	<b>425.315,15</b>	<b>814,16</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>234.800,28</b>	<b>263.405,99</b>	<b>242.281,75</b>	<b>-21.124,24</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>234.800,28</b>	<b>263.405,99</b>	<b>242.281,75</b>	<b>-21.124,24</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>234.800,28</b>	<b>263.405,99</b>	<b>242.281,75</b>	<b>-21.124,24</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	173.580,43	188.025,98	<b>189.570,16</b>	1.544,18
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>408.380,71</b>	<b>451.431,97</b>	<b>431.851,91</b>	<b>-19.580,06</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.03 GS St. Nikolaus

verantwortlich: Sabine Biesenbach



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-103.790,00	-140.235,00	<b>-140.869,00</b>	-634,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-28.178,11	-20.500,00	<b>-31.913,50</b>	-11.413,50
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.125,00	-360,00	<b>-690,00</b>	-330,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	-3.500,00			
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-136.593,11</b>	<b>-161.095,00</b>	<b>-173.472,50</b>	<b>-12.377,50</b>
10	-	Personalauszahlungen	19.020,79	19.472,00	<b>19.529,10</b>	57,10
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	158.783,10	159.169,00	<b>158.276,52</b>	-892,48
14	-	Transferauszahlungen	179.081,25	209.507,00	<b>218.803,00</b>	9.296,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	19.382,58	24.407,00	<b>17.940,99</b>	-6.466,01
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>376.267,72</b>	<b>412.555,00</b>	<b>414.549,61</b>	<b>1.994,61</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>239.674,61</b>	<b>251.460,00</b>	<b>241.077,11</b>	<b>-10.382,89</b>
1		<b>Investitionstätigkeit</b>				
		<b>Einzahlungen</b>				
		<b>aus Zuwendungen für</b>				
		<b>Investitionsmaßnahmen</b>				
	+		-518,84			
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-518,84</b>			
8	-	für Baumaßnahmen	6.907,73		<b>9.740,04</b>	9.740,04
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	14.728,31		<b>3.568,57</b>	3.568,57
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	13.284,62	5.393,00	<b>5.709,05</b>	316,05
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>34.920,66</b>	<b>5.393,00</b>	<b>19.017,66</b>	<b>13.624,66</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>34.401,82</b>	<b>5.393,00</b>	<b>19.017,66</b>	<b>13.624,66</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.04 GS Albert-Schweitzer

verantwortlich: Susanne Beyer



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.607,79	-15.500,00	<b>-23.113,05</b>	-7.613,05
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-67,50	-90,00		90,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-2.000,83		<b>-0,13</b>	-0,13
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-11.676,12</b>	<b>-15.590,00</b>	<b>-23.113,18</b>	<b>-7.523,18</b>
11	-	Personalaufwendungen	13.988,65	13.111,40	<b>11.895,75</b>	-1.215,65
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	59.695,70	62.002,44	<b>64.797,41</b>	2.794,97
15	-	Transferaufwendungen	6.500,00	13.000,00	<b>13.200,00</b>	200,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	12.044,67	21.379,29	<b>20.378,45</b>	-1.000,84
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>92.229,02</b>	<b>109.493,13</b>	<b>110.271,61</b>	<b>778,48</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>80.552,90</b>	<b>93.903,13</b>	<b>87.158,43</b>	<b>-6.744,70</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>80.552,90</b>	<b>93.903,13</b>	<b>87.158,43</b>	<b>-6.744,70</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>80.552,90</b>	<b>93.903,13</b>	<b>87.158,43</b>	<b>-6.744,70</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	108.383,11	111.468,56	<b>106.532,44</b>	-4.936,12
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>188.936,01</b>	<b>205.371,69</b>	<b>193.690,87</b>	<b>-11.680,82</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.04 GS Albert-Schweitzer

verantwortlich: Susanne Beyer



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.500,00	-15.500,00	<b>-10.450,00</b>	5.050,00
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-67,50	-90,00		90,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	-2.000,00			
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-7.567,50</b>	<b>-15.590,00</b>	<b>-10.450,00</b>	<b>5.140,00</b>
10	-	Personalauszahlungen	13.982,82	13.106,00	<b>11.885,40</b>	-1.220,60
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	59.929,70	60.481,00	<b>64.970,39</b>	4.489,39
14	-	Transferauszahlungen	6.500,00	13.000,00	<b>13.200,00</b>	200,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	8.544,82	10.717,00	<b>8.775,75</b>	-1.941,25
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>88.957,34</b>	<b>97.304,00</b>	<b>98.831,54</b>	<b>1.527,54</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>81.389,84</b>	<b>81.714,00</b>	<b>88.381,54</b>	<b>6.667,54</b>
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	982,13	2.494,00	<b>8.474,02</b>	5.980,02
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>982,13</b>	<b>2.494,00</b>	<b>8.474,02</b>	<b>5.980,02</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>982,13</b>	<b>2.494,00</b>	<b>8.474,02</b>	<b>5.980,02</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.05 GS Agathaberg

verantwortlich: Susanne Beyer



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-34.311,11	-15.500,00	<b>-18.309,74</b>	-2.809,74
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen			<b>-375,00</b>	-375,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-3.500,66		<b>-0,10</b>	-0,10
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-37.811,77</b>	<b>-15.500,00</b>	<b>-18.684,84</b>	<b>-3.184,84</b>
11	-	Personalaufwendungen	9.635,19	9.890,32	<b>9.890,01</b>	-0,31
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.743,63	150.170,11	<b>154.753,94</b>	4.583,83
15	-	Transferaufwendungen	4.700,00	9.000,00	<b>9.200,00</b>	200,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	29.085,20	13.541,93	<b>10.353,12</b>	-3.188,81
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>178.164,02</b>	<b>182.602,36</b>	<b>184.197,07</b>	<b>1.594,71</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>140.352,25</b>	<b>167.102,36</b>	<b>165.512,23</b>	<b>-1.590,13</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>140.352,25</b>	<b>167.102,36</b>	<b>165.512,23</b>	<b>-1.590,13</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>140.352,25</b>	<b>167.102,36</b>	<b>165.512,23</b>	<b>-1.590,13</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	80.305,46	81.227,45	<b>81.504,07</b>	276,62
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>220.657,71</b>	<b>248.329,81</b>	<b>247.016,30</b>	<b>-1.313,51</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.05 GS Agathaberg

verantwortlich: Susanne Beyer



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.750,00	-15.500,00	<b>-9.350,00</b>	6.150,00
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen			<b>-375,00</b>	-375,00
7	+	Sonstige Einzahlungen	-3.500,00			
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-6.250,00</b>	<b>-15.500,00</b>	<b>-9.725,00</b>	<b>5.775,00</b>
10	-	Personalauszahlungen	9.630,60	9.886,00	<b>9.881,85</b>	-4,15
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	134.743,63	124.370,00	<b>154.753,94</b>	30.383,94
14	-	Transferauszahlungen	4.700,00	9.000,00	<b>9.200,00</b>	200,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	7.658,09	6.945,00	<b>7.905,60</b>	960,60
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>156.732,32</b>	<b>150.201,00</b>	<b>181.741,39</b>	<b>31.540,39</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>150.482,32</b>	<b>134.701,00</b>	<b>172.016,39</b>	<b>37.315,39</b>
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	19.210,50	2.619,00		-2.619,00
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>19.210,50</b>	<b>2.619,00</b>		<b>-2.619,00</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>19.210,50</b>	<b>2.619,00</b>		<b>-2.619,00</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.06 GS Kreuzberg

verantwortlich: Sabine Biesenbach



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-9.487,83	-15.500,00	<b>-17.858,56</b>	-2.358,56
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-0,62		<b>-0,10</b>	-0,10
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-9.488,45</b>	<b>-15.500,00</b>	<b>-17.858,66</b>	<b>-2.358,66</b>
11	-	Personalaufwendungen	9.676,96	9.876,96	<b>9.913,59</b>	36,63
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	63.744,55	78.971,51	<b>78.371,00</b>	-600,51
15	-	Transferaufwendungen	4.500,00	9.000,00	<b>9.200,00</b>	200,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	11.384,32	16.806,16	<b>19.913,26</b>	3.107,10
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>89.305,83</b>	<b>114.654,63</b>	<b>117.397,85</b>	<b>2.743,22</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>79.817,38</b>	<b>99.154,63</b>	<b>99.539,19</b>	<b>384,56</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>79.817,38</b>	<b>99.154,63</b>	<b>99.539,19</b>	<b>384,56</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>79.817,38</b>	<b>99.154,63</b>	<b>99.539,19</b>	<b>384,56</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	93.817,91	96.383,24	<b>98.436,14</b>	2.052,90
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>173.635,29</b>	<b>195.537,87</b>	<b>197.975,33</b>	<b>2.437,46</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.06 GS Kreuzberg

verantwortlich: Sabine Biesenbach



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.750,00	-15.500,00	<b>-9.350,00</b>	6.150,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.750,00</b>	<b>-15.500,00</b>	<b>-9.350,00</b>	<b>6.150,00</b>
10	-	Personalauszahlungen	9.672,67	9.873,00	<b>9.905,96</b>	32,96
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	63.735,45	70.149,00	<b>78.380,10</b>	8.231,10
14	-	Transferauszahlungen	4.500,00	9.000,00	<b>9.200,00</b>	200,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	7.638,70	7.881,00	<b>9.973,18</b>	2.092,18
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>85.546,82</b>	<b>96.903,00</b>	<b>107.459,24</b>	<b>10.556,24</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>82.796,82</b>	<b>81.403,00</b>	<b>98.109,24</b>	<b>16.706,24</b>
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.315,36	2.786,00	<b>7.306,00</b>	4.520,00
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>1.315,36</b>	<b>2.786,00</b>	<b>7.306,00</b>	<b>4.520,00</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>1.315,36</b>	<b>2.786,00</b>	<b>7.306,00</b>	<b>4.520,00</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.07 GS Wipperschule

verantwortlich: Susanne Beyer



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-32.310,49	-23.230,00	<b>-23.688,68</b>	-458,68
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-24.383,00	-7.500,00	<b>-24.565,00</b>	-17.065,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-0,62		<b>-0,10</b>	-0,10
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-56.694,11</b>	<b>-30.730,00</b>	<b>-48.253,78</b>	<b>-17.523,78</b>
11	-	Personalaufwendungen	9.838,90	9.891,08	<b>8.974,07</b>	-917,01
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.536,43	32.510,79	<b>31.273,38</b>	-1.237,41
15	-	Transferaufwendungen	54.189,68	52.939,00	<b>52.364,76</b>	-574,24
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.830,78	14.086,24	<b>7.846,51</b>	-6.239,73
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>123.395,79</b>	<b>109.427,11</b>	<b>100.458,72</b>	<b>-8.968,39</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>66.701,68</b>	<b>78.697,11</b>	<b>52.204,94</b>	<b>-26.492,17</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>66.701,68</b>	<b>78.697,11</b>	<b>52.204,94</b>	<b>-26.492,17</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>66.701,68</b>	<b>78.697,11</b>	<b>52.204,94</b>	<b>-26.492,17</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	79.116,25	82.937,62	<b>79.559,86</b>	-3.377,76
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>145.817,93</b>	<b>161.634,73</b>	<b>131.764,80</b>	<b>-29.869,93</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.07 GS Wipperschule

verantwortlich: Susanne Beyer



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-23.370,00	-23.230,00	<b>-11.410,50</b>	11.819,50
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-24.114,00	-7.500,00	<b>-24.823,00</b>	-17.323,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-47.484,00</b>	<b>-30.730,00</b>	<b>-36.233,50</b>	<b>-5.503,50</b>
10	-	Personalauszahlungen	9.834,56	9.887,00	<b>8.966,37</b>	-920,63
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	47.509,13	43.464,00	<b>31.300,68</b>	-12.163,32
14	-	Transferauszahlungen	54.189,68	52.939,00	<b>52.364,76</b>	-574,24
15	-	Sonstige Auszahlungen	7.567,17	7.432,00	<b>5.646,96</b>	-1.785,04
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>119.100,54</b>	<b>113.722,00</b>	<b>98.278,77</b>	<b>-15.443,23</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>71.616,54</b>	<b>82.992,00</b>	<b>62.045,27</b>	<b>-20.946,73</b>
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.180,42	1.745,00		-1.745,00
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>1.180,42</b>	<b>1.745,00</b>		<b>-1.745,00</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- /J. Auszahlung)</b>	<b>1.180,42</b>	<b>1.745,00</b>		<b>-1.745,00</b>



Jahresrechnung 2015

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.09 GS Wipperfürth



verantwortlich: Brigitte Gehrke

Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.483,44	-15.000,00	<b>-2.987,94</b>	12.012,06
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-0,62		<b>-0,10</b>	-0,10
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-7.484,06</b>	<b>-15.000,00</b>	<b>-2.988,04</b>	<b>12.011,96</b>
11	-	Personalaufwendungen	9.775,74	10.032,96	<b>10.027,96</b>	-5,00
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	79.698,25	105.137,26	<b>104.234,78</b>	-902,48
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.601,29	11.013,59	<b>10.384,47</b>	-629,12
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>98.075,28</b>	<b>126.183,81</b>	<b>124.647,21</b>	<b>-1.536,60</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>90.591,22</b>	<b>111.183,81</b>	<b>121.659,17</b>	<b>10.475,36</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>90.591,22</b>	<b>111.183,81</b>	<b>121.659,17</b>	<b>10.475,36</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>90.591,22</b>	<b>111.183,81</b>	<b>121.659,17</b>	<b>10.475,36</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	68.330,88	73.684,86	<b>66.967,67</b>	-6.717,19
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>158.922,10</b>	<b>184.868,67</b>	<b>188.626,84</b>	<b>3.758,17</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.09 GS Wipperfürth

verantwortlich: Brigitte Gehrke



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-15.000,00		15.000,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-15.000,00</b>		<b>15.000,00</b>
10	-	Personalauszahlungen	9.771,45	10.029,00	<b>10.020,33</b>	-8,67
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	79.783,85	90.926,00	<b>103.362,88</b>	12.436,88
15	-	Sonstige Auszahlungen	6.900,01	6.742,00	<b>7.275,84</b>	533,84
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>96.455,31</b>	<b>107.697,00</b>	<b>120.659,05</b>	<b>12.962,05</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>96.455,31</b>	<b>92.697,00</b>	<b>120.659,05</b>	<b>27.962,05</b>
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	1.290,72	2.353,00	<b>784,20</b>	-1.568,80
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>1.290,72</b>	<b>2.353,00</b>	<b>784,20</b>	<b>-1.568,80</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>1.290,72</b>	<b>2.353,00</b>	<b>784,20</b>	<b>-1.568,80</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.10 Konrad-Adenauer-Hauptschule

verantwortlich: Ulrike Disselbeck



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-57.429,40	-100.000,00	<b>-53.209,35</b>	46.790,65
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-4,30		<b>-0,71</b>	-0,71
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-57.433,70</b>	<b>-100.000,00</b>	<b>-53.210,06</b>	<b>46.789,94</b>
11	-	Personalaufwendungen	58.416,20	61.115,00	<b>61.400,81</b>	285,81
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	253.728,80	228.509,00	<b>229.241,36</b>	732,36
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	57.864,35	75.153,36	<b>74.419,48</b>	-733,88
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>370.009,35</b>	<b>364.777,36</b>	<b>365.061,65</b>	<b>284,29</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>312.575,65</b>	<b>264.777,36</b>	<b>311.851,59</b>	<b>47.074,23</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>312.575,65</b>	<b>264.777,36</b>	<b>311.851,59</b>	<b>47.074,23</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>312.575,65</b>	<b>264.777,36</b>	<b>311.851,59</b>	<b>47.074,23</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	445.032,69	466.081,72	<b>431.503,74</b>	-34.577,98
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>757.608,34</b>	<b>730.859,08</b>	<b>743.355,33</b>	<b>12.496,25</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.10 Konrad-Adenauer-Hauptschule

verantwortlich: Ulrike Disselbeck



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-100.000,00		100.000,00
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-100.000,00</b>		<b>100.000,00</b>
10	-	Personalauszahlungen	58.386,27	61.087,00	<b>61.347,51</b>	260,51
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	257.571,28	229.209,00	<b>228.382,44</b>	-826,56
15	-	Sonstige Auszahlungen	40.414,24	52.327,00	<b>35.465,39</b>	-16.861,61
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>356.371,79</b>	<b>342.623,00</b>	<b>325.195,34</b>	<b>-17.427,66</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>356.371,79</b>	<b>242.623,00</b>	<b>325.195,34</b>	<b>82.572,34</b>
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	13.291,95	24.983,00	<b>32.146,48</b>	7.163,48
13	=	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>13.291,95</b>	<b>24.983,00</b>	<b>32.146,48</b>	<b>7.163,48</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>13.291,95</b>	<b>24.983,00</b>	<b>32.146,48</b>	<b>7.163,48</b>

Jahresrechnung 2015

1.03 Schulträgeraufgaben

1.03.11 Hermann-Voss-Realschule

verantwortlich: Susanne Eckhardt



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-51.099,43	-100.000,00	<b>-31.708,99</b>	68.291,01
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-2,92		<b>-0,48</b>	-0,48
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-51.102,35</b>	<b>-100.000,00</b>	<b>-31.709,47</b>	<b>68.290,53</b>
11	-	Personalaufwendungen	45.992,55	47.076,08	<b>47.212,85</b>	136,77
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	208.136,96	194.356,00	<b>206.630,45</b>	12.274,45
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.026,83	90.632,30	<b>68.378,55</b>	-22.253,75
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>338.156,34</b>	<b>332.064,38</b>	<b>322.221,85</b>	<b>-9.842,53</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>287.053,99</b>	<b>232.064,38</b>	<b>290.512,38</b>	<b>58.448,00</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>287.053,99</b>	<b>232.064,38</b>	<b>290.512,38</b>	<b>58.448,00</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>287.053,99</b>	<b>232.064,38</b>	<b>290.512,38</b>	<b>58.448,00</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	508.663,72	543.894,35	<b>513.392,26</b>	-30.502,09
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>795.717,71</b>	<b>775.958,73</b>	<b>803.904,64</b>	<b>27.945,91</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.11 Hermann-Voss-Realschule

verantwortlich: Susanne Eckhardt



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-100.000,00		100.000,00
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-100.000,00</b>		<b>100.000,00</b>
10	-	Personalauszahlungen	45.972,24	47.057,00	<b>47.176,67</b>	119,67
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	208.132,95	193.256,00	<b>206.504,67</b>	13.248,67
15	-	Sonstige Auszahlungen	52.068,04	40.129,00	<b>47.159,44</b>	7.030,44
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>306.173,23</b>	<b>280.442,00</b>	<b>300.840,78</b>	<b>20.398,78</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>306.173,23</b>	<b>180.442,00</b>	<b>300.840,78</b>	<b>120.398,78</b>
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	27.245,81	32.777,00	<b>16.669,50</b>	-16.107,50
13	=	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>27.245,81</b>	<b>32.777,00</b>	<b>16.669,50</b>	<b>-16.107,50</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>27.245,81</b>	<b>32.777,00</b>	<b>16.669,50</b>	<b>-16.107,50</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.12 Engelbert-von-Berg-Gymnasium

verantwortlich: Werner Kronenberg



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-79.765,58	-155.450,00	<b>-91.463,25</b>	63.986,75
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-12.889,20	-13.090,00	<b>-12.889,20</b>	200,80
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-4,53		<b>-0,74</b>	-0,74
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-92.659,31</b>	<b>-168.540,00</b>	<b>-104.353,19</b>	<b>64.186,81</b>
11	-	Personalaufwendungen	64.782,37	66.092,52	<b>65.426,95</b>	-665,57
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	390.476,03	384.683,46	<b>402.334,20</b>	17.650,74
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	132.959,89	176.292,92	<b>158.457,24</b>	-17.835,68
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>588.218,29</b>	<b>627.068,90</b>	<b>626.218,39</b>	<b>-850,51</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>495.558,98</b>	<b>458.528,90</b>	<b>521.865,20</b>	<b>63.336,30</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>495.558,98</b>	<b>458.528,90</b>	<b>521.865,20</b>	<b>63.336,30</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>495.558,98</b>	<b>458.528,90</b>	<b>521.865,20</b>	<b>63.336,30</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	563.120,77	579.928,97	<b>545.699,60</b>	-34.229,37
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.058.679,75</b>	<b>1.038.457,87</b>	<b>1.067.564,80</b>	<b>29.106,93</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.12 Engelbert-von-Berg-Gymnasium

verantwortlich: Werner Kronenberg



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-155.450,00		155.450,00
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-12.889,20	-13.090,00	<b>-12.889,20</b>	200,80
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-12.889,20</b>	<b>-168.540,00</b>	<b>-12.889,20</b>	<b>155.650,80</b>
10	-	Personalauszahlungen	64.750,86	66.063,00	<b>65.370,83</b>	-692,17
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	390.789,14	392.964,00	<b>402.137,34</b>	9.173,34
15	-	Sonstige Auszahlungen	80.479,92	63.829,00	<b>83.346,73</b>	19.517,73
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>536.019,92</b>	<b>522.856,00</b>	<b>550.854,90</b>	<b>27.998,90</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>523.130,72</b>	<b>354.316,00</b>	<b>537.965,70</b>	<b>183.649,70</b>
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	52.812,67	47.843,00	<b>66.386,73</b>	18.543,73
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>52.812,67</b>	<b>47.843,00</b>	<b>66.386,73</b>	<b>18.543,73</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>52.812,67</b>	<b>47.843,00</b>	<b>66.386,73</b>	<b>18.543,73</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.13 Alice-Salomon-Schule

verantwortlich: Claudia Sträter



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-47.883,82	-59.180,00	<b>-18.450,00</b>	40.730,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.473,00	-2.500,00	<b>140,00</b>	2.640,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-3.424,38	-3.180,00	<b>-105,00</b>	3.075,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1,25		<b>-0,20</b>	-0,20
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-52.782,45</b>	<b>-64.860,00</b>	<b>-18.415,20</b>	<b>46.444,80</b>
11	-	Personalaufwendungen	50.183,36	17.464,16	<b>5.509,89</b>	-11.954,27
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	44.563,48	27.533,61	<b>21.977,25</b>	-5.556,36
15	-	Transferaufwendungen	27.083,30	19.861,51	<b>37.916,70</b>	18.055,19
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	17.462,66	23.306,10	<b>8.770,44</b>	-14.535,66
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>139.292,80</b>	<b>88.165,38</b>	<b>74.174,28</b>	<b>-13.991,10</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>86.510,35</b>	<b>23.305,38</b>	<b>55.759,08</b>	<b>32.453,70</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>86.510,35</b>	<b>23.305,38</b>	<b>55.759,08</b>	<b>32.453,70</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>86.510,35</b>	<b>23.305,38</b>	<b>55.759,08</b>	<b>32.453,70</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	180.679,85	208.206,50		-208.206,50
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>267.190,20</b>	<b>231.511,88</b>	<b>55.759,08</b>	<b>-175.752,80</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.03 Schulträgeraufgaben

## 1.03.13 Alice-Salomon-Schule

verantwortlich: Claudia Sträter



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-42.290,00	-59.180,00	<b>-18.450,00</b>	40.730,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-1.649,00	-2.500,00	<b>140,00</b>	2.640,00
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-3.424,38	-3.180,00	<b>-105,00</b>	3.075,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-47.363,38</b>	<b>-64.860,00</b>	<b>-18.415,00</b>	<b>46.445,00</b>
10	-	Personalauszahlungen	50.174,67	17.456,00	<b>5.494,42</b>	-11.961,58
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	44.351,83	42.860,00	<b>22.635,30</b>	-20.224,70
14	-	Transferauszahlungen	27.083,30	65.000,00	<b>37.916,70</b>	-27.083,30
15	-	Sonstige Auszahlungen	13.901,99	11.033,00	<b>8.435,43</b>	-2.597,57
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>135.511,79</b>	<b>136.349,00</b>	<b>74.481,85</b>	<b>-61.867,15</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>88.148,41</b>	<b>71.489,00</b>	<b>56.066,85</b>	<b>-15.422,15</b>
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	783,41	1.978,00		-1.978,00
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>783,41</b>	<b>1.978,00</b>		<b>-1.978,00</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>783,41</b>	<b>1.978,00</b>		<b>-1.978,00</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-26.446,00	-15.478,00	<b>-29.482,00</b>	-14.004,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-327.825,07	-344.090,00	<b>-309.064,78</b>	35.025,22
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte			<b>-272,88</b>	-272,88
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11.816,38	-14.450,00	<b>-14.223,58</b>	226,42
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.650,01	-885,00	<b>-2.246,71</b>	-1.361,71
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-367.737,46</b>	<b>-374.903,00</b>	<b>-355.289,95</b>	<b>19.613,05</b>
11	-	Personalaufwendungen	452.361,64	473.817,55	<b>456.638,64</b>	-17.178,91
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	48.446,42	44.710,28	<b>50.149,31</b>	5.439,03
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	12.003,60	10.531,00	<b>9.680,00</b>	-851,00
15	-	Transferaufwendungen	15.355,00	5.555,00	<b>11.695,00</b>	6.140,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	30.733,36	38.578,93	<b>34.725,63</b>	-3.853,30
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>558.900,02</b>	<b>573.192,76</b>	<b>562.888,58</b>	<b>-10.304,18</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>191.162,56</b>	<b>198.289,76</b>	<b>207.598,63</b>	<b>9.308,87</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	641,09	619,32	<b>571,67</b>	-47,65
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>641,09</b>	<b>619,32</b>	<b>571,67</b>	<b>-47,65</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>191.803,65</b>	<b>198.909,08</b>	<b>208.170,30</b>	<b>9.261,22</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>191.803,65</b>	<b>198.909,08</b>	<b>208.170,30</b>	<b>9.261,22</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	190.338,85	220.767,41	<b>191.849,43</b>	-28.917,98
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>382.142,50</b>	<b>419.676,49</b>	<b>400.019,73</b>	<b>-19.656,76</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.818,00	-7.000,00	<b>-21.004,00</b>	-14.004,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-332.082,93	-344.090,00	<b>-310.888,23</b>	33.201,77
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte			<b>-272,88</b>	-272,88
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-11.816,38	-14.450,00	<b>-13.610,02</b>	839,98
7	+	Sonstige Einzahlungen	-388,02		<b>-1.226,23</b>	-1.226,23
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-352.105,33</b>	<b>-365.540,00</b>	<b>-347.001,36</b>	<b>18.538,64</b>
10	-	Personalauszahlungen	452.510,62	479.006,00	<b>456.790,00</b>	-22.216,00
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	48.240,51	47.310,00	<b>49.140,37</b>	1.830,37
14	-	Transferauszahlungen	15.255,00	5.555,00	<b>11.795,00</b>	6.240,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	25.845,26	27.647,00	<b>25.811,85</b>	-1.835,15
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>541.851,39</b>	<b>559.518,00</b>	<b>543.537,22</b>	<b>-15.980,78</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>189.746,06</b>	<b>193.978,00</b>	<b>196.535,86</b>	<b>2.557,86</b>
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen	-1.950,00	-2.000,00	<b>-3.120,00</b>	-1.120,00
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-1.950,00</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>-3.120,00</b>	<b>-1.120,00</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.061,00	6.000,00	<b>4.693,60</b>	-1.306,40
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>2.061,00</b>	<b>6.000,00</b>	<b>4.693,60</b>	<b>-1.306,40</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>111,00</b>	<b>4.000,00</b>	<b>1.573,60</b>	<b>-2.426,40</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

## 1.04.01 Kultur

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-10.200,00		<b>-14.140,00</b>	-14.140,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte			<b>-272,88</b>	-272,88
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-750,00			
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-0,77		<b>-0,13</b>	-0,13
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-10.950,77</b>		<b>-14.413,01</b>	<b>-14.413,01</b>
11	-	Personalaufwendungen	21.940,66	27.760,00	<b>27.407,91</b>	-352,09
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.348,04	3.320,24	<b>5.022,24</b>	1.702,00
15	-	Transferaufwendungen	15.355,00	5.555,00	<b>11.695,00</b>	6.140,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.845,27	3.502,92	<b>3.761,70</b>	258,78
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>42.488,97</b>	<b>40.138,16</b>	<b>47.886,85</b>	<b>7.748,69</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>31.538,20</b>	<b>40.138,16</b>	<b>33.473,84</b>	<b>-6.664,32</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>31.538,20</b>	<b>40.138,16</b>	<b>33.473,84</b>	<b>-6.664,32</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>31.538,20</b>	<b>40.138,16</b>	<b>33.473,84</b>	<b>-6.664,32</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48.526,88	70.978,40	<b>51.025,15</b>	-19.953,25
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>80.065,08</b>	<b>111.116,56</b>	<b>84.498,99</b>	<b>-26.617,57</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

## 1.04.01 Kultur

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-800,00		<b>-14.140,00</b>	-14.140,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte			<b>-272,88</b>	-272,88
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-750,00			
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.550,00</b>		<b>-14.412,88</b>	<b>-14.412,88</b>
10	-	Personalauszahlungen	21.937,52	27.757,00	<b>27.402,30</b>	-354,70
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	3.265,27	3.705,00	<b>4.112,84</b>	407,84
14	-	Transferauszahlungen	15.255,00	5.555,00	<b>11.795,00</b>	6.240,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	1.401,60	3.370,00	<b>2.272,80</b>	-1.097,20
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>41.859,39</b>	<b>40.387,00</b>	<b>45.582,94</b>	<b>5.195,94</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>40.309,39</b>	<b>40.387,00</b>	<b>31.170,06</b>	<b>-9.216,94</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

## 1.04.02 Musikschule

verantwortlich: Förderverein



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-11.016,00	-10.747,00	<b>-10.611,00</b>	136,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-320.990,72	-335.090,00	<b>-302.646,67</b>	32.443,33
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-11.066,38	-14.450,00	<b>-14.223,58</b>	226,42
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.642,82	-885,00	<b>-2.245,52</b>	-1.360,52
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-344.715,92</b>	<b>-361.172,00</b>	<b>-329.726,77</b>	<b>31.445,23</b>
11	-	Personalaufwendungen	326.825,90	340.559,67	<b>322.611,12</b>	-17.948,55
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	34.991,88	32.801,56	<b>36.499,28</b>	3.697,72
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	7.652,60	5.827,00	<b>5.330,00</b>	-497,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	24.047,36	30.816,33	<b>26.865,54</b>	-3.950,79
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>393.517,74</b>	<b>410.004,56</b>	<b>391.305,94</b>	<b>-18.698,62</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>48.801,82</b>	<b>48.832,56</b>	<b>61.579,17</b>	<b>12.746,61</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	290,18	272,76	<b>254,33</b>	-18,43
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>290,18</b>	<b>272,76</b>	<b>254,33</b>	<b>-18,43</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>49.092,00</b>	<b>49.105,32</b>	<b>61.833,50</b>	<b>12.728,18</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>49.092,00</b>	<b>49.105,32</b>	<b>61.833,50</b>	<b>12.728,18</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	44.389,92	47.562,59	<b>42.173,77</b>	-5.388,82
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>93.481,92</b>	<b>96.667,91</b>	<b>104.007,27</b>	<b>7.339,36</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

## 1.04.02 Musikschule

verantwortlich: Förderverein



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.018,00	-7.000,00	<b>-6.864,00</b>	136,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-325.248,58	-335.090,00	<b>-304.470,12</b>	30.619,88
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-11.066,38	-14.450,00	<b>-13.610,02</b>	839,98
7	+	Sonstige Einzahlungen	-388,02		<b>-1.226,23</b>	-1.226,23
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-343.720,98</b>	<b>-356.540,00</b>	<b>-326.170,37</b>	<b>30.369,63</b>
10	-	Personalauszahlungen	327.022,69	345.793,00	<b>322.847,72</b>	-22.945,28
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	34.964,88	33.155,00	<b>36.477,45</b>	3.322,45
15	-	Sonstige Auszahlungen	22.872,33	22.600,00	<b>22.377,85</b>	-222,15
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>384.859,90</b>	<b>401.548,00</b>	<b>381.703,02</b>	<b>-19.844,98</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>41.138,92</b>	<b>45.008,00</b>	<b>55.532,65</b>	<b>10.524,65</b>
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen	-1.950,00	-2.000,00	<b>-3.120,00</b>	-1.120,00
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-1.950,00</b>	<b>-2.000,00</b>	<b>-3.120,00</b>	<b>-1.120,00</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	2.061,00	4.000,00	<b>4.693,60</b>	693,60
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>2.061,00</b>	<b>4.000,00</b>	<b>4.693,60</b>	<b>693,60</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>111,00</b>	<b>2.000,00</b>	<b>1.573,60</b>	<b>-426,40</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

## 1.04.03 Stadtbücherei

verantwortlich: Frank Merken



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-5.230,00	-4.731,00	<b>-4.731,00</b>	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.834,35	-9.000,00	<b>-6.418,11</b>	2.581,89
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-6,42		<b>-1,06</b>	-1,06
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-12.070,77</b>	<b>-13.731,00</b>	<b>-11.150,17</b>	<b>2.580,83</b>
11	-	Personalaufwendungen	103.595,08	105.497,88	<b>106.619,61</b>	1.121,73
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.106,50	8.588,48	<b>8.627,79</b>	39,31
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	4.351,00	4.704,00	<b>4.350,00</b>	-354,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.840,73	4.259,68	<b>4.098,39</b>	-161,29
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>122.893,31</b>	<b>123.050,04</b>	<b>123.695,79</b>	<b>645,75</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>110.822,54</b>	<b>109.319,04</b>	<b>112.545,62</b>	<b>3.226,58</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	350,91	346,56	<b>317,34</b>	-29,22
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>350,91</b>	<b>346,56</b>	<b>317,34</b>	<b>-29,22</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>111.173,45</b>	<b>109.665,60</b>	<b>112.862,96</b>	<b>3.197,36</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>111.173,45</b>	<b>109.665,60</b>	<b>112.862,96</b>	<b>3.197,36</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	97.422,05	102.226,42	<b>98.650,51</b>	-3.575,91
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>208.595,50</b>	<b>211.892,02</b>	<b>211.513,47</b>	<b>-378,55</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.04 Kultur und Wissenschaft

## 1.04.03 Stadtbücherei

verantwortlich: Frank Merken



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.834,35	-9.000,00	<b>-6.418,11</b>	2.581,89
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-6.834,35</b>	<b>-9.000,00</b>	<b>-6.418,11</b>	<b>2.581,89</b>
10	-	Personalauszahlungen	103.550,41	105.456,00	<b>106.539,98</b>	1.083,98
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.010,36	10.450,00	<b>8.550,08</b>	-1.899,92
15	-	Sonstige Auszahlungen	1.571,33	1.677,00	<b>1.161,20</b>	-515,80
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>115.132,10</b>	<b>117.583,00</b>	<b>116.251,26</b>	<b>-1.331,74</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>108.297,75</b>	<b>108.583,00</b>	<b>109.833,15</b>	<b>1.250,15</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		2.000,00		-2.000,00
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>		<b>2.000,00</b>		<b>-2.000,00</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>		<b>2.000,00</b>		<b>-2.000,00</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-170.971,00	-280.000,00	<b>-1.194.119,62</b>	-914.119,62
3	+	Sonstige Transfererträge	-22.568,66	-21.000,00	<b>-52.415,90</b>	-31.415,90
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-136,30	-150,00	<b>-74,20</b>	75,80
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-73.484,40	-71.270,00	<b>-73.774,30</b>	-2.504,30
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.332,09	-200,00	<b>-203,38</b>	-3,38
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-268.492,45</b>	<b>-372.620,00</b>	<b>-1.320.587,40</b>	<b>-947.967,40</b>
11	-	Personalaufwendungen	426.155,15	421.864,28	<b>452.234,15</b>	30.369,87
12	-	Versorgungsaufwendungen	50.724,65	40.861,00	<b>41.524,39</b>	663,39
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.593,68	2.901,66	<b>3.840,77</b>	939,11
15	-	Transferaufwendungen	629.833,78	623.748,98	<b>1.430.402,95</b>	806.653,97
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.304,11	21.500,55	<b>20.980,04</b>	-520,51
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.131.611,37</b>	<b>1.110.876,47</b>	<b>1.948.982,30</b>	<b>838.105,83</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>863.118,92</b>	<b>738.256,47</b>	<b>628.394,90</b>	<b>-109.861,57</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>863.118,92</b>	<b>738.256,47</b>	<b>628.394,90</b>	<b>-109.861,57</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>863.118,92</b>	<b>738.256,47</b>	<b>628.394,90</b>	<b>-109.861,57</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-82.401,03	-75.683,76	<b>-83.723,57</b>	-8.039,81
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	345.913,97	284.170,80	<b>253.562,48</b>	-30.608,32
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.126.631,86</b>	<b>946.743,51</b>	<b>798.233,81</b>	<b>-148.509,70</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.05 Soziale Leistungen

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-170.971,00	-280.000,00	<b>-1.194.119,62</b>	-914.119,62
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-22.951,75	-21.000,00	<b>-52.415,90</b>	-31.415,90
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-136,30	-150,00	<b>-174,20</b>	-24,20
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-74.450,47	-71.270,00	<b>-75.145,69</b>	-3.875,69
7	+	Sonstige Einzahlungen		-200,00	<b>-199,57</b>	0,43
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-268.509,52</b>	<b>-372.620,00</b>	<b>-1.322.054,98</b>	<b>-949.434,98</b>
10	-	Personalauszahlungen	409.496,47	398.152,00	<b>407.408,98</b>	9.256,98
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.105,23	2.375,00	<b>3.341,90</b>	966,90
14	-	Transferauszahlungen	656.045,65	707.000,00	<b>1.600.651,96</b>	893.651,96
15	-	Sonstige Auszahlungen	8.567,93	10.057,00	<b>10.829,31</b>	772,31
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.078.215,28</b>	<b>1.117.584,00</b>	<b>2.022.232,15</b>	<b>904.648,15</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>809.705,76</b>	<b>744.964,00</b>	<b>700.177,17</b>	<b>-44.786,83</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.05 Soziale Leistungen

## 1.05.01 Soziale Leistungen

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-170.971,00	-280.000,00	<b>-1.194.119,62</b>	-914.119,62
3	+	Sonstige Transfererträge	-22.568,66	-21.000,00	<b>-52.415,90</b>	-31.415,90
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-136,30	-150,00	<b>-74,20</b>	75,80
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-73.484,40	-71.270,00	<b>-73.774,30</b>	-2.504,30
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.332,09	-200,00	<b>-203,38</b>	-3,38
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-268.492,45</b>	<b>-372.620,00</b>	<b>-1.320.587,40</b>	<b>-947.967,40</b>
11	-	Personalaufwendungen	426.155,15	421.864,28	<b>452.234,15</b>	30.369,87
12	-	Versorgungsaufwendungen	50.724,65	40.861,00	<b>41.524,39</b>	663,39
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	4.593,68	2.901,66	<b>3.840,77</b>	939,11
15	-	Transferaufwendungen	629.833,78	623.748,98	<b>1.430.402,95</b>	806.653,97
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	20.304,11	21.500,55	<b>20.980,04</b>	-520,51
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.131.611,37</b>	<b>1.110.876,47</b>	<b>1.948.982,30</b>	<b>838.105,83</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>863.118,92</b>	<b>738.256,47</b>	<b>628.394,90</b>	<b>-109.861,57</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>863.118,92</b>	<b>738.256,47</b>	<b>628.394,90</b>	<b>-109.861,57</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>863.118,92</b>	<b>738.256,47</b>	<b>628.394,90</b>	<b>-109.861,57</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-82.401,03	-75.683,76	<b>-83.723,57</b>	-8.039,81
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	345.913,97	284.170,80	<b>253.562,48</b>	-30.608,32
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.126.631,86</b>	<b>946.743,51</b>	<b>798.233,81</b>	<b>-148.509,70</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.05 Soziale Leistungen

## 1.05.01 Soziale Leistungen

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-170.971,00	-280.000,00	<b>-1.194.119,62</b>	-914.119,62
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-22.951,75	-21.000,00	<b>-52.415,90</b>	-31.415,90
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-136,30	-150,00	<b>-174,20</b>	-24,20
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-74.450,47	-71.270,00	<b>-75.145,69</b>	-3.875,69
7	+	Sonstige Einzahlungen		-200,00	<b>-199,57</b>	0,43
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-268.509,52</b>	<b>-372.620,00</b>	<b>-1.322.054,98</b>	<b>-949.434,98</b>
10	-	Personalauszahlungen	409.496,47	398.152,00	<b>407.408,98</b>	9.256,98
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	4.105,23	2.375,00	<b>3.341,90</b>	966,90
14	-	Transferauszahlungen	656.045,65	707.000,00	<b>1.600.651,96</b>	893.651,96
15	-	Sonstige Auszahlungen	8.567,93	10.057,00	<b>10.829,31</b>	772,31
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.078.215,28</b>	<b>1.117.584,00</b>	<b>2.022.232,15</b>	<b>904.648,15</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>809.705,76</b>	<b>744.964,00</b>	<b>700.177,17</b>	<b>-44.786,83</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Ute Dalmus



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.998.264,91	-3.017.285,00	<b>-3.082.083,52</b>	-64.798,52
3	+	Sonstige Transfererträge	-185.295,51	-155.000,00	<b>-145.058,79</b>	9.941,21
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-440.195,00	-426.707,00	<b>-496.085,00</b>	-69.378,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-56.427,19	-33.500,00	<b>-33.532,23</b>	-32,23
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-521.743,96	-299.592,00	<b>-436.636,47</b>	-137.044,47
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-7.830,64		<b>-5.675,01</b>	-5.675,01
8	+	Aktiviertete Eigenleistungen	-49.080,41		<b>-449,50</b>	-449,50
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-4.258.837,62</b>	<b>-3.932.084,00</b>	<b>-4.199.520,52</b>	<b>-267.436,52</b>
11	-	Personalaufwendungen	1.291.808,77	1.332.869,24	<b>1.383.794,78</b>	50.925,54
12	-	Versorgungsaufwendungen	106.536,71	84.033,72	<b>85.431,66</b>	1.397,94
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	286.851,68	172.439,47	<b>130.485,33</b>	-41.954,14
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	20.542,65	22.455,00	<b>22.429,94</b>	-25,06
15	-	Transferaufwendungen	7.951.199,26	7.726.382,99	<b>7.770.084,85</b>	43.701,86
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	208.276,44	195.020,45	<b>212.303,67</b>	17.283,22
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>9.865.215,51</b>	<b>9.533.200,87</b>	<b>9.604.530,23</b>	<b>71.329,36</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>5.606.377,89</b>	<b>5.601.116,87</b>	<b>5.405.009,71</b>	<b>-196.107,16</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.581,09	6.380,44	<b>6.439,98</b>	59,54
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>6.581,09</b>	<b>6.380,44</b>	<b>6.439,98</b>	<b>59,54</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>5.612.958,98</b>	<b>5.607.497,31</b>	<b>5.411.449,69</b>	<b>-196.047,62</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>5.612.958,98</b>	<b>5.607.497,31</b>	<b>5.411.449,69</b>	<b>-196.047,62</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-3.627,26	-3.877,80	<b>-3.881,42</b>	-3,62
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	711.743,87	745.931,48	<b>653.912,32</b>	-92.019,16
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>6.321.075,59</b>	<b>6.349.550,99</b>	<b>6.061.480,59</b>	<b>-288.070,40</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Ute Dalmus



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.627.672,27	-3.008.389,00	<b>-2.986.561,43</b>	21.827,57
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-170.036,66	-155.000,00	<b>-133.938,10</b>	21.061,90
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-433.623,11	-426.707,00	<b>-491.985,09</b>	-65.278,09
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-56.604,79	-33.500,00	<b>-32.627,73</b>	872,27
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-713.288,75	-299.592,00	<b>-378.415,59</b>	-78.823,59
7	+	Sonstige Einzahlungen	-7.770,00		<b>-5.665,00</b>	-5.665,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einz. aus lauf. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.008.995,58</b>	<b>-3.923.188,00</b>	<b>-4.029.192,94</b>	<b>-106.004,94</b>
10	-	Personalauszahlungen	1.222.163,56	1.272.294,00	<b>1.294.572,60</b>	22.278,60
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	257.917,87	185.484,00	<b>153.280,28</b>	-32.203,72
14	-	Transferauszahlungen	7.432.955,79	7.841.237,00	<b>7.370.057,49</b>	-471.179,51
15	-	Sonstige Auszahlungen	134.041,62	164.091,00	<b>160.614,13</b>	-3.476,87
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>9.047.078,84</b>	<b>9.463.106,00</b>	<b>8.978.524,50</b>	<b>-484.581,50</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>5.038.083,26</b>	<b>5.539.918,00</b>	<b>4.949.331,56</b>	<b>-590.586,44</b>
<b>1</b>		<b>Investitionstätigkeit</b>				
	<b>+</b>	<b>Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>	-64.170,60	-4.000,00		4.000,00
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-64.170,60</b>	<b>-4.000,00</b>		<b>4.000,00</b>
8	-	für Baumaßnahmen	76.243,37		<b>2.364,53</b>	2.364,53
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-4.358,05	15.950,00	<b>6.752,18</b>	-9.197,82
11	-	von aktivierbaren Zuwendungen	19.250,00	5.000,00		-5.000,00
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	14.622,17		<b>5.865,76</b>	5.865,76
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>105.757,49</b>	<b>20.950,00</b>	<b>14.982,47</b>	<b>-5.967,53</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>41.586,89</b>	<b>16.950,00</b>	<b>14.982,47</b>	<b>-1.967,53</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

## 1.06.01 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Ute Dalmus



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.932.442,32	-2.963.017,00	<b>-2.993.739,75</b>	-30.722,75
3	+	Sonstige Transfererträge	-35.613,49	-40.000,00	<b>-38.139,63</b>	1.860,37
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-440.195,00	-426.707,00	<b>-496.085,00</b>	-69.378,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.519,30	-8.000,00	<b>-11.912,67</b>	-3.912,67
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-63.495,00	-69.920,00	<b>-40.411,50</b>	29.508,50
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-620,22		<b>-1.373,34</b>	-1.373,34
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-3.480.885,33</b>	<b>-3.507.644,00</b>	<b>-3.581.661,89</b>	<b>-74.017,89</b>
11	-	Personalaufwendungen	403.665,80	408.907,76	<b>445.513,04</b>	36.605,28
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	57.990,28	37.239,72	<b>17.647,80</b>	-19.591,92
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	16.951,16	1.572,00	<b>19.272,94</b>	17.700,94
15	-	Transferaufwendungen	6.102.107,19	5.724.632,99	<b>5.825.312,90</b>	100.679,91
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	38.202,48	28.992,25	<b>35.372,93</b>	6.380,68
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>6.618.916,91</b>	<b>6.201.344,72</b>	<b>6.343.119,61</b>	<b>141.774,89</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>3.138.031,58</b>	<b>2.693.700,72</b>	<b>2.761.457,72</b>	<b>67.757,00</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.493,88	5.501,76	<b>6.372,90</b>	871,14
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>6.493,88</b>	<b>5.501,76</b>	<b>6.372,90</b>	<b>871,14</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>3.144.525,46</b>	<b>2.699.202,48</b>	<b>2.767.830,62</b>	<b>68.628,14</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>3.144.525,46</b>	<b>2.699.202,48</b>	<b>2.767.830,62</b>	<b>68.628,14</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-12.611,73	-20.057,61	<b>-13.864,44</b>	6.193,17
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	186.381,52	248.783,89	<b>219.714,72</b>	-29.069,17
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>3.318.295,25</b>	<b>2.927.928,76</b>	<b>2.973.680,90</b>	<b>45.752,14</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

## 1.06.01 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Ute Dalmus



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-2.540.740,09	-2.960.490,00	<b>-2.959.665,43</b>	824,57
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-36.146,19	-40.000,00	<b>-38.460,51</b>	1.539,49
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-433.623,11	-426.707,00	<b>-491.985,09</b>	-65.278,09
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-8.519,30	-8.000,00	<b>-11.912,67</b>	-3.912,67
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-63.495,00	-69.920,00	<b>-40.411,50</b>	29.508,50
7	+	Sonstige Einzahlungen	-600,00		<b>-1.370,00</b>	-1.370,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einz. aus lauf. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.083.123,69</b>	<b>-3.505.117,00</b>	<b>-3.543.805,20</b>	<b>-38.688,20</b>
10	-	Personalauszahlungen	403.525,05	397.972,00	<b>445.262,30</b>	47.290,30
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	58.030,43	34.295,00	<b>14.393,33</b>	-19.901,67
14	-	Transferauszahlungen	5.519.964,32	5.816.987,00	<b>5.420.479,50</b>	-396.507,50
15	-	Sonstige Auszahlungen	6.084,58	22.659,00	<b>20.463,11</b>	-2.195,89
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>5.987.604,38</b>	<b>6.271.913,00</b>	<b>5.900.598,24</b>	<b>-371.314,76</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>2.904.480,69</b>	<b>2.766.796,00</b>	<b>2.356.793,04</b>	<b>-410.002,96</b>
<b>1</b>	<b>+</b>	<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>				
			-15.979,16	-4.000,00		4.000,00
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-15.979,16</b>	<b>-4.000,00</b>		<b>4.000,00</b>
8	-	für Baumaßnahmen	1.451,46		<b>2.364,53</b>	2.364,53
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.157,95	2.200,00	<b>3.063,42</b>	863,42
11	-	von aktivierbaren Zuwendungen	19.250,00	5.000,00		-5.000,00
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>21.859,41</b>	<b>7.200,00</b>	<b>5.427,95</b>	<b>-1.772,05</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>5.880,25</b>	<b>3.200,00</b>	<b>5.427,95</b>	<b>2.227,95</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

## 1.06.02 Kinder- und Jugendpflege

verantwortlich: Ralf Noss



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-26.969,18	-19.344,00	<b>-23.150,00</b>	-3.806,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-47.907,89	-25.500,00	<b>-21.619,56</b>	3.880,44
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-7.187,95		<b>-4.297,96</b>	-4.297,96
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-49.080,41		<b>-449,50</b>	-449,50
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-131.145,43</b>	<b>-44.844,00</b>	<b>-49.517,02</b>	<b>-4.673,02</b>
11	-	Personalaufwendungen	372.929,19	368.767,84	<b>381.983,77</b>	13.215,93
12	-	Versorgungsaufwendungen	49.107,46	39.465,72	<b>39.920,53</b>	454,81
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	81.572,13	42.521,11	<b>49.858,80</b>	7.337,69
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	2.598,00	18.390,00	<b>2.164,00</b>	-16.226,00
15	-	Transferaufwendungen	14.264,96	21.250,00	<b>18.890,47</b>	-2.359,53
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	116.557,46	132.747,39	<b>132.455,97</b>	-291,42
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>637.029,20</b>	<b>623.142,06</b>	<b>625.273,54</b>	<b>2.131,48</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>505.883,77</b>	<b>578.298,06</b>	<b>575.756,52</b>	<b>-2.541,54</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	20,53	723,60	<b>3,59</b>	-720,01
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>20,53</b>	<b>723,60</b>	<b>3,59</b>	<b>-720,01</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>505.904,30</b>	<b>579.021,66</b>	<b>575.760,11</b>	<b>-3.261,55</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>505.904,30</b>	<b>579.021,66</b>	<b>575.760,11</b>	<b>-3.261,55</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-148.161,81	-137.827,48	<b>-151.318,28</b>	-13.490,80
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	207.644,64	161.555,11	<b>149.660,85</b>	-11.894,26
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>565.387,13</b>	<b>602.749,29</b>	<b>574.102,68</b>	<b>-28.646,61</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

## 1.06.02 Kinder- und Jugendpflege

verantwortlich: Ralf Noss



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-24.371,18	-15.485,00	<b>-20.985,00</b>	-5.500,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-48.085,49	-25.500,00	<b>-20.715,06</b>	4.784,94
7	+	Sonstige Einzahlungen	-7.170,00		<b>-4.295,00</b>	-4.295,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-79.626,67</b>	<b>-40.985,00</b>	<b>-45.995,06</b>	<b>-5.010,06</b>
10	-	Personalauszahlungen	341.621,25	345.780,00	<b>340.423,78</b>	-5.356,22
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	79.865,28	52.596,00	<b>49.971,34</b>	-2.624,66
14	-	Transferauszahlungen	14.552,96	23.750,00	<b>18.890,47</b>	-4.859,53
15	-	Sonstige Auszahlungen	108.142,18	127.314,00	<b>124.313,28</b>	-3.000,72
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>544.181,67</b>	<b>549.440,00</b>	<b>533.598,87</b>	<b>-15.841,13</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>464.555,00</b>	<b>508.455,00</b>	<b>487.603,81</b>	<b>-20.851,19</b>
1		<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>				
	+		-48.191,44			
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-48.191,44</b>			
8	-	für Baumaßnahmen	74.791,91			
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	1.445,73	1.750,00	<b>3.187,29</b>	1.437,29
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>76.237,64</b>	<b>1.750,00</b>	<b>3.187,29</b>	<b>1.437,29</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>28.046,20</b>	<b>1.750,00</b>	<b>3.187,29</b>	<b>1.437,29</b>

Jahresrechnung 2015

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.06.03 Jugendhilfen

verantwortlich: Ute Dalmus



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-32.291,29	-32.414,00	<b>-62.683,77</b>	-30.269,77
3	+	Sonstige Transfererträge	-87.743,52	-78.000,00	<b>-62.208,06</b>	15.791,94
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-402.285,67	-155.000,00	<b>-334.282,56</b>	-179.282,56
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-22,47		<b>-3,71</b>	-3,71
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-522.342,95</b>	<b>-265.414,00</b>	<b>-459.178,10</b>	<b>-193.764,10</b>
11	-	Personalaufwendungen	515.213,78	555.193,64	<b>556.297,97</b>	1.104,33
12	-	Versorgungsaufwendungen	57.429,25	44.568,00	<b>45.511,13</b>	943,13
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	107.038,59	53.769,08	<b>28.007,11</b>	-25.761,97
15	-	Transferaufwendungen	1.701.622,53	1.820.500,00	<b>1.800.243,38</b>	-20.256,62
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	25.916,19	24.914,75	<b>23.298,91</b>	-1.615,84
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>2.407.220,34</b>	<b>2.498.945,47</b>	<b>2.453.358,50</b>	<b>-45.586,97</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.884.877,39</b>	<b>2.233.531,47</b>	<b>1.994.180,40</b>	<b>-239.351,07</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.884.877,39</b>	<b>2.233.531,47</b>	<b>1.994.180,40</b>	<b>-239.351,07</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.884.877,39</b>	<b>2.233.531,47</b>	<b>1.994.180,40</b>	<b>-239.351,07</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-111.582,68	-116.059,38	<b>-115.923,70</b>	135,68
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	225.102,81	232.489,14	<b>215.852,04</b>	-16.637,10
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.998.397,52</b>	<b>2.349.961,23</b>	<b>2.094.108,74</b>	<b>-255.852,49</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

## 1.06.03 Jugendhilfen

verantwortlich: Ute Dalmus



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-62.561,00	-32.414,00	<b>-5.911,00</b>	26.503,00
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-91.445,16	-78.000,00	<b>-64.783,24</b>	13.216,76
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-593.830,46	-155.000,00	<b>-276.061,68</b>	-121.061,68
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-747.836,62</b>	<b>-265.414,00</b>	<b>-346.755,92</b>	<b>-81.341,92</b>
10	-	Personalauszahlungen	477.017,26	528.542,00	<b>508.886,52</b>	-19.655,48
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	80.752,19	53.675,00	<b>52.195,93</b>	-1.479,07
14	-	Transferauszahlungen	1.766.571,93	1.840.500,00	<b>1.804.315,42</b>	-36.184,58
15	-	Sonstige Auszahlungen	17.808,72	11.823,00	<b>13.788,35</b>	1.965,35
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.342.150,10</b>	<b>2.434.540,00</b>	<b>2.379.186,22</b>	<b>-55.353,78</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.594.313,48</b>	<b>2.169.126,00</b>	<b>2.032.430,30</b>	<b>-136.695,70</b>

Jahresrechnung 2015

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.06.04 Unterhaltsvorschussgesetz

verantwortlich: Ute Dalmus



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
3	+	Sonstige Transfererträge	-61.938,50	-37.000,00	<b>-44.711,10</b>	-7.711,10
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-55.963,29	-74.672,00	<b>-61.942,41</b>	12.729,59
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-117.901,79</b>	<b>-111.672,00</b>	<b>-106.653,51</b>	<b>5.018,49</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.778,96	16.405,00	<b>14.737,87</b>	-1.667,13
15	-	Transferaufwendungen	133.204,58	160.000,00	<b>125.638,10</b>	-34.361,90
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.449,47	640,00	<b>13.454,40</b>	12.814,40
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>171.433,01</b>	<b>177.045,00</b>	<b>153.830,37</b>	<b>-23.214,63</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>53.531,22</b>	<b>65.373,00</b>	<b>47.176,86</b>	<b>-18.196,14</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>53.531,22</b>	<b>65.373,00</b>	<b>47.176,86</b>	<b>-18.196,14</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>53.531,22</b>	<b>65.373,00</b>	<b>47.176,86</b>	<b>-18.196,14</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	168.222,54	175.031,73	<b>169.714,44</b>	-5.317,29
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>221.753,76</b>	<b>240.404,73</b>	<b>216.891,30</b>	<b>-23.513,43</b>

Jahresrechnung 2015

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.06.04 Unterhaltsvorschussgesetz

verantwortlich: Ute Dalmus



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
3	+	Sonstige Transfereinzahlungen	-42.445,31	-37.000,00	<b>-30.694,35</b>	6.305,65
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-55.963,29	-74.672,00	<b>-61.942,41</b>	12.729,59
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-98.408,60</b>	<b>-111.672,00</b>	<b>-92.636,76</b>	<b>19.035,24</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	20.432,45	16.405,00	<b>14.716,46</b>	-1.688,54
14	-	Transferauszahlungen	131.866,58	160.000,00	<b>126.372,10</b>	-33.627,90
15	-	Sonstige Auszahlungen	515,74	800,00	<b>558,99</b>	-241,01
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>152.814,77</b>	<b>177.205,00</b>	<b>141.647,55</b>	<b>-35.557,45</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>54.406,17</b>	<b>65.533,00</b>	<b>49.010,79</b>	<b>-16.522,21</b>



Jahresrechnung 2015

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.06.05 Spielplätze

verantwortlich: Jürgen Baldsiefen



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.562,12	-2.510,00	<b>-2.510,00</b>	
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-6.562,12</b>	<b>-2.510,00</b>	<b>-2.510,00</b>	
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.471,72	22.504,56	<b>20.233,75</b>	-2.270,81
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	993,49	2.493,00	<b>993,00</b>	-1.500,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	9.150,84	7.726,06	<b>7.721,46</b>	-4,60
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>30.616,05</b>	<b>32.723,62</b>	<b>28.948,21</b>	<b>-3.775,41</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>24.053,93</b>	<b>30.213,62</b>	<b>26.438,21</b>	<b>-3.775,41</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	66,68	155,08	<b>63,49</b>	-91,59
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>66,68</b>	<b>155,08</b>	<b>63,49</b>	<b>-91,59</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>24.120,61</b>	<b>30.368,70</b>	<b>26.501,70</b>	<b>-3.867,00</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>24.120,61</b>	<b>30.368,70</b>	<b>26.501,70</b>	<b>-3.867,00</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	193.121,32	198.138,28	<b>176.195,27</b>	-21.943,01
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>217.241,93</b>	<b>228.506,98</b>	<b>202.696,97</b>	<b>-25.810,01</b>

Jahresrechnung 2015

1.06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

1.06.05 Spielplätze

verantwortlich: Jürgen Baldsiefen



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	18.837,52	28.513,00	<b>22.003,22</b>	-6.509,78
15	-	Sonstige Auszahlungen	1.490,40	1.495,00	<b>1.490,40</b>	-4,60
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>20.327,92</b>	<b>30.008,00</b>	<b>23.493,62</b>	<b>-6.514,38</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>20.327,92</b>	<b>30.008,00</b>	<b>23.493,62</b>	<b>-6.514,38</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-6.961,73	12.000,00	<b>501,47</b>	-11.498,53
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	14.622,17		<b>5.865,76</b>	5.865,76
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>7.660,44</b>	<b>12.000,00</b>	<b>6.367,23</b>	<b>-5.632,77</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- /J. Auszahlung)</b>	<b>7.660,44</b>	<b>12.000,00</b>	<b>6.367,23</b>	<b>-5.632,77</b>

Jahresrechnung 2015

1.07 Gesundheitsdienste

verantwortlich: Herbert Willms



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
15	-	Transferaufwendungen	242.061,00	253.917,00	<b>253.917,00</b>	
17	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>242.061,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>253.917,00</b>	
18	=	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>242.061,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>253.917,00</b>	
22	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>242.061,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>253.917,00</b>	
26	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>242.061,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>253.917,00</b>	
29	=	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>242.061,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>253.917,00</b>	

Jahresrechnung 2015

1.07 Gesundheitsdienste



verantwortlich: Herbert Willms

Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
14	-	Transferauszahlungen	242.061,00	251.000,00	<b>253.917,00</b>	2.917,00
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>242.061,00</b>	<b>251.000,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>2.917,00</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>242.061,00</b>	<b>251.000,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>2.917,00</b>

Jahresrechnung 2015

1.07 Gesundheitsdienste

1.07.01 Gesundheitsdienste

verantwortlich: Herbert Willms



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
15	-	Transferaufwendungen	242.061,00	253.917,00	<b>253.917,00</b>	
17	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>242.061,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>253.917,00</b>	
18	=	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>242.061,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>253.917,00</b>	
22	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>242.061,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>253.917,00</b>	
26	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>242.061,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>253.917,00</b>	
29	=	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>242.061,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>253.917,00</b>	

Jahresrechnung 2015

1.07 Gesundheitsdienste

1.07.01 Gesundheitsdienste

verantwortlich: Herbert Willms



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
14	-	Transferauszahlungen	242.061,00	251.000,00	<b>253.917,00</b>	2.917,00
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>242.061,00</b>	<b>251.000,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>2.917,00</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>242.061,00</b>	<b>251.000,00</b>	<b>253.917,00</b>	<b>2.917,00</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.08 Sportförderung

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-14.192,77	-10.500,00	<b>-9.834,26</b>	665,74
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-175.951,23	-57.679,00	<b>-202.384,59</b>	-144.705,59
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-175.996,39	-188.495,00	<b>-182.893,80</b>	5.601,20
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-31.684,92	-35.600,00	<b>-30.959,00</b>	4.641,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-4.019,70		<b>-3,26</b>	-3,26
8	+	Aktivierete Eigenleistungen			<b>-12.074,91</b>	-12.074,91
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-401.845,01</b>	<b>-292.274,00</b>	<b>-438.149,82</b>	<b>-145.875,82</b>
11	-	Personalaufwendungen	297.847,38	302.469,40	<b>310.662,42</b>	8.193,02
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	43.437,63	140.695,80	<b>49.994,32</b>	-90.701,48
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	158.625,39	159.428,00	<b>150.925,73</b>	-8.502,27
15	-	Transferaufwendungen	235.556,11	151.477,00	<b>258.516,46</b>	107.039,46
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-16.632,37	-96.788,21	<b>-23.305,67</b>	73.482,54
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>718.834,14</b>	<b>657.281,99</b>	<b>746.793,26</b>	<b>89.511,27</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>316.989,13</b>	<b>365.007,99</b>	<b>308.643,44</b>	<b>-56.364,55</b>
19	+	Finanzerträge	-1.213.380,00	-1.200.000,00	<b>-1.198.400,00</b>	1.600,00
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.103,44	32.609,56	<b>29.964,26</b>	-2.645,30
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-1.183.276,56</b>	<b>-1.167.390,44</b>	<b>-1.168.435,74</b>	<b>-1.045,30</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-866.287,43</b>	<b>-802.382,45</b>	<b>-859.792,30</b>	<b>-57.409,85</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-866.287,43</b>	<b>-802.382,45</b>	<b>-859.792,30</b>	<b>-57.409,85</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.463.808,42	1.472.803,78	<b>1.523.979,72</b>	51.175,94
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>597.520,99</b>	<b>670.421,33</b>	<b>664.187,42</b>	<b>-6.233,91</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.08 Sportförderung

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilfinanzrechnung		Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist	
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-7.393,86	-10.500,00	-14.192,77	-3.692,77
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-14.000,00		-8.560,00	-8.560,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-169.282,76	-186.495,00	-172.048,40	14.446,60
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-38.473,66	-37.600,00	-30.305,59	7.294,41
7	+	Sonstige Einzahlungen	-13.044,31		-8.407,05	-8.407,05
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-882.322,00	-1.200.000,00	-1.529.458,00	-329.458,00
9	=	<b>Einz. aus lauf. Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.124.516,59</b>	<b>-1.434.595,00</b>	<b>-1.762.971,81</b>	<b>-328.376,81</b>
10	-	Personalauszahlungen	308.886,80	302.341,00	310.416,12	8.075,12
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	39.783,85	65.360,00	55.209,37	-10.150,63
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	56.494,58	57.000,00	56.237,38	-762,62
14	-	Transferauszahlungen	138.976,11	151.477,00	159.330,46	7.853,46
15	-	Sonstige Auszahlungen	36.609,78	17.545,00	23.466,72	5.921,72
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>580.751,12</b>	<b>593.723,00</b>	<b>604.660,05</b>	<b>10.937,05</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-543.765,47</b>	<b>-840.872,00</b>	<b>-1.158.311,76</b>	<b>-317.439,76</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>						
1	+	<b>Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>			-9.000,00	-9.000,00
6	=	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>			<b>-9.000,00</b>	<b>-9.000,00</b>
8	-	für Baumaßnahmen	24.523,48		2.101,50	2.101,50
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	144,21	8.000,00	22.129,24	14.129,24
11	-	von aktivierbaren Zuwendungen	9.456,90			
13	=	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>34.124,59</b>	<b>8.000,00</b>	<b>24.230,74</b>	<b>16.230,74</b>
14	=	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>34.124,59</b>	<b>8.000,00</b>	<b>15.230,74</b>	<b>7.230,74</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.08 Sportförderung

## 1.08.01 Sportförderung und Sportstätten

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-1.198,78	-3.500,00	<b>-3.332,26</b>	167,74
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-174.534,03	-56.627,00	<b>-201.277,59</b>	-144.650,59
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-4.744,94	-7.095,00	<b>-11.365,87</b>	-4.270,87
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-136,92	-3.600,00	<b>-71,00</b>	3.529,00
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-180.614,67</b>	<b>-70.822,00</b>	<b>-216.046,72</b>	<b>-145.224,72</b>
11	-	Personalaufwendungen	19.558,74	20.914,00	<b>20.816,13</b>	-97,87
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	19.502,01	119.723,77	<b>20.952,79</b>	-98.770,98
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	157.007,19	157.764,00	<b>149.618,73</b>	-8.145,27
15	-	Transferaufwendungen	235.376,11	150.977,00	<b>258.416,46</b>	107.439,46
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	8.187,46	2.611,28	<b>1.740,71</b>	-870,57
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>439.631,51</b>	<b>451.990,05</b>	<b>451.544,82</b>	<b>-445,23</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>259.016,84</b>	<b>381.168,05</b>	<b>235.498,10</b>	<b>-145.669,95</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.008,79	32.501,84	<b>28.716,03</b>	-3.785,81
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>30.008,79</b>	<b>32.501,84</b>	<b>28.716,03</b>	<b>-3.785,81</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>289.025,63</b>	<b>413.669,89</b>	<b>264.214,13</b>	<b>-149.455,76</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>289.025,63</b>	<b>413.669,89</b>	<b>264.214,13</b>	<b>-149.455,76</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	909.407,37	915.392,33	<b>968.219,35</b>	52.827,02
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>1.198.433,00</b>	<b>1.329.062,22</b>	<b>1.232.433,48</b>	<b>-96.628,74</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.08 Sportförderung

## 1.08.01 Sportförderung und Sportstätten

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilfinanzrechnung		Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
1			-3.500,00	<b>-1.198,78</b>	2.301,22
2	+			<b>-8.560,00</b>	-8.560,00
5	+		-5.095,00	<b>-7.396,79</b>	-2.301,79
6	+		-5.600,00	<b>-1.055,20</b>	4.544,80
7	+		-12,79	<b>-1.407,32</b>	-1.407,32
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>-15.539,92</b>	<b>-14.195,00</b>	<b>-19.618,09</b>	<b>-5.423,09</b>
10	-		20.914,00	<b>20.816,13</b>	-97,87
12	-		38.475,00	<b>26.479,61</b>	-11.995,39
14	-		150.977,00	<b>159.230,46</b>	8.253,46
15	-		2.570,00	<b>2.902,58</b>	332,58
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>176.575,80</b>	<b>212.936,00</b>	<b>209.428,78</b>	<b>-3.507,22</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>161.035,88</b>	<b>198.741,00</b>	<b>189.810,69</b>	<b>-8.930,31</b>
<b>Investitionstätigkeit</b>					
1	+			<b>-9.000,00</b>	-9.000,00
<b>6</b>	<b>=</b>			<b>-9.000,00</b>	<b>-9.000,00</b>
8	-		24.523,48	<b>2.101,50</b>	2.101,50
9	-		6.000,00	<b>22.129,24</b>	16.129,24
11	-		9.456,90		
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>35.127,54</b>	<b>6.000,00</b>	<b>24.230,74</b>	<b>18.230,74</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>35.127,54</b>	<b>6.000,00</b>	<b>15.230,74</b>	<b>9.230,74</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.08 Sportförderung

## 1.08.02 WLS-Bad

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-12.993,99	-7.000,00	<b>-6.502,00</b>	498,00
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.417,20	-1.052,00	<b>-1.107,00</b>	-55,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-171.251,45	-181.400,00	<b>-171.527,93</b>	9.872,07
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-31.548,00	-32.000,00	<b>-30.888,00</b>	1.112,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-4.019,70		<b>-3,26</b>	-3,26
8	+	Aktivierete Eigenleistungen			<b>-12.074,91</b>	-12.074,91
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-221.230,34</b>	<b>-221.452,00</b>	<b>-222.103,10</b>	<b>-651,10</b>
11	-	Personalaufwendungen	278.288,64	281.555,40	<b>289.846,29</b>	8.290,89
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	23.935,62	20.972,03	<b>29.041,53</b>	8.069,50
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.618,20	1.664,00	<b>1.307,00</b>	-357,00
15	-	Transferaufwendungen	180,00	500,00	<b>100,00</b>	-400,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-24.819,83	-99.399,49	<b>-25.046,38</b>	74.353,11
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>279.202,63</b>	<b>205.291,94</b>	<b>295.248,44</b>	<b>89.956,50</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>57.972,29</b>	<b>-16.160,06</b>	<b>73.145,34</b>	<b>89.305,40</b>
19	+	Finanzerträge	-1.213.380,00	-1.200.000,00	<b>-1.198.400,00</b>	1.600,00
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	94,65	107,72	<b>1.248,23</b>	1.140,51
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>-1.213.285,35</b>	<b>-1.199.892,28</b>	<b>-1.197.151,77</b>	<b>2.740,51</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.155.313,06</b>	<b>-1.216.052,34</b>	<b>-1.124.006,43</b>	<b>92.045,91</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.155.313,06</b>	<b>-1.216.052,34</b>	<b>-1.124.006,43</b>	<b>92.045,91</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	554.401,05	557.411,45	<b>555.760,37</b>	-1.651,08
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-600.912,01</b>	<b>-658.640,89</b>	<b>-568.246,06</b>	<b>90.394,83</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.08 Sportförderung

## 1.08.02 WLS-Bad

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-7.393,86	-7.000,00	<b>-12.993,99</b>	-5.993,99
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-169.215,55	-181.400,00	<b>-164.651,61</b>	16.748,39
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-37.013,74	-32.000,00	<b>-29.250,39</b>	2.749,61
7	+	Sonstige Einzahlungen	-13.031,52		<b>-6.999,73</b>	-6.999,73
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-882.322,00	-1.200.000,00	<b>-1.529.458,00</b>	-329.458,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-1.108.976,67</b>	<b>-1.420.400,00</b>	<b>-1.743.353,72</b>	<b>-322.953,72</b>
10	-	Personalauszahlungen	289.328,06	281.427,00	<b>289.599,99</b>	8.172,99
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	24.464,36	26.885,00	<b>28.729,76</b>	1.844,76
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	56.494,58	57.000,00	<b>56.237,38</b>	-762,62
14	-	Transferauszahlungen	180,00	500,00	<b>100,00</b>	-400,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	33.708,32	14.975,00	<b>20.564,14</b>	5.589,14
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>404.175,32</b>	<b>380.787,00</b>	<b>395.231,27</b>	<b>14.444,27</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-704.801,35</b>	<b>-1.039.613,00</b>	<b>-1.348.122,45</b>	<b>-308.509,45</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	-1.002,95	2.000,00		-2.000,00
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>-1.002,95</b>	<b>2.000,00</b>		<b>-2.000,00</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- /J. Auszahlung)</b>	<b>-1.002,95</b>	<b>2.000,00</b>		<b>-2.000,00</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo.

verantwortlich: Andre Hackländer



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-51.441,00		<b>-51.441,00</b>	-51.441,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.452,10	-5.100,00	<b>-3.221,00</b>	1.879,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-9.000,00		9.000,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-257,61		<b>-4,09</b>	-4,09
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-3.091,21		<b>-808,53</b>	-808,53
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-58.241,92</b>	<b>-14.100,00</b>	<b>-55.474,62</b>	<b>-41.374,62</b>
11	-	Personalaufwendungen	298.503,55	369.365,16	<b>297.698,85</b>	-71.666,31
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.626,63	101.310,56	<b>40.423,13</b>	-60.887,43
15	-	Transferaufwendungen	53.664,00		<b>53.663,97</b>	53.663,97
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.099,09	23.410,45	<b>15.574,71</b>	-7.835,74
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>422.893,27</b>	<b>494.086,17</b>	<b>407.360,66</b>	<b>-86.725,51</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>364.651,35</b>	<b>479.986,17</b>	<b>351.886,04</b>	<b>-128.100,13</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			<b>13.921,95</b>	13.921,95
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>			<b>13.921,95</b>	<b>13.921,95</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>364.651,35</b>	<b>479.986,17</b>	<b>365.807,99</b>	<b>-114.178,18</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>364.651,35</b>	<b>479.986,17</b>	<b>365.807,99</b>	<b>-114.178,18</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-86.443,08	-94.213,72	<b>-78.427,05</b>	15.786,67
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	230.566,42	235.187,09	<b>218.946,48</b>	-16.240,61
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>508.774,69</b>	<b>620.959,54</b>	<b>506.327,42</b>	<b>-114.632,12</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo.

verantwortlich: Andre Hackländer



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.452,10	-5.100,00	<b>-3.241,00</b>	1.859,00
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-9.000,00		9.000,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.452,10</b>	<b>-14.100,00</b>	<b>-3.241,00</b>	<b>10.859,00</b>
10	-	Personalauszahlungen	315.782,29	369.204,00	<b>297.392,37</b>	-71.811,63
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	66.393,60	79.960,00	<b>42.683,72</b>	-37.276,28
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen			<b>13.921,95</b>	13.921,95
15	-	Sonstige Auszahlungen	15.284,56	14.500,00	<b>3.854,73</b>	-10.645,27
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>397.460,45</b>	<b>463.664,00</b>	<b>357.852,77</b>	<b>-105.811,23</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>394.008,35</b>	<b>449.564,00</b>	<b>354.611,77</b>	<b>-94.952,23</b>
1		<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>				
	+		-639.000,00	-1.047.000,00	<b>9.795,70</b>	1.056.795,70
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-639.000,00</b>	<b>-1.047.000,00</b>	<b>9.795,70</b>	<b>1.056.795,70</b>
8	-	für Baumaßnahmen	212.343,34	1.555.000,00	<b>715.597,50</b>	-839.402,50
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.230,69	3.000,00	<b>3.754,41</b>	754,41
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>221.574,03</b>	<b>1.558.000,00</b>	<b>719.351,91</b>	<b>-838.648,09</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>-417.425,97</b>	<b>511.000,00</b>	<b>729.147,61</b>	<b>218.147,61</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo.

## 1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung

verantwortlich: Andre Hackländer



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-51.441,00		<b>-51.441,00</b>	-51.441,00
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.452,10	-5.100,00	<b>-3.221,00</b>	1.879,00
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen		-9.000,00		9.000,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-257,61		<b>-4,09</b>	-4,09
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-3.091,21		<b>-808,53</b>	-808,53
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-58.241,92</b>	<b>-14.100,00</b>	<b>-55.474,62</b>	<b>-41.374,62</b>
11	-	Personalaufwendungen	298.503,55	369.365,16	<b>297.698,85</b>	-71.666,31
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	55.626,63	101.310,56	<b>40.423,13</b>	-60.887,43
15	-	Transferaufwendungen	53.664,00		<b>53.663,97</b>	53.663,97
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	15.099,09	23.410,45	<b>15.574,71</b>	-7.835,74
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>422.893,27</b>	<b>494.086,17</b>	<b>407.360,66</b>	<b>-86.725,51</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>364.651,35</b>	<b>479.986,17</b>	<b>351.886,04</b>	<b>-128.100,13</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen			<b>13.921,95</b>	13.921,95
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>			<b>13.921,95</b>	<b>13.921,95</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>364.651,35</b>	<b>479.986,17</b>	<b>365.807,99</b>	<b>-114.178,18</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>364.651,35</b>	<b>479.986,17</b>	<b>365.807,99</b>	<b>-114.178,18</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-86.443,08	-94.213,72	<b>-78.427,05</b>	15.786,67
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	230.566,42	235.187,09	<b>218.946,48</b>	-16.240,61
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>508.774,69</b>	<b>620.959,54</b>	<b>506.327,42</b>	<b>-114.632,12</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinfo.

## 1.09.01 Räumliche Planung und Entwicklung

verantwortlich: Andre Hackländer



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-3.452,10	-5.100,00	<b>-3.241,00</b>	1.859,00
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen		-9.000,00		9.000,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.452,10</b>	<b>-14.100,00</b>	<b>-3.241,00</b>	<b>10.859,00</b>
10	-	Personalauszahlungen	315.782,29	369.204,00	<b>297.392,37</b>	-71.811,63
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	66.393,60	79.960,00	<b>42.683,72</b>	-37.276,28
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen			<b>13.921,95</b>	13.921,95
15	-	Sonstige Auszahlungen	15.284,56	14.500,00	<b>3.854,73</b>	-10.645,27
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>397.460,45</b>	<b>463.664,00</b>	<b>357.852,77</b>	<b>-105.811,23</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>394.008,35</b>	<b>449.564,00</b>	<b>354.611,77</b>	<b>-94.952,23</b>
1		<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>				
	+		-639.000,00	-1.047.000,00	<b>9.795,70</b>	1.056.795,70
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-639.000,00</b>	<b>-1.047.000,00</b>	<b>9.795,70</b>	<b>1.056.795,70</b>
8	-	für Baumaßnahmen	212.343,34	1.555.000,00	<b>715.597,50</b>	-839.402,50
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	9.230,69	3.000,00	<b>3.754,41</b>	754,41
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>221.574,03</b>	<b>1.558.000,00</b>	<b>719.351,91</b>	<b>-838.648,09</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>-417.425,97</b>	<b>511.000,00</b>	<b>729.147,61</b>	<b>218.147,61</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich: Volker Barthel



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-446,95	-446,95
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-152.636,00	-154.000,00	-139.398,73	14.601,27
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.328,60	-1.400,00	-1.305,20	94,80
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.108,30	-4.500,00	-3.403,40	1.096,60
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-155.072,90</b>	<b>-159.900,00</b>	<b>-144.554,28</b>	<b>15.345,72</b>
11	-	Personalaufwendungen	481.193,41	492.812,80	441.839,05	-50.973,75
12	-	Versorgungsaufwendungen	45.447,52	35.646,60	36.520,11	873,51
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	341,38	95,52	275,99	180,47
14	-	Bilanzielle Abschreibungen			446,95	446,95
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	27.621,60	27.430,54	24.416,51	-3.014,03
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>554.603,91</b>	<b>555.985,46</b>	<b>503.498,61</b>	<b>-52.486,85</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>399.531,01</b>	<b>396.085,46</b>	<b>358.944,33</b>	<b>-37.141,13</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>399.531,01</b>	<b>396.085,46</b>	<b>358.944,33</b>	<b>-37.141,13</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>399.531,01</b>	<b>396.085,46</b>	<b>358.944,33</b>	<b>-37.141,13</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	373.138,52	385.596,44	351.767,07	-33.829,37
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>772.669,53</b>	<b>781.681,90</b>	<b>710.711,40</b>	<b>-70.970,50</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.10 Bauen und Wohnen

verantwortlich: Volker Barthel



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-140.011,45	-154.000,00	<b>-141.844,15</b>	12.155,85
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.328,60	-1.400,00	<b>-1.305,20</b>	94,80
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.085,50	-4.500,00	<b>-3.399,64</b>	1.100,36
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-142.425,55</b>	<b>-159.900,00</b>	<b>-146.548,99</b>	<b>13.351,01</b>
10	-	Personalauszahlungen	450.030,19	471.667,00	<b>403.756,57</b>	-67.910,43
15	-	Sonstige Auszahlungen	22.114,67	20.200,00	<b>14.248,16</b>	-5.951,84
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>472.144,86</b>	<b>491.867,00</b>	<b>418.004,73</b>	<b>-73.862,27</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>329.719,31</b>	<b>331.967,00</b>	<b>271.455,74</b>	<b>-60.511,26</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			<b>446,95</b>	446,95
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>			<b>446,95</b>	<b>446,95</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>			<b>446,95</b>	<b>446,95</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.10 Bauen und Wohnen

## 1.10.01 Bauordnung/Bauaufsicht

verantwortlich: Volker Barthel



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen			-446,95	-446,95
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-151.726,00	-150.800,00	-135.548,88	15.251,12
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.106,69	-4.500,00	-3.403,14	1.096,86
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-152.832,69</b>	<b>-155.300,00</b>	<b>-139.398,97</b>	<b>15.901,03</b>
11	-	Personalaufwendungen	481.184,46	492.804,40	441.823,12	-50.981,28
12	-	Versorgungsaufwendungen	45.447,52	35.646,60	36.520,11	873,51
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	317,35	88,80	256,57	167,77
14	-	Bilanzielle Abschreibungen			446,95	446,95
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	26.870,68	26.743,42	23.750,00	-2.993,42
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>553.820,01</b>	<b>555.283,22</b>	<b>502.796,75</b>	<b>-52.486,47</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>400.987,32</b>	<b>399.983,22</b>	<b>363.397,78</b>	<b>-36.585,44</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>400.987,32</b>	<b>399.983,22</b>	<b>363.397,78</b>	<b>-36.585,44</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>400.987,32</b>	<b>399.983,22</b>	<b>363.397,78</b>	<b>-36.585,44</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	283.768,68	289.453,44	265.048,14	-24.405,30
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>684.756,00</b>	<b>689.436,66</b>	<b>628.445,92</b>	<b>-60.990,74</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.10 Bauen und Wohnen

## 1.10.01 Bauordnung/Bauaufsicht

verantwortlich: Volker Barthel



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-139.131,45	-150.800,00	<b>-138.268,05</b>	12.531,95
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.085,50	-4.500,00	<b>-3.399,64</b>	1.100,36
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-140.216,95</b>	<b>-155.300,00</b>	<b>-141.667,69</b>	<b>13.632,31</b>
10	-	Personalauszahlungen	450.030,19	471.667,00	<b>403.756,57</b>	-67.910,43
15	-	Sonstige Auszahlungen	22.054,67	20.140,00	<b>14.188,16</b>	-5.951,84
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>472.084,86</b>	<b>491.807,00</b>	<b>417.944,73</b>	<b>-73.862,27</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>331.867,91</b>	<b>336.507,00</b>	<b>276.277,04</b>	<b>-60.229,96</b>
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen			<b>446,95</b>	446,95
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>			<b>446,95</b>	<b>446,95</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>			<b>446,95</b>	<b>446,95</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.10 Bauen und Wohnen

## 1.10.02 Denkmalschutz und Denkmalpflege

verantwortlich: Andre Hackländer



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-2.000,00	<b>-2.983,35</b>	-983,35
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>		<b>-2.000,00</b>	<b>-2.983,35</b>	<b>-983,35</b>
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	60,00	60,00	<b>60,00</b>	
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>60,00</b>	<b>60,00</b>	<b>60,00</b>	
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>60,00</b>	<b>-1.940,00</b>	<b>-2.923,35</b>	<b>-983,35</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>60,00</b>	<b>-1.940,00</b>	<b>-2.923,35</b>	<b>-983,35</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>60,00</b>	<b>-1.940,00</b>	<b>-2.923,35</b>	<b>-983,35</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	25.344,25	27.941,20	<b>22.873,57</b>	-5.067,63
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>25.404,25</b>	<b>26.001,20</b>	<b>19.950,22</b>	<b>-6.050,98</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.10 Bauen und Wohnen

## 1.10.02 Denkmalschutz und Denkmalpflege

verantwortlich: Andre Hackländer



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-2.000,00	<b>-2.679,60</b>	-679,60
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>		<b>-2.000,00</b>	<b>-2.679,60</b>	<b>-679,60</b>
15	-	Sonstige Auszahlungen	60,00	60,00	<b>60,00</b>	
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>60,00</b>	<b>60,00</b>	<b>60,00</b>	
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>60,00</b>	<b>-1.940,00</b>	<b>-2.619,60</b>	<b>-679,60</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.10 Bauen und Wohnen

## 1.10.03 Wohnungswesen

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-910,00	-1.200,00	<b>-866,50</b>	333,50
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.328,60	-1.400,00	<b>-1.305,20</b>	94,80
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1,61		<b>-0,26</b>	-0,26
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-2.240,21</b>	<b>-2.600,00</b>	<b>-2.171,96</b>	<b>428,04</b>
11	-	Personalaufwendungen	8,95	8,40	<b>15,93</b>	7,53
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	24,03	6,72	<b>19,42</b>	12,70
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	690,92	627,12	<b>606,51</b>	-20,61
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>723,90</b>	<b>642,24</b>	<b>641,86</b>	<b>-0,38</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.516,31</b>	<b>-1.957,76</b>	<b>-1.530,10</b>	<b>427,66</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-1.516,31</b>	<b>-1.957,76</b>	<b>-1.530,10</b>	<b>427,66</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-1.516,31</b>	<b>-1.957,76</b>	<b>-1.530,10</b>	<b>427,66</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	64.025,59	68.201,80	<b>63.845,36</b>	-4.356,44
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>62.509,28</b>	<b>66.244,04</b>	<b>62.315,26</b>	<b>-3.928,78</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.10 Bauen und Wohnen

## 1.10.03 Wohnungswesen

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-880,00	-1.200,00	<b>-896,50</b>	303,50
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.328,60	-1.400,00	<b>-1.305,20</b>	94,80
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-2.208,60</b>	<b>-2.600,00</b>	<b>-2.201,70</b>	<b>398,30</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-2.208,60</b>	<b>-2.600,00</b>	<b>-2.201,70</b>	<b>398,30</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich: Volker Barthel



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-154.920,00	-155.739,00	<b>-164.361,09</b>	-8.622,09
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.629.245,57	-4.809.287,00	<b>-4.471.247,16</b>	338.039,84
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-99.272,47	-98.000,00	<b>-350.194,34</b>	-252.194,34
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-11.313,72	-14.148,00	<b>-11.409,05</b>	2.738,95
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-131,77			
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-4.894.883,53</b>	<b>-5.077.174,00</b>	<b>-4.997.211,64</b>	<b>79.962,36</b>
11	-	Personalaufwendungen	465.886,75	502.609,60	<b>311.685,16</b>	-190.924,44
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.075.986,33	2.012.242,35	<b>1.742.158,47</b>	-270.083,88
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.081.679,37	1.144.088,00	<b>1.110.181,01</b>	-33.906,99
15	-	Transferaufwendungen	445,55	350,00	<b>260,00</b>	-90,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.984,34	172.416,85	<b>83.401,80</b>	-89.015,05
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.680.982,34</b>	<b>3.831.706,80</b>	<b>3.247.686,44</b>	<b>-584.020,36</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.213.901,19</b>	<b>-1.245.467,20</b>	<b>-1.749.525,20</b>	<b>-504.058,00</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	882.974,03	805.061,19	<b>789.035,67</b>	-16.025,52
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>882.974,03</b>	<b>805.061,19</b>	<b>789.035,67</b>	<b>-16.025,52</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-330.927,16</b>	<b>-440.406,01</b>	<b>-960.489,53</b>	<b>-520.083,52</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-330.927,16</b>	<b>-440.406,01</b>	<b>-960.489,53</b>	<b>-520.083,52</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-406.854,21	-496.020,00	<b>-440.001,17</b>	56.018,83
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	350.385,88	352.666,32	<b>344.668,56</b>	-7.997,76
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-387.395,49</b>	<b>-583.759,69</b>	<b>-1.055.822,14</b>	<b>-472.062,45</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.11 Ver- und Entsorgung

verantwortlich: Volker Barthel



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.344.818,60	-4.460.452,00	<b>-4.391.536,97</b>	68.915,03
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-99.375,80	-98.000,00	<b>-99.792,54</b>	-1.792,54
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.444.194,40</b>	<b>-4.558.452,00</b>	<b>-4.491.329,51</b>	<b>67.122,49</b>
10	-	Personalauszahlungen	463.178,75	502.299,00	<b>310.070,65</b>	-192.228,35
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.676.072,36	2.076.427,00	<b>1.637.441,15</b>	-438.985,85
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	911.706,54	760.000,00	<b>789.035,00</b>	29.035,00
14	-	Transferauszahlungen	445,55	350,00	<b>260,00</b>	-90,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-71.205,98	12.589,00	<b>122.833,17</b>	110.244,17
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.980.197,22</b>	<b>3.351.665,00</b>	<b>2.859.639,97</b>	<b>-492.025,03</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-1.463.997,18</b>	<b>-1.206.787,00</b>	<b>-1.631.689,54</b>	<b>-424.902,54</b>
4	+	aus Beiträgen und Entgelten	-256.737,40	-65.000,00	<b>-65.078,80</b>	-78,80
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-256.737,40</b>	<b>-65.000,00</b>	<b>-65.078,80</b>	<b>-78,80</b>
8	-	für Baumaßnahmen	1.328.844,00	2.580.000,00	<b>2.683.123,09</b>	103.123,09
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		50.000,00		-50.000,00
11	-	von aktivierbaren Zuwendungen		60.000,00		-60.000,00
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	64,38		<b>355,77</b>	355,77
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>1.328.908,38</b>	<b>2.690.000,00</b>	<b>2.683.478,86</b>	<b>-6.521,14</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>1.072.170,98</b>	<b>2.625.000,00</b>	<b>2.618.400,06</b>	<b>-6.599,94</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.11 Ver- und Entsorgung

## 1.11.01 Abfallbeseitigung

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-99.272,47	-98.000,00	<b>-99.792,54</b>	-1.792,54
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-99.272,47</b>	<b>-98.000,00</b>	<b>-99.792,54</b>	<b>-1.792,54</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.454,43	2.280,00		-2.280,00
15	-	Transferaufwendungen	445,55	350,00	<b>260,00</b>	-90,00
<b>17</b>	=	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.899,98</b>	<b>2.630,00</b>	<b>260,00</b>	<b>-2.370,00</b>
<b>18</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-97.372,49</b>	<b>-95.370,00</b>	<b>-99.532,54</b>	<b>-4.162,54</b>
<b>22</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-97.372,49</b>	<b>-95.370,00</b>	<b>-99.532,54</b>	<b>-4.162,54</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-97.372,49</b>	<b>-95.370,00</b>	<b>-99.532,54</b>	<b>-4.162,54</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	126.056,89	119.135,22	<b>126.673,24</b>	7.538,02
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>28.684,40</b>	<b>23.765,22</b>	<b>27.140,70</b>	<b>3.375,48</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.11 Ver- und Entsorgung

## 1.11.01 Abfallbeseitigung

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-99.375,80	-98.000,00	<b>-99.792,54</b>	-1.792,54
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-99.375,80</b>	<b>-98.000,00</b>	<b>-99.792,54</b>	<b>-1.792,54</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.454,43	2.850,00		-2.850,00
14	-	Transferauszahlungen	445,55	350,00	<b>260,00</b>	-90,00
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.899,98</b>	<b>3.200,00</b>	<b>260,00</b>	<b>-2.940,00</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-97.475,82</b>	<b>-94.800,00</b>	<b>-99.532,54</b>	<b>-4.732,54</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.11 Ver- und Entsorgung

## 1.11.02 Stadtentwässerung

verantwortlich: Armin Kusche



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-154.920,00	-155.739,00	<b>-164.361,09</b>	-8.622,09
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.629.245,57	-4.809.287,00	<b>-4.471.247,16</b>	338.039,84
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen			<b>-250.401,80</b>	-250.401,80
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-11.313,72	-14.148,00	<b>-11.409,05</b>	2.738,95
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-131,77			
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-4.795.611,06</b>	<b>-4.979.174,00</b>	<b>-4.897.419,10</b>	<b>81.754,90</b>
11	-	Personalaufwendungen	465.886,75	502.609,60	<b>311.685,16</b>	-190.924,44
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.074.531,90	2.009.962,35	<b>1.742.158,47</b>	-267.803,88
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.081.679,37	1.144.088,00	<b>1.110.181,01</b>	-33.906,99
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	56.984,34	172.416,85	<b>83.401,80</b>	-89.015,05
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.679.082,36</b>	<b>3.829.076,80</b>	<b>3.247.426,44</b>	<b>-581.650,36</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-1.116.528,70</b>	<b>-1.150.097,20</b>	<b>-1.649.992,66</b>	<b>-499.895,46</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	882.974,03	805.061,19	<b>789.035,67</b>	-16.025,52
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>882.974,03</b>	<b>805.061,19</b>	<b>789.035,67</b>	<b>-16.025,52</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-233.554,67</b>	<b>-345.036,01</b>	<b>-860.956,99</b>	<b>-515.920,98</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-233.554,67</b>	<b>-345.036,01</b>	<b>-860.956,99</b>	<b>-515.920,98</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-406.854,21	-496.020,00	<b>-440.001,17</b>	56.018,83
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	224.328,99	233.531,10	<b>217.995,32</b>	-15.535,78
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-416.079,89</b>	<b>-607.524,91</b>	<b>-1.082.962,84</b>	<b>-475.437,93</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.11 Ver- und Entsorgung

## 1.11.02 Stadtentwässerung

verantwortlich: Armin Kusche



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-4.344.818,60	-4.460.452,00	<b>-4.391.536,97</b>	68.915,03
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-4.344.818,60</b>	<b>-4.460.452,00</b>	<b>-4.391.536,97</b>	<b>68.915,03</b>
10	-	Personalauszahlungen	463.178,75	502.299,00	<b>310.070,65</b>	-192.228,35
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.674.617,93	2.073.577,00	<b>1.637.441,15</b>	-436.135,85
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	911.706,54	760.000,00	<b>789.035,00</b>	29.035,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	-71.205,98	12.589,00	<b>122.833,17</b>	110.244,17
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>2.978.297,24</b>	<b>3.348.465,00</b>	<b>2.859.379,97</b>	<b>-489.085,03</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-1.366.521,36</b>	<b>-1.111.987,00</b>	<b>-1.532.157,00</b>	<b>-420.170,00</b>
4	+	aus Beiträgen und Entgelten	-256.737,40	-65.000,00	<b>-65.078,80</b>	-78,80
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-256.737,40</b>	<b>-65.000,00</b>	<b>-65.078,80</b>	<b>-78,80</b>
8	-	für Baumaßnahmen	1.328.844,00	2.580.000,00	<b>2.683.123,09</b>	103.123,09
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen		50.000,00		-50.000,00
11	-	von aktivierbaren Zuwendungen		60.000,00		-60.000,00
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen	64,38		<b>355,77</b>	355,77
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>1.328.908,38</b>	<b>2.690.000,00</b>	<b>2.683.478,86</b>	<b>-6.521,14</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- /J. Auszahlung)</b>	<b>1.072.170,98</b>	<b>2.625.000,00</b>	<b>2.618.400,06</b>	<b>-6.599,94</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

verantwortlich: Volker Barthel



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-393.823,01	-181.855,00	<b>-331.106,83</b>	-149.251,83
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-502.920,86	-660.399,00	<b>-570.519,95</b>	89.879,05
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.447,41	-6.700,00	<b>-9.515,97</b>	-2.815,97
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-34.360,41	-29.485,00	<b>-40.635,59</b>	-11.150,59
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-112.941,40		<b>-196.489,01</b>	-196.489,01
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-1.061.493,09</b>	<b>-878.439,00</b>	<b>-1.148.267,35</b>	<b>-269.828,35</b>
11	-	Personalaufwendungen	520.557,13	561.018,52	<b>581.362,88</b>	20.344,36
12	-	Versorgungsaufwendungen	90.261,55	69.112,68	<b>72.354,10</b>	3.241,42
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	917.948,52	803.736,68	<b>734.190,14</b>	-69.546,54
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.953.325,09	1.999.808,00	<b>1.969.855,52</b>	-29.952,48
15	-	Transferaufwendungen	28.015,33	15.000,00	<b>64.722,00</b>	49.722,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	47.699,73	58.237,01	<b>131.627,20</b>	73.390,19
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.557.807,35</b>	<b>3.506.912,89</b>	<b>3.554.111,84</b>	<b>47.198,95</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.496.314,26</b>	<b>2.628.473,89</b>	<b>2.405.844,49</b>	<b>-222.629,40</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	229.011,06	247.292,09	<b>224.129,63</b>	-23.162,46
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>229.011,06</b>	<b>247.292,09</b>	<b>224.129,63</b>	<b>-23.162,46</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.725.325,32</b>	<b>2.875.765,98</b>	<b>2.629.974,12</b>	<b>-245.791,86</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.725.325,32</b>	<b>2.875.765,98</b>	<b>2.629.974,12</b>	<b>-245.791,86</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-381.899,19	-362.647,56	<b>-375.715,36</b>	-13.067,80
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.322.779,99	1.696.348,16	<b>1.610.853,62</b>	-85.494,54
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>3.666.206,12</b>	<b>4.209.466,58</b>	<b>3.865.112,38</b>	<b>-344.354,20</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

verantwortlich: Volker Barthel



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.083,33	-10.000,00	<b>-10.000,00</b>	
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-181.065,77	-95.230,00	<b>-95.661,88</b>	-431,88
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-18.419,28	-6.700,00	<b>-8.815,41</b>	-2.115,41
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.732,39	-2.000,00	<b>-5.161,12</b>	-3.161,12
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-208.300,77</b>	<b>-113.930,00</b>	<b>-119.638,41</b>	<b>-5.708,41</b>
10	-	Personalauszahlungen	458.706,31	520.996,00	<b>506.301,71</b>	-14.694,29
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.098.567,45	882.726,00	<b>820.685,68</b>	-62.040,32
14	-	Transferauszahlungen	7.083,33	15.000,00	<b>15.000,00</b>	
15	-	Sonstige Auszahlungen	27.053,01	47.466,00	<b>28.185,40</b>	-19.280,60
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.591.410,10</b>	<b>1.466.188,00</b>	<b>1.370.172,79</b>	<b>-96.015,21</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.383.109,33</b>	<b>1.352.258,00</b>	<b>1.250.534,38</b>	<b>-101.723,62</b>
<b>1</b>		<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>				
	+		140.271,82	-358.200,00	<b>-397.300,00</b>	-39.100,00
4	+	aus Beiträgen und Entgelten		-624.000,00	<b>-39.563,09</b>	584.436,91
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>140.271,82</b>	<b>-982.200,00</b>	<b>-436.863,09</b>	<b>545.336,91</b>
<b>7</b>		<b>Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden</b>				
	-		20.455,10		<b>2.323,80</b>	2.323,80
8	-	für Baumaßnahmen	2.017.692,05	2.747.000,00	<b>1.795.494,21</b>	-951.505,79
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>2.038.147,15</b>	<b>2.747.000,00</b>	<b>1.797.818,01</b>	<b>-949.181,99</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>2.178.418,97</b>	<b>1.764.800,00</b>	<b>1.360.954,92</b>	<b>-403.845,08</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

## 1.12.01 Straßen, Wege, Brücken

verantwortlich: Ralf Hagen



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-152.089,53	-125.318,00	<b>-179.743,15</b>	-54.425,15
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-408.180,00	-466.677,00	<b>-417.699,16</b>	48.977,84
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-17.174,00	-6.500,00	<b>-8.755,48</b>	-2.255,48
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-34.360,41	-29.485,00	<b>-40.635,59</b>	-11.150,59
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-112.941,40		<b>-196.489,01</b>	-196.489,01
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-724.745,34</b>	<b>-627.980,00</b>	<b>-843.322,39</b>	<b>-215.342,39</b>
11	-	Personalaufwendungen	520.557,13	561.018,52	<b>581.362,88</b>	20.344,36
12	-	Versorgungsaufwendungen	90.261,55	69.112,68	<b>72.354,10</b>	3.241,42
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	874.626,48	726.051,88	<b>669.227,53</b>	-56.824,35
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.858.013,09	1.964.404,00	<b>1.872.453,43</b>	-91.950,57
15	-	Transferaufwendungen	20.932,00		<b>45.668,00</b>	45.668,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	37.259,47	27.737,01	<b>108.927,55</b>	81.190,54
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>3.401.649,72</b>	<b>3.348.324,09</b>	<b>3.349.993,49</b>	<b>1.669,40</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.676.904,38</b>	<b>2.720.344,09</b>	<b>2.506.671,10</b>	<b>-213.672,99</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	217.529,25	242.121,41	<b>212.364,21</b>	-29.757,20
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>217.529,25</b>	<b>242.121,41</b>	<b>212.364,21</b>	<b>-29.757,20</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.894.433,63</b>	<b>2.962.465,50</b>	<b>2.719.035,31</b>	<b>-243.430,19</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.894.433,63</b>	<b>2.962.465,50</b>	<b>2.719.035,31</b>	<b>-243.430,19</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-496.162,84	-469.279,39	<b>-478.692,07</b>	-9.412,68
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.230.119,05	1.561.731,91	<b>1.484.943,15</b>	-76.788,76
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>3.628.389,84</b>	<b>4.054.918,02</b>	<b>3.725.286,39</b>	<b>-329.631,63</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

## 1.12.01 Straßen, Wege, Brücken

verantwortlich: Ralf Hagen



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-2.898,00	-2.000,00	<b>-882,00</b>	1.118,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-18.162,76	-6.500,00	<b>-8.021,14</b>	-1.521,14
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.732,39	-2.000,00	<b>-5.161,12</b>	-3.161,12
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-22.793,15</b>	<b>-10.500,00</b>	<b>-14.064,26</b>	<b>-3.564,26</b>
10	-	Personalauszahlungen	458.706,31	520.996,00	<b>506.301,71</b>	-14.694,29
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.064.860,30	796.846,00	<b>748.583,49</b>	-48.262,51
15	-	Sonstige Auszahlungen	11.604,71	16.966,00	<b>5.270,75</b>	-11.695,25
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.535.171,32</b>	<b>1.334.808,00</b>	<b>1.260.155,95</b>	<b>-74.652,05</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>1.512.378,17</b>	<b>1.324.308,00</b>	<b>1.246.091,69</b>	<b>-78.216,31</b>
<b>1</b>		<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>				
	+		140.271,82	-358.200,00	<b>-397.300,00</b>	-39.100,00
4	+	aus Beiträgen und Entgelten		-624.000,00	<b>-21.156,59</b>	602.843,41
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>140.271,82</b>	<b>-982.200,00</b>	<b>-418.456,59</b>	<b>563.743,41</b>
<b>7</b>		<b>Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden</b>				
	-		20.455,10		<b>2.323,80</b>	2.323,80
8	-	für Baumaßnahmen	2.017.692,05	2.742.000,00	<b>1.795.494,21</b>	-946.505,79
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>2.038.147,15</b>	<b>2.742.000,00</b>	<b>1.797.818,01</b>	<b>-944.181,99</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>2.178.418,97</b>	<b>1.759.800,00</b>	<b>1.379.361,42</b>	<b>-380.438,58</b>

Jahresrechnung 2015

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.02 Parkplätze und sonstige Plätze

verantwortlich: Ralf Hagen



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-234.650,15	-46.537,00	<b>-141.363,68</b>	-94.826,68
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte		-492,00	<b>-16,69</b>	475,31
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-234.650,15</b>	<b>-47.029,00</b>	<b>-141.380,37</b>	<b>-94.351,37</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	12.173,67	11.804,80	<b>11.507,54</b>	-297,26
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	95.312,00	35.404,00	<b>97.402,09</b>	61.998,09
15	-	Transferaufwendungen			<b>4.054,00</b>	4.054,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	4.530,18	21.500,00	<b>18.854,31</b>	-2.645,69
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>112.015,85</b>	<b>68.708,80</b>	<b>131.817,94</b>	<b>63.109,14</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-122.634,30</b>	<b>21.679,80</b>	<b>-9.562,43</b>	<b>-31.242,23</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	11.481,81	5.170,68	<b>11.765,42</b>	6.594,74
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>11.481,81</b>	<b>5.170,68</b>	<b>11.765,42</b>	<b>6.594,74</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-111.152,49</b>	<b>26.850,48</b>	<b>2.202,99</b>	<b>-24.647,49</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-111.152,49</b>	<b>26.850,48</b>	<b>2.202,99</b>	<b>-24.647,49</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	52.495,69	46.140,44	<b>56.154,72</b>	10.014,28
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-58.656,80</b>	<b>72.990,92</b>	<b>58.357,71</b>	<b>-14.633,21</b>

Jahresrechnung 2015

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.02 Parkplätze und sonstige Plätze

verantwortlich: Ralf Hagen



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	12.173,67	19.000,00	<b>11.507,54</b>	-7.492,46
15	-	Sonstige Auszahlungen	4.530,18	21.500,00	<b>18.854,31</b>	-2.645,69
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>16.703,85</b>	<b>40.500,00</b>	<b>30.361,85</b>	<b>-10.138,15</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>16.703,85</b>	<b>40.500,00</b>	<b>30.361,85</b>	<b>-10.138,15</b>
4	+	aus Beiträgen und Entgelten			<b>-18.406,50</b>	-18.406,50
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>			<b>-18.406,50</b>	<b>-18.406,50</b>
8	-	für Baumaßnahmen		5.000,00		-5.000,00
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>		<b>5.000,00</b>		<b>-5.000,00</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>		<b>5.000,00</b>	<b>-18.406,50</b>	<b>-23.406,50</b>

Jahresrechnung 2015

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.03 Bundes-, Landes-, Kreisstraßen

verantwortlich: Ralf Hagen



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-183,85	-200,00	<b>-368,47</b>	-168,47
<b>10</b>	=	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-183,85</b>	<b>-200,00</b>	<b>-368,47</b>	<b>-168,47</b>
<b>18</b>	=	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-183,85</b>	<b>-200,00</b>	<b>-368,47</b>	<b>-168,47</b>
<b>22</b>	=	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-183,85</b>	<b>-200,00</b>	<b>-368,47</b>	<b>-168,47</b>
<b>26</b>	=	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-183,85</b>	<b>-200,00</b>	<b>-368,47</b>	<b>-168,47</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	64.366,15	64.792,65	<b>61.732,62</b>	-3.060,03
<b>29</b>	=	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>64.182,30</b>	<b>64.592,65</b>	<b>61.364,15</b>	<b>-3.228,50</b>

Jahresrechnung 2015

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.03 Bundes-, Landes-, Kreisstraßen

verantwortlich: Ralf Hagen



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-183,85	-200,00	<b>-368,47</b>	-168,47
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-183,85</b>	<b>-200,00</b>	<b>-368,47</b>	<b>-168,47</b>
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-183,85</b>	<b>-200,00</b>	<b>-368,47</b>	<b>-168,47</b>

Jahresrechnung 2015

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.04 Straßenreinigung

verantwortlich: Jürgen Baldsiefen



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-94.740,86	-193.230,00	<b>-152.804,10</b>	40.425,90
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-89,56		<b>-392,02</b>	-392,02
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-94.830,42</b>	<b>-193.230,00</b>	<b>-153.196,12</b>	<b>40.033,88</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31.148,37	65.880,00	<b>53.455,07</b>	-12.424,93
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.910,08	9.000,00	<b>3.845,34</b>	-5.154,66
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>37.058,45</b>	<b>74.880,00</b>	<b>57.300,41</b>	<b>-17.579,59</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-57.771,97</b>	<b>-118.350,00</b>	<b>-95.895,71</b>	<b>22.454,29</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-57.771,97</b>	<b>-118.350,00</b>	<b>-95.895,71</b>	<b>22.454,29</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-57.771,97</b>	<b>-118.350,00</b>	<b>-95.895,71</b>	<b>22.454,29</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-95.016,00	-291.336,00	<b>-238.056,00</b>	53.280,00
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	185.078,75	421.650,99	<b>349.055,84</b>	-72.595,15
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>32.290,78</b>	<b>11.964,99</b>	<b>15.104,13</b>	<b>3.139,14</b>

Jahresrechnung 2015

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.04 Straßenreinigung

verantwortlich: Jürgen Baldsiefen



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-178.167,77	-93.230,00	<b>-94.779,88</b>	-1.549,88
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-72,67		<b>-425,80</b>	-425,80
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-178.240,44</b>	<b>-93.230,00</b>	<b>-95.205,68</b>	<b>-1.975,68</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	21.533,48	66.880,00	<b>60.594,65</b>	-6.285,35
15	-	Sonstige Auszahlungen	10.918,12	9.000,00	<b>4.060,34</b>	-4.939,66
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>32.451,60</b>	<b>75.880,00</b>	<b>64.654,99</b>	<b>-11.225,01</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-145.788,84</b>	<b>-17.350,00</b>	<b>-30.550,69</b>	<b>-13.200,69</b>



Jahresrechnung 2015

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.05 ÖPNV

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.083,33	-10.000,00	<b>-10.000,00</b>	
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-7.083,33</b>	<b>-10.000,00</b>	<b>-10.000,00</b>	
15	-	Transferaufwendungen	7.083,33	15.000,00	<b>15.000,00</b>	
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.083,33</b>	<b>15.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>		<b>5.000,00</b>	<b>5.000,00</b>	
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>		<b>5.000,00</b>	<b>5.000,00</b>	
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>		<b>5.000,00</b>	<b>5.000,00</b>	
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>		<b>5.000,00</b>	<b>5.000,00</b>	

Jahresrechnung 2015

1.12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV

1.12.05 ÖPNV

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.083,33	-10.000,00	<b>-10.000,00</b>	
9	=	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-7.083,33</b>	<b>-10.000,00</b>	<b>-10.000,00</b>	
14	-	Transferauszahlungen	7.083,33	15.000,00	<b>15.000,00</b>	
16	=	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>7.083,33</b>	<b>15.000,00</b>	<b>15.000,00</b>	
17	=	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>		<b>5.000,00</b>	<b>5.000,00</b>	

## Jahresrechnung 2015

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich: Volker Barthel



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-27.784,79	-35.617,00	<b>-18.843,77</b>	16.773,23
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-385.770,35	-449.914,00	<b>-446.299,57</b>	3.614,43
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-20.853,80	-15.700,00	<b>-6.961,98</b>	8.738,02
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.382,70			
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-5.743,92	-250,00	<b>-677,24</b>	-427,24
8	+	Aktivierete Eigenleistungen			<b>-10.691,00</b>	-10.691,00
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-441.535,56</b>	<b>-501.481,00</b>	<b>-483.473,56</b>	<b>18.007,44</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	299.144,09	340.562,62	<b>325.370,23</b>	-15.192,39
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	29.660,80	57.061,00	<b>30.614,34</b>	-26.446,66
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.080,77	2.250,00	<b>3.215,06</b>	965,06
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>329.885,66</b>	<b>399.873,62</b>	<b>359.199,63</b>	<b>-40.673,99</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-111.649,90</b>	<b>-101.607,38</b>	<b>-124.273,93</b>	<b>-22.666,55</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	55.027,83	61.370,72	<b>56.310,25</b>	-5.060,47
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>55.027,83</b>	<b>61.370,72</b>	<b>56.310,25</b>	<b>-5.060,47</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-56.622,07</b>	<b>-40.236,66</b>	<b>-67.963,68</b>	<b>-27.727,02</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-56.622,07</b>	<b>-40.236,66</b>	<b>-67.963,68</b>	<b>-27.727,02</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-3.418,46	-14.151,12	<b>-13.522,91</b>	628,21
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	662.867,89	639.813,87	<b>602.005,90</b>	-37.807,97
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>602.827,36</b>	<b>585.426,09</b>	<b>520.519,31</b>	<b>-64.906,78</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich: Volker Barthel



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.281,12	-3.075,00	<b>-3.715,76</b>	-640,76
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-376.765,00	-441.914,00	<b>-472.244,65</b>	-30.330,65
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-24.543,76	-15.700,00	<b>-6.961,98</b>	8.738,02
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.382,70			
7	+	Sonstige Einzahlungen	-339,08	-250,00		250,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-410.311,66</b>	<b>-460.939,00</b>	<b>-482.922,39</b>	<b>-21.983,39</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	296.688,86	354.506,00	<b>322.839,75</b>	-31.666,25
15	-	Sonstige Auszahlungen	1.683,89	2.250,00	<b>1.943,66</b>	-306,34
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>298.372,75</b>	<b>356.756,00</b>	<b>324.783,41</b>	<b>-31.972,59</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-111.938,91</b>	<b>-104.183,00</b>	<b>-158.138,98</b>	<b>-53.955,98</b>
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen		-35.000,00		35.000,00
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>		<b>-35.000,00</b>		<b>35.000,00</b>
7	-	<b>Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden</b>	1.563,43	35.000,00		-35.000,00
8	-	für Baumaßnahmen		15.000,00	<b>13.100,90</b>	-1.899,10
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	888,87	2.150,00		-2.150,00
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>2.452,30</b>	<b>52.150,00</b>	<b>13.100,90</b>	<b>-39.049,10</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>2.452,30</b>	<b>17.150,00</b>	<b>13.100,90</b>	<b>-4.049,10</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

## 1.13.01 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich: Volker Barthel



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-22.971,03	-31.325,00	<b>-13.552,75</b>	17.772,25
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-528,00	-300,00		300,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-19.653,80	-14.500,00	<b>-5.761,98</b>	8.738,02
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-5.180,12	-250,00	<b>-677,24</b>	-427,24
8	+	Aktivierete Eigenleistungen			<b>-5.259,00</b>	-5.259,00
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-48.332,95</b>	<b>-46.375,00</b>	<b>-25.250,97</b>	<b>21.124,03</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	247.485,07	248.576,00	<b>245.659,82</b>	-2.916,18
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	17.957,16	45.982,00	<b>18.726,00</b>	-27.256,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	1.539,14	2.250,00	<b>2.522,49</b>	272,49
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>266.981,37</b>	<b>296.808,00</b>	<b>266.908,31</b>	<b>-29.899,69</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>218.648,42</b>	<b>250.433,00</b>	<b>241.657,34</b>	<b>-8.775,66</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	24.520,40	30.677,76	<b>26.147,73</b>	-4.530,03
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>24.520,40</b>	<b>30.677,76</b>	<b>26.147,73</b>	<b>-4.530,03</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>243.168,82</b>	<b>281.110,76</b>	<b>267.805,07</b>	<b>-13.305,69</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>243.168,82</b>	<b>281.110,76</b>	<b>267.805,07</b>	<b>-13.305,69</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-3.418,46	-14.151,12	<b>-13.522,91</b>	628,21
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	244.201,20	266.270,23	<b>201.402,03</b>	-64.868,20
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>483.951,56</b>	<b>533.229,87</b>	<b>455.684,19</b>	<b>-77.545,68</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

## 1.13.01 Natur- und Landschaftspflege

verantwortlich: Volker Barthel



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-660,00	-300,00		300,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-23.343,76	-14.500,00	<b>-5.761,98</b>	8.738,02
7	+	Sonstige Einzahlungen	-339,08	-250,00		250,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-24.342,84</b>	<b>-15.050,00</b>	<b>-5.761,98</b>	<b>9.288,02</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	249.057,72	265.288,00	<b>245.813,22</b>	-19.474,78
15	-	Sonstige Auszahlungen	1.542,26	2.250,00	<b>1.943,66</b>	-306,34
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>250.599,98</b>	<b>267.538,00</b>	<b>247.756,88</b>	<b>-19.781,12</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>226.257,14</b>	<b>252.488,00</b>	<b>241.994,90</b>	<b>-10.493,10</b>
2	+	aus der Veräußerung von Sachanlagen		-35.000,00		35.000,00
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>		<b>-35.000,00</b>		<b>35.000,00</b>
7	-	<b>Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken/Gebäuden</b>	1.563,43	35.000,00		-35.000,00
8	-	für Baumaßnahmen			<b>7.298,20</b>	7.298,20
9	-	für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	888,87	2.150,00		-2.150,00
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>2.452,30</b>	<b>37.150,00</b>	<b>7.298,20</b>	<b>-29.851,80</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- /J. Auszahlung)</b>	<b>2.452,30</b>	<b>2.150,00</b>	<b>7.298,20</b>	<b>5.148,20</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

## 1.13.02 Friedhöfe

verantwortlich: Jürgen Baldsiefen



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-4.813,76	-4.292,00	<b>-5.291,02</b>	-999,02
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-385.242,35	-449.614,00	<b>-446.299,57</b>	3.314,43
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.200,00	-1.200,00	<b>-1.200,00</b>	
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.382,70			
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-563,80			
8	+	Aktivierete Eigenleistungen			<b>-5.432,00</b>	-5.432,00
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-393.202,61</b>	<b>-455.106,00</b>	<b>-458.222,59</b>	<b>-3.116,59</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	51.659,02	91.986,62	<b>79.710,41</b>	-12.276,21
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	11.703,64	11.079,00	<b>11.888,34</b>	809,34
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	-458,37		<b>692,57</b>	692,57
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>62.904,29</b>	<b>103.065,62</b>	<b>92.291,32</b>	<b>-10.774,30</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-330.298,32</b>	<b>-352.040,38</b>	<b>-365.931,27</b>	<b>-13.890,89</b>
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.507,43	30.692,96	<b>30.162,52</b>	-530,44
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>30.507,43</b>	<b>30.692,96</b>	<b>30.162,52</b>	<b>-530,44</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-299.790,89</b>	<b>-321.347,42</b>	<b>-335.768,75</b>	<b>-14.421,33</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-299.790,89</b>	<b>-321.347,42</b>	<b>-335.768,75</b>	<b>-14.421,33</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	418.666,69	373.543,64	<b>400.603,87</b>	27.060,23
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>118.875,80</b>	<b>52.196,22</b>	<b>64.835,12</b>	<b>12.638,90</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.13 Natur- und Landschaftspflege

## 1.13.02 Friedhöfe

verantwortlich: Jürgen Baldsiefen



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-7.281,12	-3.075,00	<b>-3.715,76</b>	-640,76
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-376.105,00	-441.614,00	<b>-472.244,65</b>	-30.630,65
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-1.200,00	-1.200,00	<b>-1.200,00</b>	
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.382,70			
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-385.968,82</b>	<b>-445.889,00</b>	<b>-477.160,41</b>	<b>-31.271,41</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	47.631,14	89.218,00	<b>77.026,53</b>	-12.191,47
15	-	Sonstige Auszahlungen	141,63			
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>47.772,77</b>	<b>89.218,00</b>	<b>77.026,53</b>	<b>-12.191,47</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-338.196,05</b>	<b>-356.671,00</b>	<b>-400.133,88</b>	<b>-43.462,88</b>
8	-	für Baumaßnahmen		15.000,00	<b>5.802,70</b>	-9.197,30
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>		<b>15.000,00</b>	<b>5.802,70</b>	<b>-9.197,30</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>		<b>15.000,00</b>	<b>5.802,70</b>	<b>-9.197,30</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.14 Umweltschutz



verantwortlich: Volker Barthel

Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.305,06	-200,00	<b>-220,00</b>	-20,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-25.000,00		25.000,00
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-8.305,06</b>	<b>-25.200,00</b>	<b>-220,00</b>	<b>24.980,00</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.166,38	8.664,00	<b>1.220,00</b>	-7.444,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	200,00	200,00	<b>220,00</b>	20,00
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>10.366,38</b>	<b>8.864,00</b>	<b>1.440,00</b>	<b>-7.424,00</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.061,32</b>	<b>-16.336,00</b>	<b>1.220,00</b>	<b>17.556,00</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.061,32</b>	<b>-16.336,00</b>	<b>1.220,00</b>	<b>17.556,00</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.061,32</b>	<b>-16.336,00</b>	<b>1.220,00</b>	<b>17.556,00</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.506,94	30.840,42	<b>9.524,26</b>	-21.316,16
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>12.568,26</b>	<b>14.504,42</b>	<b>10.744,26</b>	<b>-3.760,16</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.14 Umweltschutz

verantwortlich: Volker Barthel



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.305,06	-200,00	<b>-220,00</b>	-20,00
7	+	Sonstige Einzahlungen		-25.000,00		25.000,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-8.305,06</b>	<b>-25.200,00</b>	<b>-220,00</b>	<b>24.980,00</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.166,38	10.830,00	<b>1.220,00</b>	-9.610,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	200,00	200,00	<b>220,00</b>	20,00
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>10.366,38</b>	<b>11.030,00</b>	<b>1.440,00</b>	<b>-9.590,00</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>2.061,32</b>	<b>-14.170,00</b>	<b>1.220,00</b>	<b>15.390,00</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.14 Umweltschutz

## 1.14.01 Umweltschutz

verantwortlich: Volker Barthel



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.305,06	-200,00	<b>-220,00</b>	-20,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge		-25.000,00		25.000,00
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-8.305,06</b>	<b>-25.200,00</b>	<b>-220,00</b>	<b>24.980,00</b>
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.166,38	8.664,00	<b>1.220,00</b>	-7.444,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	200,00	200,00	<b>220,00</b>	20,00
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>10.366,38</b>	<b>8.864,00</b>	<b>1.440,00</b>	<b>-7.424,00</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>2.061,32</b>	<b>-16.336,00</b>	<b>1.220,00</b>	<b>17.556,00</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>2.061,32</b>	<b>-16.336,00</b>	<b>1.220,00</b>	<b>17.556,00</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>2.061,32</b>	<b>-16.336,00</b>	<b>1.220,00</b>	<b>17.556,00</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	10.506,94	30.840,42	<b>9.524,26</b>	-21.316,16
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>12.568,26</b>	<b>14.504,42</b>	<b>10.744,26</b>	<b>-3.760,16</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.14 Umweltschutz

## 1.14.01 Umweltschutz

verantwortlich: Volker Barthel



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.305,06	-200,00	<b>-220,00</b>	-20,00
7	+	Sonstige Einzahlungen		-25.000,00		25.000,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-8.305,06</b>	<b>-25.200,00</b>	<b>-220,00</b>	<b>24.980,00</b>
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	10.166,38	10.830,00	<b>1.220,00</b>	-9.610,00
15	-	Sonstige Auszahlungen	200,00	200,00	<b>220,00</b>	20,00
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>10.366,38</b>	<b>11.030,00</b>	<b>1.440,00</b>	<b>-9.590,00</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>2.061,32</b>	<b>-14.170,00</b>	<b>1.220,00</b>	<b>15.390,00</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

verantwortlich: Michael von Rekowski



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-8.387,56	-16.693,00	<b>-43.007,94</b>	-26.314,94
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-18.096,01	-22.500,00	<b>-17.653,19</b>	4.846,81
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.519,46	-4.000,00	<b>-4.906,17</b>	-906,17
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.076,34	-700,00	<b>-549,84</b>	150,16
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-5,61		<b>-0,94</b>	-0,94
8	+	Aktivierete Eigenleistungen	-396,06		<b>-517,12</b>	-517,12
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-35.481,04</b>	<b>-43.893,00</b>	<b>-66.635,20</b>	<b>-22.742,20</b>
11	-	Personalaufwendungen	102.292,13	96.331,40	<b>110.271,89</b>	13.940,49
12	-	Versorgungsaufwendungen	44.462,81	34.107,60	<b>35.598,74</b>	1.491,14
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	134.693,27	182.466,92	<b>190.173,85</b>	7.706,93
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.967,11	12.155,00	<b>28.347,39</b>	16.192,39
15	-	Transferaufwendungen	8.534,12	1.000,00	<b>1.400,00</b>	400,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	19.771,55	15.853,37	<b>11.660,63</b>	-4.192,74
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>311.720,99</b>	<b>341.914,29</b>	<b>377.452,50</b>	<b>35.538,21</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>276.239,95</b>	<b>298.021,29</b>	<b>310.817,30</b>	<b>12.796,01</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>276.239,95</b>	<b>298.021,29</b>	<b>310.817,30</b>	<b>12.796,01</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>276.239,95</b>	<b>298.021,29</b>	<b>310.817,30</b>	<b>12.796,01</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-65.275,59	-53.320,99	<b>-59.058,20</b>	-5.737,21
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	79.097,76	68.121,72	<b>68.029,12</b>	-92,60
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>290.062,12</b>	<b>312.822,02</b>	<b>319.788,22</b>	<b>6.966,20</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

verantwortlich: Michael von Rekowski



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.484,12		<b>-6.166,76</b>	-6.166,76
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-17.978,99	-22.500,00	<b>-17.462,82</b>	5.037,18
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-6.039,20	-4.000,00	<b>-5.739,35</b>	-1.739,35
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-2.076,34	-700,00	<b>-549,84</b>	150,16
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-32.578,65</b>	<b>-27.200,00</b>	<b>-29.918,77</b>	<b>-2.718,77</b>
10	-	Personalauszahlungen	73.802,59	75.584,00	<b>73.611,78</b>	-1.972,22
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	87.917,20	129.332,00	<b>206.138,33</b>	76.806,33
14	-	Transferauszahlungen	18.850,00	1.000,00	<b>8.184,12</b>	7.184,12
15	-	Sonstige Auszahlungen	14.183,63	15.657,00	<b>11.773,73</b>	-3.883,27
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>194.753,42</b>	<b>221.573,00</b>	<b>299.707,96</b>	<b>78.134,96</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>162.174,77</b>	<b>194.373,00</b>	<b>269.789,19</b>	<b>75.416,19</b>
8	-	für Baumaßnahmen	3.862,55			
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>3.862,55</b>			
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>3.862,55</b>			

## Jahresrechnung 2015

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

## 1.15.01 Wirtschaftsförderung

verantwortlich: Michael von Rekowski



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-1.903,44	-1.231,00	<b>-1.897,00</b>	-666,00
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.825,74	-1.500,00	<b>-1.910,19</b>	-410,19
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1,28		<b>-0,22</b>	-0,22
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-5.730,46</b>	<b>-2.731,00</b>	<b>-3.807,41</b>	<b>-1.076,41</b>
11	-	Personalaufwendungen	11.625,36	10.289,04	<b>12.883,74</b>	2.594,70
12	-	Versorgungsaufwendungen	5.974,41	4.807,68	<b>4.853,16</b>	45,48
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	75.855,08	109.202,46	<b>114.434,36</b>	5.231,90
14	-	Bilanzielle Abschreibungen	1.967,11	1.231,00	<b>1.961,00</b>	730,00
15	-	Transferaufwendungen			<b>900,00</b>	900,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	801,67	1.673,84	<b>732,09</b>	-941,75
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>96.223,63</b>	<b>127.204,02</b>	<b>135.764,35</b>	<b>8.560,33</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>90.493,17</b>	<b>124.473,02</b>	<b>131.956,94</b>	<b>7.483,92</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>90.493,17</b>	<b>124.473,02</b>	<b>131.956,94</b>	<b>7.483,92</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>90.493,17</b>	<b>124.473,02</b>	<b>131.956,94</b>	<b>7.483,92</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-63,67		<b>-64,00</b>	-64,00
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	23.725,12	22.411,86	<b>23.029,03</b>	617,17
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>114.154,62</b>	<b>146.884,88</b>	<b>154.921,97</b>	<b>8.037,09</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

## 1.15.01 Wirtschaftsförderung

verantwortlich: Michael von Rekowski



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-3.345,48	-1.500,00	<b>-2.743,37</b>	-1.243,37
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-3.345,48</b>	<b>-1.500,00</b>	<b>-2.743,37</b>	<b>-1.243,37</b>
10	-	Personalauszahlungen	7.540,22	7.569,00	<b>7.811,81</b>	242,81
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	72.651,64	57.000,00	<b>89.634,98</b>	32.634,98
14	-	Transferauszahlungen	18.000,00			
15	-	Sonstige Auszahlungen	245,36	247,00	<b>246,84</b>	-0,16
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>98.437,22</b>	<b>64.816,00</b>	<b>97.693,63</b>	<b>32.877,63</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>95.091,74</b>	<b>63.316,00</b>	<b>94.950,26</b>	<b>31.634,26</b>
8	-	für Baumaßnahmen	1.181,67			
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>1.181,67</b>			
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>1.181,67</b>			



## Jahresrechnung 2015

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

## 1.15.02 Tourismus

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.484,12		<b>-6.166,76</b>	-6.166,76
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.432,04	-2.500,00	<b>-2.995,98</b>	-495,98
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-1.915,14	-500,00	<b>-450,00</b>	50,00
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-3,53		<b>-0,59</b>	-0,59
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-10.834,83</b>	<b>-3.000,00</b>	<b>-9.613,33</b>	<b>-6.613,33</b>
11	-	Personalaufwendungen	74.947,41	70.185,84	<b>83.345,93</b>	13.160,09
12	-	Versorgungsaufwendungen	36.309,22	27.642,24	<b>29.548,72</b>	1.906,48
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.724,47	70.065,10	<b>73.579,00</b>	3.513,90
15	-	Transferaufwendungen	8.534,12	1.000,00	<b>500,00</b>	-500,00
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.564,64	13.807,77	<b>11.057,27</b>	-2.750,50
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>195.079,86</b>	<b>182.700,95</b>	<b>198.030,92</b>	<b>15.329,97</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>184.245,03</b>	<b>179.700,95</b>	<b>188.417,59</b>	<b>8.716,64</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>184.245,03</b>	<b>179.700,95</b>	<b>188.417,59</b>	<b>8.716,64</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>184.245,03</b>	<b>179.700,95</b>	<b>188.417,59</b>	<b>8.716,64</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	-65.211,92	-57.858,99	<b>-67.551,99</b>	-9.693,00
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	50.132,27	41.135,40	<b>40.529,20</b>	-606,20
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>169.165,38</b>	<b>162.977,36</b>	<b>161.394,80</b>	<b>-1.582,56</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

## 1.15.02 Tourismus

verantwortlich: Leslie Kamphuis



Teilfinanzrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.484,12		<b>-6.166,76</b>	-6.166,76
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-2.432,04	-2.500,00	<b>-2.995,98</b>	-495,98
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-1.915,14	-500,00	<b>-450,00</b>	50,00
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-10.831,30</b>	<b>-3.000,00</b>	<b>-9.612,74</b>	<b>-6.612,74</b>
10	-	Personalauszahlungen	51.988,02	53.151,00	<b>52.478,65</b>	-672,35
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	13.853,18	70.241,00	<b>114.389,64</b>	44.148,64
14	-	Transferauszahlungen	850,00	1.000,00	<b>8.184,12</b>	7.184,12
15	-	Sonstige Auszahlungen	13.938,27	15.410,00	<b>11.526,89</b>	-3.883,11
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>80.629,47</b>	<b>139.802,00</b>	<b>186.579,30</b>	<b>46.777,30</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>69.798,17</b>	<b>136.802,00</b>	<b>176.966,56</b>	<b>40.164,56</b>
8	-	für Baumaßnahmen	2.680,88			
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>	<b>2.680,88</b>			
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>2.680,88</b>			

## Jahresrechnung 2015

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

## 1.15.03 Märkte

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-18.096,01	-22.500,00	<b>-17.653,19</b>	4.846,81
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-261,68			
6	+	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-161,20	-200,00	<b>-99,84</b>	100,16
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-0,80		<b>-0,13</b>	-0,13
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-18.519,69</b>	<b>-22.700,00</b>	<b>-17.753,16</b>	<b>4.946,84</b>
11	-	Personalaufwendungen	15.719,36	15.856,52	<b>14.042,22</b>	-1.814,30
12	-	Versorgungsaufwendungen	2.179,18	1.657,68	<b>1.196,86</b>	-460,82
13	-	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.113,72	3.199,36	<b>2.160,49</b>	-1.038,87
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	405,24	371,76	<b>-128,73</b>	-500,49
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>20.417,50</b>	<b>21.085,32</b>	<b>17.270,84</b>	<b>-3.814,48</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>1.897,81</b>	<b>-1.614,68</b>	<b>-482,32</b>	<b>1.132,36</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>1.897,81</b>	<b>-1.614,68</b>	<b>-482,32</b>	<b>1.132,36</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>1.897,81</b>	<b>-1.614,68</b>	<b>-482,32</b>	<b>1.132,36</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	4.844,31	4.574,46	<b>3.953,77</b>	-620,69
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>6.742,12</b>	<b>2.959,78</b>	<b>3.471,45</b>	<b>511,67</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

## 1.15.03 Märkte

verantwortlich: Ulrich Bürger



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
4	+	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-17.978,99	-22.500,00	<b>-17.462,82</b>	5.037,18
5	+	Privatrechtliche Leistungsentgelte	-261,68			
6	+	Kostenerstattungen, Kostenumlagen	-161,20	-200,00	<b>-99,84</b>	100,16
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-18.401,87</b>	<b>-22.700,00</b>	<b>-17.562,66</b>	<b>5.137,34</b>
10	-	Personalauszahlungen	14.274,35	14.864,00	<b>13.321,32</b>	-1.542,68
12	-	Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.412,38	2.091,00	<b>2.113,71</b>	22,71
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>15.686,73</b>	<b>16.955,00</b>	<b>15.435,03</b>	<b>-1.519,97</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-2.715,14</b>	<b>-5.745,00</b>	<b>-2.127,63</b>	<b>3.617,37</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.15 Wirtschaft und Tourismus

## 1.15.04 Wasserquintett

verantwortlich: Volker Barthel



Teilergebnisrechnung			Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz / Ist
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen		-15.462,00	<b>-34.944,18</b>	-19.482,18
8	+	Aktivierte Eigenleistungen	-396,06		<b>-517,12</b>	-517,12
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-396,06</b>	<b>-15.462,00</b>	<b>-35.461,30</b>	<b>-19.999,30</b>
14	-	Bilanzielle Abschreibungen		10.924,00	<b>26.386,39</b>	15.462,39
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>		<b>10.924,00</b>	<b>26.386,39</b>	<b>15.462,39</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-396,06</b>	<b>-4.538,00</b>	<b>-9.074,91</b>	<b>-4.536,91</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-396,06</b>	<b>-4.538,00</b>	<b>-9.074,91</b>	<b>-4.536,91</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-396,06</b>	<b>-4.538,00</b>	<b>-9.074,91</b>	<b>-4.536,91</b>
27	+	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen		4.538,00	<b>8.557,79</b>	4.019,79
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	396,06		<b>517,12</b>	517,12

## Jahresrechnung 2015

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Herbert Willms



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-26.379.126,48	-29.934.000,00	<b>-28.322.308,95</b>	1.611.691,05
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-513.512,47	-606.174,00	<b>-561.528,41</b>	44.645,59
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.059.715,59	-1.226.000,00	<b>-1.668.229,42</b>	-442.229,42
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-27.952.354,54</b>	<b>-31.766.174,00</b>	<b>-30.552.066,78</b>	<b>1.214.107,22</b>
15	-	Transferaufwendungen	15.895.182,20	14.160.541,00	<b>13.749.924,17</b>	-410.616,83
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	471.121,69	35.000,00	<b>631.524,18</b>	596.524,18
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>16.366.303,89</b>	<b>14.195.541,00</b>	<b>14.381.448,35</b>	<b>185.907,35</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-11.586.050,65</b>	<b>-17.570.633,00</b>	<b>-16.170.618,43</b>	<b>1.400.014,57</b>
19	+	Finanzerträge	-20.600,99	-33.714,00	<b>-22.346,53</b>	11.367,47
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	507.254,45	365.856,02	<b>351.160,75</b>	-14.695,27
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>486.653,46</b>	<b>332.142,02</b>	<b>328.814,22</b>	<b>-3.327,80</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-11.099.397,19</b>	<b>-17.238.490,98</b>	<b>-15.841.804,21</b>	<b>1.396.686,77</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-11.099.397,19</b>	<b>-17.238.490,98</b>	<b>-15.841.804,21</b>	<b>1.396.686,77</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	273.957,01	284.178,83	<b>260.205,68</b>	-23.973,15
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-10.825.440,18</b>	<b>-16.954.312,15</b>	<b>-15.581.598,53</b>	<b>1.372.713,62</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Herbert Willms



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-26.793.565,43	-29.934.000,00	<b>-27.861.140,28</b>	2.072.859,72
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-513.512,47	-606.174,00	<b>-561.528,41</b>	44.645,59
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.114.925,84	-1.226.000,00	<b>-915.373,55</b>	310.626,45
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-25.212,99	-33.714,00	<b>-20.267,66</b>	13.446,34
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-28.447.216,73</b>	<b>-31.799.888,00</b>	<b>-29.358.309,90</b>	<b>2.441.578,10</b>
10	-	Personalauszahlungen	-12.031,73		<b>9.791,44</b>	9.791,44
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	534.810,29	480.000,00	<b>348.752,61</b>	-131.247,39
14	-	Transferauszahlungen	15.960.275,04	14.145.675,00	<b>13.599.030,71</b>	-546.644,29
15	-	Sonstige Auszahlungen	340.928,37	5.000,00	<b>247.076,79</b>	242.076,79
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>16.823.981,97</b>	<b>14.630.675,00</b>	<b>14.204.651,55</b>	<b>-426.023,45</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-11.623.234,76</b>	<b>-17.169.213,00</b>	<b>-15.153.658,35</b>	<b>2.015.554,65</b>
<b>1</b>	<b>+</b>	<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>	<b>-1.941.771,31</b>	<b>-1.531.814,00</b>	<b>-1.944.307,90</b>	<b>-412.493,90</b>
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	-2.614,24	-101.000,00	<b>-102.130,51</b>	-1.130,51
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-1.944.385,55</b>	<b>-1.632.814,00</b>	<b>-2.046.438,41</b>	<b>-413.624,41</b>
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen			<b>622,50</b>	622,50
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>			<b>622,50</b>	<b>622,50</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./ Auszahlung)</b>	<b>-1.944.385,55</b>	<b>-1.632.814,00</b>	<b>-2.045.815,91</b>	<b>-413.001,91</b>

## Jahresrechnung 2015

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

## 1.16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Herbert Willms



Teilergebnisrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz / Ist</i>
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-26.379.126,48	-29.934.000,00	<b>-28.322.308,95</b>	1.611.691,05
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-513.512,47	-606.174,00	<b>-561.528,41</b>	44.645,59
7	+	Sonstige ordentliche Erträge	-1.059.715,59	-1.226.000,00	<b>-1.668.229,42</b>	-442.229,42
<b>10</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-27.952.354,54</b>	<b>-31.766.174,00</b>	<b>-30.552.066,78</b>	<b>1.214.107,22</b>
15	-	Transferaufwendungen	15.895.182,20	14.160.541,00	<b>13.749.924,17</b>	-410.616,83
16	-	Sonstige ordentliche Aufwendungen	471.121,69	35.000,00	<b>631.524,18</b>	596.524,18
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>16.366.303,89</b>	<b>14.195.541,00</b>	<b>14.381.448,35</b>	<b>185.907,35</b>
<b>18</b>	<b>=</b>	<b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>-11.586.050,65</b>	<b>-17.570.633,00</b>	<b>-16.170.618,43</b>	<b>1.400.014,57</b>
19	+	Finanzerträge	-20.600,99	-33.714,00	<b>-22.346,53</b>	11.367,47
20	-	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	507.254,45	365.856,02	<b>351.160,75</b>	-14.695,27
<b>21</b>	<b>=</b>	<b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>486.653,46</b>	<b>332.142,02</b>	<b>328.814,22</b>	<b>-3.327,80</b>
<b>22</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>-11.099.397,19</b>	<b>-17.238.490,98</b>	<b>-15.841.804,21</b>	<b>1.396.686,77</b>
<b>26</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis - vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen - (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>-11.099.397,19</b>	<b>-17.238.490,98</b>	<b>-15.841.804,21</b>	<b>1.396.686,77</b>
28	-	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	273.957,01	284.178,83	<b>260.205,68</b>	-23.973,15
<b>29</b>	<b>=</b>	<b>Ergebnis (Zeilen 26, 27 und 28)</b>	<b>-10.825.440,18</b>	<b>-16.954.312,15</b>	<b>-15.581.598,53</b>	<b>1.372.713,62</b>



## Jahresrechnung 2015

## 1.16 Allgemeine Finanzwirtschaft

## 1.16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft

verantwortlich: Herbert Willms



Teilfinanzrechnung			<i>Ergebnis 2014</i>	<i>Fortgeschriebener Ansatz 2015</i>	<i>Ist-Ergebnis 2015</i>	<i>Vergleich Ansatz/Ist</i>
1		Steuern und ähnliche Abgaben	-26.793.565,43	-29.934.000,00	<b>-27.861.140,28</b>	2.072.859,72
2	+	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-513.512,47	-606.174,00	<b>-561.528,41</b>	44.645,59
7	+	Sonstige Einzahlungen	-1.114.925,84	-1.226.000,00	<b>-915.373,55</b>	310.626,45
8	+	Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	-25.212,99	-33.714,00	<b>-20.267,66</b>	13.446,34
<b>9</b>	<b>=</b>	<b>Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>-28.447.216,73</b>	<b>-31.799.888,00</b>	<b>-29.358.309,90</b>	<b>2.441.578,10</b>
10	-	Personalauszahlungen	-12.031,73		<b>9.791,44</b>	9.791,44
13	-	Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	534.810,29	480.000,00	<b>348.752,61</b>	-131.247,39
14	-	Transferauszahlungen	15.960.275,04	14.145.675,00	<b>13.599.030,71</b>	-546.644,29
15	-	Sonstige Auszahlungen	340.928,37	5.000,00	<b>247.076,79</b>	242.076,79
<b>16</b>	<b>=</b>	<b>Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>	<b>16.823.981,97</b>	<b>14.630.675,00</b>	<b>14.204.651,55</b>	<b>-426.023,45</b>
<b>17</b>	<b>=</b>	<b>Saldo aus laufender Verwaltungs- tätigkeit (Zeilen 9 und 16)</b>	<b>-11.623.234,76</b>	<b>-17.169.213,00</b>	<b>-15.153.658,35</b>	<b>2.015.554,65</b>
<b>1</b>	<b>+</b>	<b>Investitionstätigkeit Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen</b>	<b>-1.941.771,31</b>	<b>-1.531.814,00</b>	<b>-1.944.307,90</b>	<b>-412.493,90</b>
5	+	Sonstige Investitionseinzahlungen	-2.614,24	-101.000,00	<b>-102.130,51</b>	-1.130,51
<b>6</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Einzahlungen)</b>	<b>-1.944.385,55</b>	<b>-1.632.814,00</b>	<b>-2.046.438,41</b>	<b>-413.624,41</b>
12	-	Sonstige Investitionsauszahlungen			<b>622,50</b>	622,50
<b>13</b>	<b>=</b>	<b>Summe: (investive Auszahlungen)</b>			<b>622,50</b>	<b>622,50</b>
<b>14</b>	<b>=</b>	<b>Saldo der Investitionstätigkeit (Ein- ./- Auszahlung)</b>	<b>-1.944.385,55</b>	<b>-1.632.814,00</b>	<b>-2.045.815,91</b>	<b>-413.001,91</b>

## V. Anhang zum Jahresabschluss 2015

### Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Hansestadt Wipperfürth hat den Jahresabschluss nach den Rechnungslegungsvorschriften der Gemeindeordnung (GO NRW) und der Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO NRW) erstellt.

Die Schlussbilanz zum 31.12.2015 enthält sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten.

Die Bewertung der Vermögenszugänge erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten.

Gegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt ist, wurden planmäßig linear abgeschrieben. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit ihrem Nominalwert bilanziert. Die Ausfallrisiken wurden durch Pauschal- und Einzelwertberichtigungen abgedeckt.

Für Verpflichtungen, die dem Grunde und der Höhe nach zum Abschlussstichtag noch nicht genau bekannt waren, wurden Rückstellungen in angemessener Höhe gebildet.

Die Verbindlichkeiten wurden mit dem jeweiligen Rückzahlungsbetrag passiviert.

Abweichungen von bisher im Rahmen der Eröffnungsbilanz bzw. bisherigen Jahresabschlüsse angewandten Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden ergaben sich nicht.

Weitere Angaben sind den Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen zu entnehmen. Zusätzliche Aufschlüsse geben die strukturierten Darstellungen in den einzelnen - dem Anhang beigefügten - Spiegeln.

## Erläuterungen zu den einzelnen Bilanzpositionen

### Aktiva

#### 1. Anlagevermögen

##### 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Als immaterielle Vermögensgegenstände werden Lizenzen, DV-Software, verbriefte Rechte und Dienstbarkeiten bilanziert.

In 2015 konnten Zugänge in Höhe von rd. 20 T€ verzeichnet werden. Abzüglich der Abschreibungen von rd. 13 T€ ergibt sich ein Wert von:

**Gesamtwert: 229.754,94 €**  
Vorjahreswert: 223.338,52 €

##### 1.2 Sachanlagen

##### 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

##### 1.2.1.1 Grünflächen

##### - Grund und Boden

Aus Zugängen in Höhe von rd. 3 T€ und Abgängen von rd. 2 T€ zuzüglich Umbuchungen von -172 T€, resultiert eine Wertminderung zum Vorjahr von rd. 171 T€. In Folge der Umbuchungen erhöhen sich entsprechend die Werte im Bereich der Anlagenklassen für Grund und Boden des Infrastrukturvermögens sowie der sonstigen unbebauten Grundstücke. Die Umbuchungen waren notwendig, da die Zuordnung von Flächenteilen korrigiert werden musste (s. Pkt. 1.2.1.4 u. 1.2.3.1).

**Gesamtwert: 8.212.040,55 €**  
Vorjahreswert: 8.383.944,37 €

##### - Aufbauten und Betriebsvorrichtungen

Investitionen für - Aufbauten und Betriebsvorrichtungen - wurden für folgende Bereiche getätigt:

Aufbauten "Ohler Wiesen"	13 T€
Urnenwand/ Gedenksteine Friedhöfe	10 T€
Wildgatter "WLS - Bad"	13 T€
Gabionenwand Sportplatz	46 T€
Flutlicht Sportplatz Wipperfeld	1 T€
<b>Gesamt</b>	<b>83 T€</b>

Abschreibungen ergaben sich in Höhe von rd. 277 T€.

**Gesamtwert: 3.482.070,00 €**  
Vorjahreswert: 3.676.473,00 €

**Gesamtwert Grünflächen: 11.694.110,55 €**

Vorjahreswert: 12.060.417,37 €

**1.2.1.2 Ackerland**

Der Wert für Ackerland hat sich in 2015 um rd. 300 € verringert.

**Gesamtwert: 688.947,58 €**

Vorjahreswert: 689.239,32 €

**1.2.1.3 Wald, Forsten - Grund und Boden**

Für Wald und Forsten ist ein Abgang von rd. 730 € zu verzeichnen.

**Gesamtwert: 384.150,31 €**

Vorjahreswert: 384.881,71 €

**1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke****- Grund und Boden**

Zugänge und Abgänge von je rd. 1 T€ führen zu einer Wertstabilisierung. Die Werterhöhung von rd. 132 T€ ergibt sich aus Umbuchungen aus dem Bereich Grünflächen (s. Pkt. 1.2.1.1) und Grund und Boden des Infrastrukturvermögens (s. Pkt. 1.2.3.1).

**Gesamtwert: 1.536.533,70 €**

Vorjahreswert: 1.404.198,05 €

**- Aufbauten und Betriebsvorrichtungen**

Nachaktiviert wurden in 2015 rd. 8 T€ für den Schienen- und Landschaftsausstellungspark sowie rd. 2 T€ für den Skaterplatz. Unter Berücksichtigung der Abschreibungen von rd. 19 T€ ergibt sich eine Wertminderung von rd. 9 T€.

**Gesamtwert: 338.716,00 €**

Vorjahreswert: 347.378,00 €

**Gesamtwert****sonstige unbebaute Grundstücke: 1.875.249,70 €**

Vorjahreswert: 1.751.576,05 €

## 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstückgleiche Rechte

<b>Kinder- und Jugendeinrichtungen</b>		
Grund und Boden	341 T€	
Gebäude	990 T€	1.331 T€
<b>Schulen</b>		
Grund und Boden	4.833 T€	
Gebäude	35.723 T€	40.556 T€
<b>Wohnbauten</b>		
Grund und Boden	678 T€	
Gebäude	2.950 T€	3.628 T€
<b>Sonst. Dienst-, Geschäfts- und Betriebs-</b>		
Grund und Boden	1.984 T€	
Gebäude	21.098 T€	23.082 T€

- Den Investitionen für die **Kinder- und Jugendeinrichtungen** i.H.v. rd. 13 T€ stehen Abschreibungen von rd. 34 T€ gegenüber.
- Für die folgenden **Schulen** hat sich der Gebäudewert, durch Zugänge von insgesamt rd. 150 T€, entsprechend erhöht:

Schulen	Zugänge/+ Umbuchungen	Abgänge/- Umbuchungen
Grundschule Nikolaus OGS	10 T€	-
Grundschule Antonius OGS	83 T€	-
Hermann-Voss-Realschule	55 T€	-
Voss Arena	1 T€	-
Engelbert-von-Berg- Gymnasium	1 T€	-
<b>Gesamt</b>	<b>150 T€</b>	-

Wertmindernd wirken sich die Abschreibungen mit einem Betrag von rd. 1.245 T€ aus.

- Es handelt sich bei den Zugängen i.H.v. 237 T€ im Bereich der **Wohnbauten** um den Erwerb eines Gebäudes in Hämmern und um das Gebäude des Wipperhofes. Beide Gebäude sollen als Flüchtlingsunterkünfte genutzt werden. Die Abschreibungen reduzieren den Wert für die Wohnbauten um rd. 72 T€.
- Die Abgänge für den **Grund und Boden der "Sonstigen Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude"** von rd. 30 T€ resultieren aus Umbuchungen in den Bereich Grund und Boden des Infrastrukturvermögens (s. Pkt. 1.2.3.1). Der **Gebäudewert** erhöhte sich um rd. 137 T€ durch die Aktivierung abgeschlossener Maßnahmen auf die Basisstation "Ohler Wiesen". Abschreibungen auf die Gebäude wurden i.H.v. rd. 760 T€ gebucht.

**Gesamtwert: 68.596.500,41 €**  
Vorjahreswert: 70.201.650,77 €

### 1.2.3 Infrastrukturvermögen

#### 1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens

Die Zugänge für Grund und Boden des Infrastrukturvermögens betragen in 2015 rd. 55 T€. Abgänge ergaben sich im Wert von 6 T€. Der Saldo aus den Umbuchungen führt zu einer Werterhöhung um rd. 97 T€ (s. Pkt.: 1.2.1.1, 1.2.1.4 und 1.2.2).

**Gesamtwert: 8.813.016,14 €**  
Vorjahreswert: 8.667.421,38 €

#### 1.2.3.2 Brücken und Tunnel

Im Berichtsjahr wurden Zugänge für folgende Baumaßnahmen aktiviert:

Verrohrung "Stöppgeshof"	104 T€
Bachverrohrung Wipperfeld	7 T€
<b>Gesamt</b>	<b>111 T€</b>

Unter Berücksichtigung der Abschreibungen in Höhe von 157 T€, abzgl. der Abschreibungen auf die in Abgang gebrachte Brücke "Wasserfuhr 2" von 11 T€, sowie der Abgänge von 72 T€, ergibt sich folgender Gesamtwert:

**Gesamtwert: 4.210.408,00 €**  
Vorjahreswert: 4.317.704,00 €

#### 1.2.3.3 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen

Die Zugänge resultieren aus folgenden Aktivierungen:

Kanalbaumaßnahme Egener Strasse	225 T€
Kanalbaumaßnahme Fritz-Volbach-Strasse	64 T€
Kanalbaumaßnahme Hof	26 T€
Kanalbaumaßnahme Bahnstrasse	160 T€
Kanalbaumaßnahme Schützenstrasse	66 T€
Kanalbaumaßnahme Untere Strasse	831 T€
Kanalbaumaßnahme Bankengasse	38 T€
Kanalbaumaßnahme Marktplatz	43 T€
Kanalbaumaßnahme Marktstrasse	17 T€
Kanalbaumaßnahme Alte-Kölner-Strasse	6 T€
Kanalbaumaßnahme Leuchtenbirkener Weg	8 T€
Kanalbaumaßnahme Wipperhof	8 T€

Kanalbaumaßnahme Neyegrund	2 T€
Kanalbaumaßnahme Hämmern	11 T€
Kanalbaumaßnahme Radiumstrasse	40 T€
<b>Gesamt</b>	<b>1.545 T€</b>

Unter Berücksichtigung der Abschreibungen in Höhe von 1.098 T€, abzgl. der Abschreibung auf die in Abgang gebrachten Kanäle von 25 T€ und den Anlagenabgängen in Höhe von rd. 67 € lässt sich folgender Gesamtwert feststellen:

**Gesamtwert: 44.834.066,00 €**

Vorjahreswert: 44.428.921,15 €

### 1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen

Straßen, Wege und Plätze wurden mit folgenden Werten aktiviert:  
(Zugänge/ +Umbuchungen)

Straßenbaumaßnahme Ommer	126 T€
Straßenbaumaßnahme Hambüchen	22 T€
Straßenbaumaßnahme Isenburg	146 T€
Straßenbaumaßnahme Fritz-Volbach-Strasse	76 T€
Straßenbaumaßnahme Kleppersfeld	122 T€
Straßenbaumaßnahme Überberg	85 T€
Straßenbaumaßnahme Vossebrechen	25 T€
Straßenbaumaßnahme Niederdhünn	160 T€
Straßenbaumaßnahme Neyetal	136 T€
Straßenbaumaßnahme Egener Strasse	234 T€
Straßenbaumaßnahme Dohrgaul	132 T€
Straßenbaumaßnahme Hansestrasse	246 T€
Straßenbaumaßnahme Bahnstrasse	237 T€
Kreisverkehr Bahnstrasse	187 T€
Parkplätze Bahnstrasse	10 T€
Treppenanlage Brücker Hang	22 T€
Straßenbaumaßnahme Hindenburgstrasse	14 T€
<b>Gesamt</b>	<b>1.980 T€</b>

Die Abschreibungen betragen im Geschäftsjahr rd. 1.758 T€. Abgänge/ +Umbuchungen für die alten Straßenabschnitte wurden in Höhe von 584 T€ gebucht. Für die in Abgang gebrachten Straßenabschnitte wurde ein Abgang auf die Abschreibungen von rd. 27 T€ gebucht.

**Gesamtwert: 29.222.303,00 €**

Vorjahreswert: 29.557.447,45 €

### 1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens

Die Position "Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens" erhöhte sich im Berichtsjahr um rd. 19 T€ durch die Errichtung neuer Buswartehallen. Unter Berücksichtigung der Abschreibungen von 15 T€ ergibt sich ein Gesamtwert von:

**Gesamtwert: 285.976,00 €**  
Vorjahreswert: 281.839,00 €

### 1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Der zu bilanzierende Wert für Kunstgegenstände und Kulturdenkmäler erhöhte sich in 2015 durch die "Skulpturengruppe" am Kreisverkehr Hämmern i.H.v. rd. 55 T€ und Aktivierungen für den Ausstellungspark "Bahn" (Schienenbus und Signalanlage) von rd. 2 T€. Abschreibungen fielen in Höhe von 6 T€ an.

**Gesamtwert: 187.062,67€**  
Vorjahreswert: 136.530,32 €

### 1.2.6 Maschinen, technische Anlagen und Fahrzeuge

Die Veränderungen resultieren aus Neuanschaffungen für die Bereiche Verwaltung, Stadtentwässerung, Feuerwehr und Bauhof. Es sind Zugänge in Höhe von 613 T€ zu buchen.

Bauhof/Feuerwehr	Arbeitsgeräte/ Maschinen	38 T€
Verwaltung/Stadtentwässerung	Technische Anlagen	48 T€
Stadtentwässerung	Betriebsvorrichtungen	109 T€
Bauhof/Feuerwehr	Fahrzeuge	418 T€
<b>Gesamt</b>		<b>613 T€</b>

Gebucht wurden Abschreibungen in Höhe von 239 T€ und Abgänge von 8 T€.

**Gesamtwert: 1.847.734,73 €**  
Vorjahreswert: 1.481.226,69 €

### 1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Der Wert für die Betriebs- und Geschäftsausstattung erhöhte sich in 2015 um Zukäufe für die Bereiche Verwaltung, Musikschule, Feuerwehr und Schulen (Zugänge rd. 130 T€). Eine Wertminderung ergab sich aus der Auflösung des Festwertes für die Alice-Salomon-Schule von rd. 55 T€. Die Abschreibung in 2015 betrug 115 T€. Für die in Abgang gebrachten Gegenstände wurde ein Abgang auf die Abschreibungen von rd. 2 T€ gebucht.

**Gesamtwert: 2.540.574,91 €**  
Vorjahreswert: 2.578.999,20 €



### 1.2.8 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau

In 2015 wurden die folgenden Baumaßnahmen begonnen bzw. fortgeführt:

Anlage im Bau	Zugänge T€	Umbuchungen T€
Um- und Ausbau Hermann-Voss-Realschule		-36
Abwasserbeseitigungskonzept / Schädenbeseitigung	887	
Ausbau Bahntrasse Bund	83	
Ausbau Bahnstrasse	13	
Natur- und Kulturlandschaftsraum		-2
Ausbau Michaelstrasse (Planung)	14	
Straßenbaumaßnahme Fritz-Volbach-Str.		-22
Erschließung Egener Strasse /Planung/Bau		-448
Ausbau Bernhardstrasse (Planung)	5	
Engelbert-von-Berg-Gymnasium Ganztags	100	
Rathaus Treppenlift		-6
Ausbau Bahnstrasse		-127
Ingenieurbauwerke (Brücken etc.)	22	
Fremdwassersanierung Hönnige (Bau)	375	
Integriertes Handlungskonzept Innenstadt	165	-41
Beleuchtung Kölner-Tor-Platz	1	
Grunderwerb (allgemein)		-4
Kanalverlegung Kreuzberg (Baunebenkosten)	3	
Buswartehäuschen		-4
Instandsetzung Am Hammerwerk (Teilabschnitt Kaiserstrasse)	3	
Erneuerung Technik (Regenüberlaufbecken)	60	
Nordtangente mit Lärmschutzbau	133	
Erschließung Don-Bosco-Weg (Planung)	11	
Baumaßnahme Hochstrasse	14	
Wege/Westtangente/Lenneper Strasse	6	
Wege/Ellers Ecke	9	
Wege/ Untere Strasse	31	
Wege/Stursbergecke	4	
Wege/Marktplatz	9	
Archiv/Bau	67	
Löschfahrzeug Wipperfürth		-53
Löschfahrzeug Wipperfeld	68	
Umrüstung Digitalfunkgeräte		-2
Umbau Feuerwehr Wipperfeld (Planung)	19	
Ausbau Sanderhöhe	3	
Verrohrung Stöpghofer Siefen (Bau)		-3
<b>Gesamt</b>	<b>2.105</b>	<b>-748</b>

Unter Berücksichtigung des Anfangsbestandes zum 01.01.2015 von 3.017 T€ ergibt sich folgender Gesamtwert:

**Gesamtwert: 4.374.818,14 €**  
Vorjahreswert: 3.017.542,50 €

### 1.3 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen im Haushaltsjahr 2015 gliedern sich wie folgt:

<b>Finanzanlagen</b>	<b>31.12.2015</b>	<b>31.12.2014</b>
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	636.173,47 €	636.173,47 €
1.3.2 Beteiligungen	13.405.641,99 €	13.405.641,99 €
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens	297.639,26 €	271.127,22 €
1.3.4 Sonstige Ausleihungen	218.753,21 €	320.320,96 €
<b>Gesamt</b>	<b>14.558.207,93 €</b>	<b>14.633.263,64 €</b>

**Gesamtwert: 14.558.207,93 €**  
Vorjahreswert: 14.633.263,64 €

#### 1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen

Hierzu gehören die Anteile an der Wipperfürther Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH (WEG), einem hundertprozentigen Tochterunternehmen der Hansestadt Wipperfürth.

Die Bewertung erfolgte unverändert entsprechend dem ermittelten Verkehrswert zum 31.12.2006 von **636.173,47 €**.

#### 1.3.2 Beteiligungen

Die Beteiligungen wurden für die Eröffnungsbilanz entsprechend dem anteiligen Wert des Eigenkapitals angesetzt (Eigenkapitalspiegelmethode).

Ausnahmen bilden:

1. die Bergische Energie- und Wasser GmbH (BEW). Hier wurde der Ertragswert gemäß Übereinkunft der beteiligten Gesellschafterkommunen angesetzt.
2. die Beteiligung am Abfall-, Sammel- und Transportverband Oberberg (ASTO). Als vereinbarter Verteilermaßstab wurde hier die Anzahl der Vertreter pro Mitgliedskommune herangezogen. Ab 2014 ergaben sich, aufgrund einer geringeren Anzahl an ordentlichen Mitgliedern einer Mitgliedskommune, geänderte Prozentsätze für alle Mitgliedskommunen. Für die Hansestadt Wipperfürth erhöhte sich daher der Prozentsatz von 15,79 % auf 16,66 %. Der Beteiligungswert am ASTO wurde allerdings unverändert fortgesetzt, da nach dem "Anschaffungswertprinzip" (§ 91 GO/ § 33 GemHVO) der für die

Eröffnungsbilanz festgelegte Beteiligungswert als Obergrenze verbindlich bleibt. Zuschreibungen können nur aus "nachträglichen Anschaffungskosten" (i.d.R. Anteilszukauf) resultieren. Die Beteiligung der Hansestadt Wipperfürth bemisst sich auch in 2015 auf 16,66 %.

**Gesamtwert: 13.405.641,99 €**

Vorjahreswert: 13.405.641,99 €

Beteiligung BEW (Anteil 29,96 %)	13.039.191,20 €
Beteiligung OVAG (Anteil 3,33 %)	201.841,60 €
Beteiligung OAG (Anteil 2,03 %)	40.018,91 €
Beteiligung Civitec (Anteil 2,86 %)	6.507,87 €
Beteiligung ASTO (3 Vertreter = 16,66 %)	118.082,41 €
<b>Summe</b>	<b>13.405.641,99 €</b>

### 1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens

Als Wertpapiere des Anlagevermögens wurden die bisher erworbenen Fondsanteile der Beamtenpensionsversicherung bei der Rheinischen Versorgungskasse angesetzt. In 2015 erfolgte eine weitere Zuführung an diesen Fonds in Höhe von rd. 27 T€.

**Gesamtwert: 297.639,26 €**

Vorjahreswert: 271.127,22 €

### 1.3.4 Sonstige Ausleihungen

Bei Ausleihungen handelt es sich um langfristige "Forderungen", die durch die Hingabe von Kapital erworben werden. Wesentliches Kriterium für die Ausleihungen ist, dass sie dazu bestimmt sind, dauerhaft dem Verwaltungsbetrieb zu dienen. Hierzu gehören z.B. langfristige Darlehen und Geschäftsanteile an den eingetragenen Genossenschaften (Gemeinnütziger Bauverein eG, Raiffeisen Erzeugergenossenschaft Bergisch Land und Mark eG, Volksbank Wipperfürth-Lindlar eG).

Zur Unterstützung des sozialen Wohnungsbaus hat die Hansestadt Wipperfürth Darlehen gewährt.

Die Veränderung im Berichtszeitraum ergibt sich aus den Tilgungsleistungen der 2 verbliebenen Darlehensnehmer sowie aus den Dividendengutschriften.

**Gesamtwert: 218.753,21 €**

Vorjahreswert: 320.320,96 €

## 2. Umlaufvermögen

### 2.1 Vorräte

Unter der Position Vorräte wird der von der Stadt vorgehaltene Bestand an Gold- und Silbermünzen bilanziert. Der Gesamtwert bleibt unverändert zum Vorjahr.

**Gesamtwert: 355,41 €**

Vorjahreswert: 355,41 €

## 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Alle Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind mit dem Nominalwert bilanziert. Den Ausfallrisiken wurde durch Pauschal- und Einzelwertberichtigungen Rechnung getragen.

**Gesamtwert: 3.421.489,55 €**  
Vorjahreswert: 2.703.097,33 €

### 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen

Hierzu zählen alle Forderungen, die aufgrund der Festsetzung einer Steuer, einer Gebühr oder eines Beitrages nach dem KAG (Kommunales Abgabengesetz) NRW oder einer anderen öffentlichen Rechtsnorm entstehen.

Bei den Forderungen aus Transferleistungen handelt es sich hauptsächlich um Forderungen aus Sozialhilfeleistungen und Forderungen aus Kostenerstattungen öffentlicher Träger der Jugendhilfe.

Unter die sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen fallen u.a. Bußgelder und Verwarnungsgelder.

Der **Gesamtwert** für die Position 2.2.1 setzt sich zum 31.12.2015 wie folgt zusammen:

2.2.1.1	Gebühren	155.717,83 €
2.2.1.2	Beiträge	165.730,32 €
2.2.1.3	Steuern	1.142.521,59 €
2.2.1.4	Forderungen aus Transferleistungen	92.783,00 €
2.2.1.5	Sonst. öffentl.-rechtl. Forderungen	608.171,04 €
<b>Gesamt</b>		<b>2.164.923,78 €</b>

**Gesamtwert: 2.164.923,78 €**  
Vorjahreswert: 1.404.691,78 €

Der deutlich höhere Forderungsbestand zum Vorjahr resultiert im Wesentlichen aus höheren Außenständen bei der Gewerbesteuer und den Straßenbaubeiträgen.

### 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen

Die "Privatrechtlichen Forderungen" untergliedern sich hinsichtlich unterschiedlicher Debitoren in Forderungen gegenüber folgenden Bereichen:

2.2.2.1	privater Bereich	540.146,12 €
2.2.2.2	öffentlicher Bereich	367.024,93 €
2.2.2.3	verbundene Unternehmen	0,00 €
2.2.2.4	Beteiligungen	0,00 €
<b>Gesamt</b>		<b>907.171,05 €</b>

**Gesamtwert: 907.171,05 €**  
Vorjahreswert: 945.358,09 €

### 2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens werden insbesondere Forderungen ausgewiesen, die aufgrund ihrer originären Eigenschaften keiner anderen Position der Bilanz zugeordnet werden können.

Die Hansestadt Wipperfürth bilanziert hier für den Berichtszeitraum im Wesentlichen Forderungen aus kreditorischen Überzahlungen und Forderungen gegen Mitarbeiter.

**Gesamtwert: 349.394,72 €**

Vorjahreswert: 353.047,46 €

### 2.3 Liquide Mittel

Die liquiden Mittel berücksichtigen den Guthabenbestand aller Bankkonten der Hansestadt Wipperfürth zum Bilanzstichtag. Die Zusammensetzung der liquiden Mittel zeigt sich wie folgt:

Kreissparkasse 1 Bestand	757.911,59 €
Kreissparkasse 2 Bestand	2.586,68 €
Volksbank Bestand	659.590,45 €
Volksbank Scheckeingang	63,00 €
Postbank Bestand	12.829,56 €
Deutsche Bank Bestand	12.361,87 €
Commerzbank Bestand	21.438,42 €
Handvorschüsse	5.367,61 €
Barkasse Nebenstelle 1 - Bestand	366,00 €
Barkasse Nebenstelle 2 - Bestand	311,00 €
Barkasse Nebenstelle 3 - Bestand	50,00 €
Barkasse Nebenstelle 4 - Bestand	204,50 €
Barkasse Nebenstelle 5 - Bestand	177,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.473.257,68 €</b>

**Gesamtwert: 1.473.257,68 €**

Vorjahreswert: 725.052,47 €

### 3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten (ARAP) sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag, soweit sie Aufwendungen für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen.

Die Position gliedert sich wie folgt:

### Aktive Rechnungsabgrenzungsposten für geleistete Zuwendungen

Ist eine geleistete Zuwendung mit einer mehrjährigen Zweckbindung oder einer mehrjährig vereinbarten Gegenleistungsverpflichtung verbunden, so ist die Zuwendung als Rechnungsabgrenzungsposten zu aktivieren und über den Zeitraum der Zweckbindung oder der Gegenleistungsverpflichtung aufwandswirksam aufzulösen. Bei einer gemeindlichen Zuwendungsgewährung an einen Dritten mit Unterstützung durch Finanzmittel eines anderen Dritten muss die erhaltene Zuwendung bilanziell im Gleichklang mit der eigenen Zuwendungsgewährung behandelt werden. Sofern die Stadt aus ihrer Zuwendungsgewährung einen aktiven Rechnungsabgrenzungsposten bilanzieren kann, ist in der städtischen Bilanz für die erhaltene Zuwendung ein passiver Rechnungsabgrenzungsposten anzusetzen (s. Pkt. 5). Der Wert für 2015 setzt sich wie folgt zusammen:

	Stand 31.12.2014	Zugang 2015	Auflösung 2015	Stand 31.12.2015
Investitionszuschuss Ausbau KiGa U3	1.389.329,12 €	2.364,53 €	402.880,83 €	988.812,82 €
Ausbau Breitbandversorgung	99.688,97 €	- €	53.663,97 €	46.025,00 €
Neubau Umkleide Wipperfeld	55.000,00 €	- €	50.000,00 €	5.000,00 €
Ausbau Tartanbahn	96.000,00 €	- €	48.000,00 €	48.000,00 €
Erneuerung Straßenbeleuchtung	1.080.828,33 €	58.736,82 €	44.923,00 €	1.094.642,15 €
Ausbau Kreisverkehr Hämmern	10.146,52 €	- €	405,00 €	9.741,52 €
Erneuerung Tennenbelag Sportpl. Wipperfeld	11.280,00 €	- €	240,00 €	11.040,00 €
Ausbau Kinderspielplätze	7.520,00 €	- €	160,00 €	7.360,00 €
Sportplatzrenovierung Egen	16.320,00 €	- €	340,00 €	15.980,00 €
Zuschuss Sportplatzpflegegerät	9.456,90 €	- €	946,00 €	8.510,90 €
Kostenbeteiligung Weihnachtsbeleuchtung Klosterberg	18.000,00 €	- €	900,00 €	17.100,00 €
Klosterberg	101.340,22 €	- €	4.054,00 €	97.286,22 €
U3 - Tagespflege	1.000,00 €	- €	200,00 €	800,00 €
Erdarbeiten Beleucht. Bahnstr.	- €	2.200,00 €	- €	2.200,00 €
Beleuchtung Bahnstrasse	- €	25.001,05 €	- €	25.001,05 €
Grunderwerb/Dienstbarkeit	- €	3.500,00 €	- €	3.500,00 €
Verlängerung Nordtangente (Lärmschutz)	- €	59.195,38 €	- €	59.195,38 €
<b>Gesamt</b>	<b>2.895.910,06 €</b>	<b>150.997,78 €</b>	<b>606.712,80 €</b>	<b>2.440.195,04 €</b>

Der U3-Ausbau der Kindergärten wurde, über die Zuwendung des Landes hinaus, mit 10% aus den Mitteln der Stadt bezuschusst.

**Gesamtwert: 2.440.195,04 €**  
Vorjahreswert: 2.895.910,06 €

## Sonstige Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Hier handelt es sich im Wesentlichen um die Beamtenbezüge für den Monat Januar 2016. Darüber hinaus werden unter dieser Position Soziale Leistungen im Bereich Kinder-, Jugend- und Familienhilfe bilanziert, sowie Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeiten, die entsprechend abzugrenzen sind.

**Gesamtwert: 410.213,24 €**

Vorjahreswert: 264.487,98 €

## Aktive Rechnungsabgrenzungsposten gesamt:

**Gesamtwert: 2.850.408,28 €**

Vorjahreswert: 3.160.398,04 €

## Passiva

### 1. Eigenkapital

Unter Eigenkapital wird in der kaufmännischen Bilanz die Differenz zwischen dem Vermögen (Aktiva) und den Schulden (Passiva) verstanden. Das Eigenkapital gliedert sich wie folgt:

#### 1.1 Allgemeine Rücklage

Als Allgemeine Rücklage gem. § 41 (4) Nr. 1.1 GemHVO ist der Unterschiedsbetrag zwischen dem Vermögen der Stadt Wipperfürth (Aktiva) und den übrigen Passivposten, einschließlich der Ausgleichs- und Sonderrücklagen, als wertmäßiger Überschuss ausgewiesen. Die Allgemeine Rücklage zum 31.12.2015 errechnet sich aus dem Eigenkapital zum 31.12.2014 zuzüglich dem Saldo aus den ergebnisneutralen Buchungen zum 31.12.2015.

**Gesamtwert: 20.452.764,20 €**

Vorjahreswert: 27.021.368,53 €

#### 1.2 Ausgleichsrücklage

Die Ausgleichsrücklage wurde zur Eröffnungsbilanz ermittelt und hat im Rahmen des Haushaltsausgleichs die Funktion eines Puffers für Schwankungen der Jahresergebnisse. Ebenso können Fehlbeträge durch die Ausgleichsrücklage ausgeglichen werden. Unter Berücksichtigung des negativen Ergebnisvortrages aus dem Jahr 2014, in Höhe von 10.427.164,59 €, wurde die Ausgleichsrücklage von 3.777.195,15 € vollständig aufgezehrt.

**Gesamtwert: 0,00 €**

Vorjahreswert: 3.777.195,15 €

### 1.3 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag

Der Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag weist das Ergebnis des abgelaufenen Haushaltsjahres aus. Es ist der Saldo aus Erträgen und Aufwendungen der Gesamtergebnisrechnung.

Der Jahresfehlbetrag des Jahres 2015 gemäß der Gesamtergebnisrechnung beträgt 4.955.247,34 €.

## 2. Sonderposten

Es werden Zuwendungen und Beiträge als Sonderposten passiviert, die im Rahmen einer Zweckbindung für investive Maßnahmen bewilligt bzw. gezahlt werden und von der Stadt zweckentsprechend verwendet wurden (vgl. § 43 Abs. 5 GemHVO). Auch gegebenenfalls entstehende Jahresüberschüsse der kostenrechnenden Einrichtungen, die nach § 6 KAG in die nächste Gebührenkalkulation einzustellen sind, sind als Sonderposten für den Gebührenaussgleich anzusetzen (§ 43 Abs. 6 GemHVO).

### 2.1 Sonderposten für Zuwendungen

Unter dieser Position werden Investitionszuschüsse für Baumaßnahmen und die Beschaffung von beweglichen Vermögensgegenständen passiviert und entsprechend der Nutzungsdauer des bezuschussten Anlagegutes ertragswirksam aufgelöst. Die Sonderposten werden wie folgt differenziert:

**Gesamtwert: 48.591.822,44 €**

Vorjahreswert: 49.119.445,79 €

SoPo aus Zuweisungen vom Bund	1.319.126,00 €
SoPo aus Zuweisungen vom Land	45.586.222,79 €
SoPo aus Zuweisungen von Gemeinden	235.934,50 €
SoPo aus Zuschüssen von den übrigen Bereichen	833.453,00 €
SoPo aus Zuweisungen von Zweckverbänden	5.965,00 €
SoPo aus Zuweisungen s.ö.B.	77,00 €
SoPo aus Zuschüssen privater Unternehmen	320.361,15 €
SoPo aus Zuschüssen verbundener Unternehmen	290.683,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>48.591.822,44 €</b>

### 2.2 Sonderposten für Beiträge

**Gesamtwert: 16.960.701,00 €**

Vorjahreswert: 17.289.735,00 €

SoPo aus Erschließungsbeiträgen nach BauGB	4.079.398,00 €
SoPo aus Beiträgen nach KAG	12.881.303,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>16.960.701,00 €</b>



## 2.3 Sonderposten für den Gebührenaussgleich

Jahresüberschüsse der kostenrechnenden Einrichtungen sind in einen Sonderposten für den Gebührenaussgleich einzustellen. Sie werden zur Entlastung des jeweiligen Gebührenhaushaltes und damit der Gebührenzahler verwendet.

Der Sonderposten gliedert sich entsprechend der erfolgten Nachkalkulationen für die drei Gebührenhaushalte wie folgt:

	Stand 31.12.2014	Zuführung / Entnahme (-) 2015	Stand 31.12.2015
<b>Abwasserbeseitigung</b>	<b>349.899,91 €</b>	<b>225.893,06 €</b>	<b>575.792,97 €</b>
Schmutzwasser	0,00 €	228.727,46 €	228.727,46 €
Niederschlagswasser	315.484,27 €	-35.000,00 €	280.484,27 €
Gruben	168,72 €	1.198,13 €	1.366,85 €
Kleinkläranlagen	9.329,25 €	18.079,02 €	27.408,27 €
Straßenentwässerung	24.917,67 €	12.888,45 €	37.806,12 €
<b>Straßenreinigung</b>	<b>317.673,53 €</b>	<b>-57.718,50 €</b>	<b>259.955,03 €</b>
Sommerreinigung	1.288,83 €	12.323,45 €	13.612,28 €
Winterdienst	316.384,70 €	-70.041,95 €	246.342,75 €
<b>Bestattungswesen</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>	<b>0,00 €</b>
Nutzungsrechte	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Bestattungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Trauerhallen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Grabmalgenehmigungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>667.573,44 €</b>	<b>168.174,56 €</b>	<b>835.748,00 €</b>

**Gesamtwert: 835.748,00 €**

Vorjahreswert: 667.573,44 €

Lt. Nachkalkulation hat sich für folgende Bereiche eine Unterdeckung ergeben, die nicht über einen Sonderposten für den Gebührenaussgleich abgewickelt werden kann:

<b>Bestattungswesen</b>	
Nutzungsrechte	12.911,00 €
Bestattungen	6.054,32 €
Trauerhallen	5.531,00 €
Grabmalgenehmigungen	1.836,00 €

Diese Unterdeckungen werden deshalb in den Folgekalkulationen ab 2016 berücksichtigt.

## 2.4 Sonstige Sonderposten

Hierunter fallen Sonderposten, die nicht oder noch nicht unter den vorgenannten Sonderposten einzuordnen sind. Bei den Zugängen in Höhe von rd. 326 T€ handelt es sich um folgende Positionen:

	Übertragen durch	Betrag
Straßenabschnitte "Hansestrasse" Verkehrsflächen "Egener Str." und "Beverstr."	WEG mbH	249 T€
Treppenanlage "Brücker Hang"	Domicil Erschließungsträger GmbH	22 T€
Skulpturengruppe Kreisverkehr Hämmern	Polifilm Protection GmbH	36 T€
Info-Steele	Bürgerstiftung Wir Wipperfürther	19 T€
<b>Gesamt</b>		<b>326 T€</b>

Ertragswirksam aufgelöst wurden in 2015 rd. 62 T€.

**Gesamtwert: 2.824.631,82 €**

Vorjahreswert: 2.560.234,67 €

## 3. Rückstellungen

Rückstellungen sind Passivposten in der Bilanz und müssen für Verpflichtungen, die dem Grunde oder der Höhe nach zum Abschlussstichtag noch nicht genau bekannt sind, gebildet werden, sofern der zu leistende Betrag nicht geringfügig ist. Es muss wahrscheinlich sein, dass eine Verbindlichkeit zukünftig entsteht, die wirtschaftliche Ursache vor dem Abschlussstichtag liegt und die zukünftige Inanspruchnahme voraussichtlich erfolgen wird. Die Rückstellungen der Hansestadt Wipperfürth gliedern sich wie folgt:

Pensionsrückstellungen	14.905.292,00 €
Instandhaltungsrückstellungen	0,00 €
Sonstige Rückstellungen	690.705,42 €
<b>Gesamt</b>	<b>15.595.997,42 €</b>

**Gesamtwert: 15.595.997,42 €**

Vorjahreswert: 15.613.073,99 €

### 3.1 Pensions- und Beihilferückstellungen

Die Pensionsrückstellungen bilden die Verpflichtung ab zur Leistung zukünftig wahrscheinlich anfallender Pensionszahlungen und ähnlicher Versorgungsleistungen. Alle Pensionsverpflichtungen sind nach den beamtenrechtlichen Bestimmungen mit ihrem im Teilwertverfahren zu ermittelnden Barwert als Rückstellung anzusetzen.

Die Rheinische Versorgungskasse Köln übernimmt für die Hansestadt Wipperfürth die Berechnung der Pensionsrückstellungen und zeigt die mitgliedsbezogene Entwicklung der Versorgungsleistungen auf.

**Gesamtwert: 14.905.292,00 €**

Vorjahreswert: 14.837.708,00 €

Pensionsrückstellungen für aktive Beamte	5.212.130,00 €
Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	6.413.398,00 €
Beihilferückstellung für aktive Beamte	1.339.020,00 €
Beihilferückstellung für Versorgungsempfänger	1.940.744,00 €
<b>Gesamt</b>	<b>14.905.292,00 €</b>

### 3.2 Instandhaltungsrückstellungen

Nach § 36 Abs. 3 GemHVO sind für unterlassene Instandhaltungen an Sachanlagen (hier: bebaute Grundstücke und Straßennetz) Rückstellungen auszuweisen, wenn die Nachholung der Instandhaltung hinreichend konkret beabsichtigt ist und die Instandhaltung als bisher unterlassen bewertet werden muss. Der Aufwand wird in dem Haushaltsjahr erfasst, in dem er wirtschaftlich entstanden ist oder verursacht wurde, auch wenn die vorgesehene Maßnahmenumsetzung erst in einem späteren Haushaltsjahr beabsichtigt ist.

Für die **Gemeindestraßen** sind die bisher als Aufwand im Ergebnisplan veranschlagten reinen Instandsetzungen seit 2014 so ausgestaltet, dass durch eine Erneuerung von Deck- und eine erstmalige Einbringung einer Binderschicht eine höhere bauliche Qualität und damit auch eine verlängerte Nutzungsdauer sichergestellt ist. Damit handelt es sich nicht mehr um reine Erhaltungsaufwendungen, für die eine Instandhaltungsrückstellung gebildet werden kann, sondern um Herstellungskosten, die zu aktivieren sind.

Nachstehend sind die Ausführungen 2015 für die Straßen / Straßenabschnitte Hambüchen, Isenburg, Neyetal, Niederdhünn, Überberg, Kleppersfeld und Vossebrechen dargestellt:

Objekt/-Gruppe: 5.000098      Deckenbauprogramm		
Erträge und Aufwendungen	Ist 2015	Ansatz 2016
471200 Aktivierter Eigenleistungen Personal	-177.788,90	
685100 Abrechnung Fremdleistungen	-304.714,80	
783120 Abwicklung von Baumaßnahmen-Tiefbau	304.714,80	300.000,00
912130 Stunden (E)	156.979,40	
912170 Kilometer (E)	20.809,50	
<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>300.000,00</b>

Alle Maßnahmen werden aus dem bei der städtischen Tiefbauabteilung geführten Straßenzustandskataster entwickelt und in Abstimmung mit den politischen Gremien (Bauausschuss und Wegebereisungskommission) priorisiert. Das edv-technisch geführte Kataster umfasst alle Straßen im Stadtgebiet und enthält u.a. eine Schadensklasseneinteilung, aus der sich die notwendigen Handlungserfordernisse zur Instandhaltung der kommunalen Straßeninfrastruktur ableiten lassen. Nach dem

Katasteraufbau 2008 im Rahmen der NKF-Umstellung und weiteren Aktualisierungen bis 2010 ist zuletzt 2013/2014 eine Aktualisierung und Inventur der Daten erfolgt.

Für die städtischen **Immobilien** bündelt das Regionale Gebäudemanagement die notwendigen Instandsetzungsmaßnahmen gebäudescharf in einer Prioritätenliste. Diese wird jährlich überprüft und fortgeschrieben. Es handelt sich um Arbeiten, die zwar für sich allein Erhaltungsaufwand darstellen würden, in ihrer Gesamtheit aber als Herstellungskosten zu aktivieren sind, weil dadurch der Gebrauchswert des Objektes deutlich erhöht wird. Bei der jeweiligen „Neuaktivierung“ erfolgt eine außerplanmäßige Abschreibung der nicht mehr nutzbaren Anlagenteile. Eine dauerhafte Wertminderung des kommunalen Vermögens liegt nicht vor, da über die mittel- und langfristige Finanzplanung die anstehenden Maßnahmen abgearbeitet werden. Eine Instandhaltungsrückstellung ist nicht zu bilden.

Auf Grundlage der vom Stadtrat am 12. Juli 2011 beschlossenen 5. Fortschreibung des **Abwasserbeseitigungskonzeptes** für den Zeitraum 2012 - 2017 werden jährlich erhebliche Mittel für die Kanalsubstanzsanierung aufgewendet. Nach 114 T€ in 2012, 260 T€ in 2013, 96 T€ in 2014 und rund 942 T€ in 2015 sieht die aktuelle Planung für die Jahre 2017 und 2018 jeweils weitere 435 T€ für die Schadensbehebungen im städtischen Kanalnetz vor. Diese substanzerhaltenden Erneuerungen der bestehenden Kanalhaltungen werden als Herstellungsaufwand geführt, da eine wesentliche Verbesserung über den ursprünglichen technischen Zustand hinaus erfolgt. Eine Abwicklung in der Ergebnisplanung erfolgt nicht, so dass keine Rückstellungen zu bilden sind.

**Gesamtwert: 0,00 €**

Vorjahreswert: 0,00 €

### 3.3 Sonstige Rückstellungen

Unter dieser Bilanzposition werden Rückstellungen für ungewisse Verbindlichkeiten zusammengefasst. Die sonstigen Rückstellungen berücksichtigen alle am Bilanzstichtag erkennbaren rechtlichen oder faktischen Verpflichtungen gegenüber Dritten auf Grund von Ereignissen in der Vergangenheit, die bezüglich ihrer Höhe oder Fälligkeit unsicher sind.

**Gesamtwert: 690.705,42 €**

Vorjahreswert: 775.365,99 €

Rückstellungen für Resturlaub	186.882,40 €
Rückstellungen für Überstunden	232.845,54 €
Rückstellungen für Altersteilzeit	0,00 €
Andere Sonstige Rückstellungen*	270.977,48 €
<b>Gesamt:</b>	<b>690.705,42 €</b>

\*Diese Position umfasst Rückstellungen für Prüfungs- und Prozesskosten (83 T€) und für Erstattungsverpflichtungen nach § 107b beamtvg (187 T€).

Entwicklung Rückstellungen Urlaub und Überstunden:

	2011		2012		2013		2014		2015	
	Std.	€	Std.	€	Std.	€	Std.	€	Std.	€
Überstunden	9.828	256.000	9.253	244.137	9.374	246.437	8.094	224.543	8.473	232.846
	Tage	€	Tage	€	Tage	€	Tage	€	Tage	€
Urlaub	685	122.081	690	138.146	829	137.908	1.048	177.524	966	186.882

#### 4. Verbindlichkeiten

Unter dem Bilanzposten Verbindlichkeiten sind alle am Bilanzstichtag dem Grund, der Fälligkeit und der Höhe nach feststehenden Schulden zusammengefasst. Die Verbindlichkeiten sind mit ihrem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Zu den Verbindlichkeiten zählen, wie nachfolgend erläutert, Rückzahlungsverpflichtungen aus Kreditaufnahmen für Investitionen, Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung, entstandene Zahlungsverpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen, Transferleistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten.

Verbindlichkeiten aus Krediten haben auf die Finanzsituation der Stadt besondere Auswirkungen durch die Zinszahlungen. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie Transferleistungen sind in der Regel kurzfristig und belasten die Liquidität.

Im Zusammenhang mit Krediten nutzt die Hansestadt Wipperfürth derivative Finanzinstrumente. Derivate sind aus anderen Finanzprodukten (= "Underlyings" oder Grundgeschäfte) abgeleitete Finanzgeschäfte / Finanzinstrumente. Zu den derivativen Finanzgeschäften zählen z.B. Swaps, die zur Absicherung bestehender Risikopositionen eingesetzt werden können. Grundsätzlich ist der Sicherheit und der Risikominimierung bei der Gestaltung von Kreditkonditionen Vorrang zu gewähren.

Eine wichtige Voraussetzung für die Zulässigkeit derivativer Zinssicherungsinstrumente ist die Einhaltung des Grundsatzes der "Konnexität", d.h., dass zwischen Grundgeschäft (Kredit) und einem Sicherungsgeschäft (z.B. Zinsswap) eine Bewertungseinheit gebildet werden kann. Da die Hansestadt Wipperfürth ausschließlich über Micro-Hedges in Form von Swaps verfügt und somit eine Bewertungseinheit vorliegt, wurde bei den Swapvereinbarungen in ausreichender Weise auf die Sicherheit dieser Geschäfte geachtet.

##### 4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen

Für Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten ergibt sich für den 31.12.2015 ein Wert von **39.679.231,54 €**.

Damit hat sich diese Bilanzposition zum Vorjahr um 2.418.739,61 € verringert.

#### 4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung

Bei den Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung handelt es sich um die bestehenden Kassenkredite in Höhe von **52.000.000,00 €**. Diese haben sich zum Vorjahr um 9 Mio. € erhöht.

#### 4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sind Verpflichtungen aufgrund von vertraglichen Vereinbarungen, bei denen die zu erbringende Zahlung an Dritte zum Bilanzstichtag noch aussteht.

**Gesamtwert: 1.760.469,47 €**  
Vorjahreswert: 2.377.315,64 €

#### 4.4 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen

Die Position umfasst Leistungen im sozialen Bereich wie z.B. Jugendhilfeleistungen. Sie werden als Verbindlichkeit bilanziert, wenn die Kommune ihre rechtliche Verpflichtung zur Zahlung noch nicht erfüllt hat.

**Gesamtwert: 0,00 €**  
Vorjahreswert: 6.019,75 €

#### 4.5 Sonstige Verbindlichkeiten

Unter den "Sonstigen Verbindlichkeiten" werden u.a. die Habensalden der Debitorenkonten, die sonstigen Vorschüsse, Verbindlichkeiten aus Akontozahlungen sowie Verbindlichkeiten aus Bauhofleistungen gegenüber der Stadt Hückeswagen ausgewiesen.

**Gesamtwert: 1.356.406,56 €**  
Vorjahreswert: 1.020.762,14 €

#### 4.6 Verbindlichkeiten aus Erhaltenen Anzahlungen

Der Bilanzposten "Erhaltene Anzahlungen" weist Verbindlichkeiten aus noch nicht verwendeten Zuweisungen des Landes aus.

**Gesamtwert: 2.160.222,46 €**  
Vorjahreswert: 1.970.352,34 €

## 5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten sind vor dem Abschlussstichtag eingegangene Einnahmen, soweit sie einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach diesem Tag darstellen, anzusetzen. Die Bilanzposition gliedert sich wie folgt:

### Passive RAP für erhaltene Zuwendungen

	Stand 31.12.2014	Zugang 2015	Auflösung 2015	Stand 31.12.2015
Investitionszuschuss Ausbau KiGa U3	559.078,06 €	- €	188.108,00 €	370.970,06 €
Ausbau Breitbandversorgung	89.511,00 €	- €	51.441,00 €	38.070,00 €
Neubau Umkleide Wipperfeld	55.000,00 €	- €	50.000,00 €	5.000,00 €
Ausbau Tartanbahn	96.000,00 €	- €	48.000,00 €	48.000,00 €
Ausbau Bahntrasse (Projekt Regionale)	426.420,00 €	- €	23.690,00 €	402.730,00 €
Klosterberg	51.703,47 €	19.228,25 €	10.341,00 €	60.590,72 €
<b>Gesamt</b>	<b>1.277.712,53 €</b>	<b>19.228,25 €</b>	<b>371.580,00 €</b>	<b>925.360,78 €</b>

**Gesamtwert: 925.360,78 €**

Vorjahreswert: 1.277.712,53 €

### Sonstige passive RAP

Abzugsgrenzen waren hier die vom Landschaftsverband Rheinland gezahlten Betriebskostenzuschüsse für den Monat Januar 2016. Die Zuschüsse richten sich sowohl an den städtischen Kindergarten als auch an die Kindergärten anderer Träger.

**Gesamtwert: 230.783,67€**

Vorjahreswert: 0,00 €

### RAP für Benutzungsgebühr Friedhof

Hierbei handelt es sich um Gebühren für Grabnutzungsrechte, welche von den Gebührenzahlern im Voraus für den gesamten Nutzungszeitraum gezahlt werden.

**Gesamtbetrag: 3.669.499,91 €**

Vorjahreswert: 3.629.306,79 €

**Gesamtbetrag: 4.825.644,36 €**

Vorjahreswert: 4.907.019,32 €

## Sonstige Angaben

### Allgemeine Rücklage

- Gem. § 43 Abs. 3 GemHVO wurden der Mindererlös in Höhe von 49.689 € aus der Veräußerung der ehemaligen Grundschule Thier sowie der Restbuchwert des anteiligen Sonderpostens von 149.586 € gegen die Allgemeine Rücklage gebucht. Diese erhöht sich somit um 99.897 €.
- Eine Eröffnungsbilanzkorrektur bedingte die Nachaktivierung kleinerer Grundstücksflächen, die zu einer Erhöhung der Allgemeinen Rücklage von 6.716 € führt.
- Nachaktivierungen aus den Jahren 2008 und 2009 erfolgten ebenfalls auf den Anlagenbereich - Natur- und Kulturlandschaftsraum i.H.v. 5.000 €.
- Aus einer Korrekturbuchung zur Anlage - Beschilderung Wasserquintett - ergibt sich eine Verminderung der Allgemeinen Rücklage um 1.794,05 €.
- Die Auflösung des für die Betriebs- und Geschäftsausstattung gebildeten Festwertes für die Alice-Salomon-Schule reduziert die Allgemeine Rücklage um 35.646,92 €.
- Aus dem Verkauf verschiedener Fahrzeuge und Maschinen resultiert ein Ertrag von insgesamt 7.193,08 €, der ebenfalls mit der Allgemeinen Rücklage verrechnet wurde.

### Übersicht über Ermächtigungsübertragungen gemäß § 22 GemHVO NRW

Ermächtigungsübertragungen sind nach § 22 GemHVO NRW im Jahresabschluss im Plan-/Ist- Vergleich der Ergebnisrechnung (§ 38 Abs. 2) und in der Finanzrechnung (§ 39) und im Anhang gesondert auszuweisen.

Analog zu dem Prinzip der periodengerechten Zuordnung von Aufwendungen und Erträgen innerhalb der Ergebnisrechnung eines Haushaltsjahres gilt auch für die Ermächtigungen grundsätzlich eine zeitliche Beschränkung für das jeweilige Haushaltsjahr. Ausnahmen von diesem Grundsatz lässt § 22 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) zu.

Die am 14.05.2014 in Kraft getretene „*Dienstanweisung über die Grundsätze der Ermächtigungsübertragungen gemäß § 22 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) in der Hansestadt Wipperfürth*“ regelt örtliche Einzelheiten über Art, Umfang und Dauer von Ermächtigungsübertragungen. Danach können Aufwendungen im Ergebnisplan und Auszahlungen im Finanzplan unter bestimmten Voraussetzungen auf nachfolgende Haushaltsjahre übertragen werden. Durch die zeitliche Verschiebung von bereits geplanten und bewilligten Maßnahmen und den zugehörigen Aufwendungen / Auszahlungen besteht die Möglichkeit, den Anforderungen in der Praxis gerecht zu werden. Dies gilt insbesondere für Maßnahmen, die bis Jahresende nicht vollständig abgewickelt werden können oder wo sich die Umsetzung vollständig in das Folgejahr



verschiebt. Daneben ist es gängige Praxis, dass zweckgebundene Mittel mit der Bewilligung vollständig ausgezahlt werden, sich der Bewilligungszeitraum für die Maßnahme aber auf das Folgejahr erstreckt. Um eine zweckgebundene Verwendung der Mittel sicherzustellen, ist auch in diesen Fällen eine Mittelübertragung in das Folgejahr zwingend erforderlich.

Im Ergebnisplan der Hansestadt Wipperfürth wurden fast ausschließlich Ermächtigungen für bereits beauftragte, aber noch nicht abgeschlossene Leistungen übertragen.

Zur Realisation von Maßnahmen, u.a. aus Verkehrssicherungspflichten und auf Grund von Förderprogrammen, können, im Gegensatz zum Ergebnisplan, im Finanzplan für Investitionen auch Ermächtigungen übertragen werden, ohne dass bereits konkrete Aufträge vorliegen.

Aus dem Haushaltsjahr 2015 werden Ermächtigungen in Höhe von insgesamt 5.145.685 €, davon 308.325 € im Ergebnisplan und 4.837.360 € im Finanzplan, in das Haushaltsjahr 2016 übertragen. Ihre Zusammensetzung ist den folgenden Einzelaufstellungen zu entnehmen:

## Ermächtigungsübertragungen Ergebnisplan 2015

RefBelegnr	Pos.	Bel.datum	Kostenstelle / Produkt	Kostenart	Bezeichnung	Übertragene Mittel
4000001878	1	25.07.2014	71120	529100	*Auswertung u. Zuordnung von Kanalsanierungskosten	6.042 €
4000002390	1	17.06.2015	82245	523140	*Errichtung Kita in der Alice-Salomon-Schule	5.428 €
			1.03.02.01	543900	*Übertragung Schulbudget KGS St. Antonius	14.925 €
			1.03.02.02	543900	*Übertragung Schulbudget (OGS) KGS St. Antonius	16.736 €
			1.03.03.01	543900	*Übertragung Schulbudget KGS St. Nikolaus	7.814 €
			1.03.03.02	543900	*Übertragung Schulbudget (OGS) KGS St. Nikolaus	844 €
			1.03.04.01	543900	*Übertragung Schulbudget EGS Albert-Schweitzer	5.278 €
			1.03.05.01	543900	*Übertragung Schulbudget KGS Agathaberg	2.682 €
			1.03.06.01	543900	*Übertragung Schulbudget GGS Kreuzberg	6.333 €
			1.03.10.01	543900	*Übertragung Schulbudget Konrad Adenauer Haupts.	30.000 €
			1.03.12.01	543900	*Übertragung Schulbudget E.v.B.	20.176 €
4000002570	1	01.10.2015	1.13.01.06	523200	*Instandsetzung Forstweg Ommerborn-Unterbüschem	7.414 €
4000002617	1	30.10.2015	1.13.01.06	523200	*Instandsetzung Forstweg Hüffen nord-östlich	13.847 €
4000002680	1	30.11.2015	1.12.01.03	523200	*Bauwerksprüfungen nach DIN 1076	7.515 €
			1.06.02.02	531900	*Nicht verausgabte KSK-Spende	2.500 €
			1.06.01.01.01	531900	*Nicht verausgabte KSK-Spende + BEW Spend	470 €
			1.01.01.14	529100	*Aktenreinigung	31.000 €
4000002731	1	23.12.2015	1.09.01.01	529100	*Südumgehung Wipperfürth	16.273 €
4000002482	1	18.08.2015	1.09.01.01	529100	*Schalltechnische Untersuchung B-Plan 100 Biesenb.	10.234 €
4000001884	1	01.08.2014	1.09.01.01	529100	*Bebauungspl.Nr.93.4, Sanierungsg.Wupper-Innenstadt	39.391 €
4000001961	1	15.10.2014	1.09.01.01	529100	*Bebauungsplan Nr.100 Biesenbach	49.991 €
4000000935	1	16.12.2010	1.09.01.01	529100	*Untersuchung Radwegführung in Innenstadt Wfürth	13.432 €
						<b>308.325 €</b>

## Jahresabschluss 2015 - Anhang zum Jahresabschluss

Ermächtigungsübertragungen Finanzplan 2015							
RefBelegnr	Pos.	Bel.datum	Kostenstelle / Produkt	Kostenart	Wert/KWähr	Bezeichnung	Übertragene Mittel
			4.000.114	549300	1.842,51	*Übertragung Schulbudget Festwert KGS St. Antonius	1.843 €
			4.000.115	549300	569,91	*Übertragung Schulbudget Festwert KGS St. Nikolaus	569 €
			4.000.116	549300	318,98	*Übertragung Schulbudget Festwert EGS Albert-Schw.	319 €
			4.000.117	549300	61,00	*Übertragung Schulbudget Festwert KGS Agathaberg	61 €
			4.000.118	549300	267,93	*Übertragung Schulbudget Festwert GGS Kreuzberg	268 €
			4.000.121	549300	198,00	*Übertragung Schulbudget Festwert KGS Wipperfeld	198 €
			4.000.122	549300	4.879,94	*Übertragung Schulbudget Festwert Konrad-Adenauer H.	4.880 €
			4.000.123	549300	6.758,00	*Übertragung Schulbudget Festwert Hermann-Voss-R.	6.758 €
			4.000.124	549300	11.582,86	*Übertragung Schulbudget Festwert E.v.B.	11.583 €
4000002687	1	03.12.2015	5.000.001.710	782100	7.175,70	*Erv.Bauhof-Informationssystems"BIS-Office light	7.176 €
			5.000.001.710	782100	2.380,00	* Build-Up Lizenzen	2.380 €
			5.000.010.710	782600	1.411,69	*Stühle Kiga Neye Spatzen	
			5.000.010.710	782600	6.500,00	*PC-Arbeitsplätze und Ausstattung Archiv	
					7.911,69		6.412 €
4000002691	1	08.12.2015	5.000.028.710	783120	7.140,00	*Spielgeräte Spielplatz Düsterohl	7.140 €
4000001471	1	08.04.2013	5.000.032.700	783120	6.988,91	*Freispiegelkanal Klaswipper,Plan.Nebensammler	6.989 €
4000001475	1	22.04.2013	5.000.043.700	783120	31.892,00	*div.Grundstücksanschlussleitungen Stadtgebiet	31.892 €
4000001987	1	05.11.2014	5.000.074.700	783120	9.376,04	*LED-Umrüstung	
4000002417	1	13.07.2015	5.000.074.700	783120	10.710,00	*Erricht.v.2 Schaltstellen"Klitzhaufe"u."Egerpohl"	
4000002561	1	25.09.2015	5.000.074.700	783120	12.699,89	*Erneuerung von 6 Beleuchtungsschaltstellen	
4000002618	1	30.10.2015	5.000.074.700	783120	8.230,20	*Erneuerung von 2 Beleuchtungsschaltstellen	
					41.016,13		41.017 €
4000001588	1	15.10.2013	5.000.087.700	783120	27.521,51	*Neubau Brückenbauwerk Niederklüppelberg Ing,Leist	27.522 €
4000001904	1	15.08.2014	5.000.087.700	783120	485,20	*Erneuer. Ingenieurbauw.Nr.1,"Ahe/Wanderparkplatz"	485 €
4000001905	1	15.08.2014	5.000.087.700	783120	415,70	*Erneuer. Ingenieurbauw.Nr.48 "Niederdhünn"	416 €
4000002475	1	12.08.2015	5.000.087.700	783120	7.903,62	*Erneuerung Ingen.bauwerk 70 "Stillinghausen"	7.904 €
4000002487	1	20.08.2015	5.000.087.700	783120	4.817,82	*Ingenieurbauwerk Nr. 70 "Stillinghauser Weg"	4.818 €
4000002488	1	20.08.2015	5.000.087.700	783120	2.875,57	*Ingenieurbauwerk Nr. 1 "Ahe"	2.876 €
4000002489	1	20.08.2015	5.000.087.700	783120	3.034,64	*Ingenieurbauwerk Nr. 48 "Niederdhünn"	3.035 €
			5.000.087.700	783120	376.537,51	*Ingenieurbauwerk Nr. 48 "Niederdhünn"	376.538 €

## Jahresabschluss 2015 - Anhang zum Jahresabschluss

## Ermächtigungsübertragungen Finanzplan 2015

RefBelegnr	Pos.	Bel.datum	Kostenstelle / Produkt	Kostenart	Wert/KWähr	Bezeichnung	Übertragene Mittel
			5.000.092.710.300	783110	13.160,96		13.160 €
			5.000.096.700.103	783120	194.400,00	*Fussgängerbrücke im Hagen (Landesmittel)	194.400 €
			5.000.113.700.100	783110	2.880,00	*Ankauf Grundstück Hämmern 4a	2.880 €
			5.000.113.700.300	783110	23.823,15	*Ankauf und Sanierung Gebäude Hämmern 4a	23.823 €
			5.000.113.701.100	783110	63.560,00	*Ankauf Grundstück Wipperhof	63.560 €
			5.000.113.702.100	782300	226.000,00	*Ankauf Grundstücke	226.000 €
			5.000.113.702.300	782300	113.000,00	*Ankauf Gebäude	113.000 €
			5.100.005.700.302	783110	15.157,27	*Brandschutz	15.157 €
4000002485	1	19.08.2015	5.100.052.700.300	783110	18.286,32	*Bodenbelagsarbeiten Grundschule St. Antonius	18.286 €
4000002495	1	28.08.2015	5.100.052.700.300	783110	2.734,70	*Erneuerung Klassenraumbelichtung KGS St. Antonius	2.735 €
			5.100.052.700.300	783110	63.437,48	* Bodenbeläge in Klassen; Duschanierung in der TH	63.437 €
4000001465	1	26.03.2013	5.100.088.700.300	783110	37.642,98	*neu zu 40/1415 San.Mehrzweckhalle Mühlenberg	37.643 €
4000001546	3	02.08.2013	5.100.088.700.300	783110	12.293,83	*San.MZH Mühlenberg-LV 21.00-Dachabdichtungsarbeit	12.294 €
4000001546	1	02.08.2013	5.100.088.700.300	783110	12.111,56	*San.MZH Mühlenberg-LV 21.00-Dachabdichtungsarbeit	12.112 €
4000001546	2	02.08.2013	5.100.088.700.300	783110	9.094,93	*San.MZH Mühlenberg-LV 21.00-Dachabdichtungsarbeit	9.095 €
4000001778	1	16.04.2014	5.100.088.700.300	783110	12.938,33	*San.MZH Mühlenberg-3.Zusatz 40/1546 Dachabdicht.	12.938 €
4000001778	2	16.04.2014	5.100.088.700.300	783110	12.671,89	*San.MZH Mühlenberg-4.Zusatz 40/1546 Dachabdicht.	12.672 €
			5.100.088.700.300	783110	140.394,77	*Architektenhonorar (Klärung nach Gerichtsprozess)	140.395 €
4000000676	1	26.02.2010	5.100.102.700.200	783120	3.500,00	*Ausbau Radweg ehm.Bahntrasse Wippfürth-Marienheim	3.500 €
4000000764	1	02.06.2010	5.100.102.700.200	783120	4.899,70	*Rest 40/623 Radweg Bahntrasse Marienh.Wfürth.Hüwa	4.900 €
4000001481	1	08.05.2013	5.100.102.703.300	783120	624,36	*Alleenradweg T.II Marienh.Stahlbrücke Klosterstr	625 €
4000001977	1	30.10.2014	5.100.103.700.200	783120	2.576,35	*San. Hindenburgstr.,Anp.Grundstückszufahrt Nr. 17	2.577 €
4000001510	1	01.07.2013	5.100.108.700.700	783120	5.655,46	*Regionale 2010-Ausbau Lüdenscheider Str. LP 6-9	5.656 €
4000002260	1	19.03.2015	5.100.118.701.400	783120	3.355,85	*Ohler Wiesen,Schlußverwendungsnachw.,Anlageverm.	3.356 €
4000001562	1	27.08.2013	5.100.118.701.500	783120	9.788,53	*Erweit.Beleuchtungsanl.Wipperfürth-Ohler Wiesen	9.789 €
4000001347	2	27.07.2012	5.100.118.712.012	783120	14.829,79	*Freizeitanl.Ohler Wiesen - Landschaft u.Grünordn.	14.830 €
4000001347	1	27.07.2012	5.100.118.712.012	783120	7.011,20	*Freizeitanl.Ohler Wiesen - Landschaft u.Grünordn.	7.011 €
4000001535	1	23.07.2013	5.100.118.712.013	783120	4.223,45	*Tragwerksplanung Brücke-Hönnige Ohler Wiesen	4.224 €
4000002362	1	02.06.2015	5.100.141.700.300	783120	401.482,87	*Fremdwassersan.i.Einzugsgebiet des Hönnigetals	401.483 €
4000002573	1	02.10.2015	5.100.141.700.300	783120	30.575,88	*Fremdwasserbeseitigung Hönnigesammler	30.576 €

## Jahresabschluss 2015 - Anhang zum Jahresabschluss

## Ermächtigungsübertragungen Finanzplan 2015

RefBelegnr	Pos.	Bel.datum	Kostenstelle / Produkt	Kostenart	Wert/KWähr	Bezeichnung	Übertragene Mittel
4000002207	1	06.02.2015	5.100.157.700.200	782200	31.758,01	*Straßenanschlussvermessung "Fritz-Volbach-Straße"	31.759 €
			5.100.158.700.500		3.333,08		3.334 €
4000002498	1	31.08.2015	5.100.173.011.521	783120	1.913,52	*InHK,Hochstr.M3.4.2a,c-d,Umgestaltung Hochst.LP.3	1.914 €
4000002498	4	31.08.2015	5.100.173.011.522	783120	1.913,52	*InHK,Hochstr.M3.4.2a,c-d,Umgestaltung Hochst.LP.3	1.914 €
4000002498	2	31.08.2015	5.100.173.013.521	783120	1.913,52	*InHK,Hochstr.M3.4.2a,c-d,Umgestaltung Hochst.LP.3	1.914 €
4000002498	5	31.08.2015	5.100.173.013.522	783120	1.913,52	*InHK,Hochstr.M3.4.2a,c-d,Umgestaltung Hochst.LP.3	1.914 €
4000002498	3	31.08.2015	5.100.173.014.521	783120	1.913,52	*InHK,Hochstr.M3.4.2a,c-d,Umgestaltung Hochst.LP.3	1.914 €
4000002498	6	31.08.2015	5.100.173.014.522	783120	1.913,49	*InHK,Hochstr.M3.4.2a,c-d,Umgestaltung Hochst.LP.3	1.914 €
4000002455	1	03.08.2015	5.100.173.018.521	783120	119,00	*InHK Verm.arb.M 3.4.5a,c,d M3.4.4a,d M3.4.10 a,b	119 €
4000002499	1	31.08.2015	5.100.173.018.521	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002455	2	03.08.2015	5.100.173.018.522	783120	119,00	*InHK Verm.arb.M 3.4.5a,c,d M3.4.4a,d M3.4.10 a,b	119 €
4000002499	9	31.08.2015	5.100.173.018.522	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002499	2	31.08.2015	5.100.173.019.521	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002499	10	31.08.2015	5.100.173.019.522	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002450	1	31.07.2015	5.100.173.020.521	783120	4.061,71	*InHK Wipp.-Umbau"Untere Str."Anpass.Hauseingänge	4.062 €
4000002581	1	09.10.2015	5.100.173.020.521	783120	4.365,76	*InHK-Abschn.Untere Str.Teil2-M3.4.4c,Ausführungsp	4.366 €
4000002690	1	08.12.2015	5.100.173.020.521	783120	371,13	*InHK M 3.4.4c, Bodengutachten	371 €
4000002450	2	31.07.2015	5.100.173.020.522	783120	4.061,71	*InHK Wipp.-Umbau"Untere Str."Anpass.Hauseingänge	4.062 €
4000002581	2	09.10.2015	5.100.173.020.522	783120	11.509,71	*InHK-Abschn.Untere Str.Teil2-M3.4.4c,Ausführungsp	11.510 €
4000002690	2	08.12.2015	5.100.173.020.522	783120	371,13	*InHK M 3.4.4c, Bodengutachten	371 €
4000002455	3	03.08.2015	5.100.173.021.521	783120	119,00	*InHK Verm.arb.M 3.4.5a,c,d M3.4.4a,d M3.4.10 a,b	119 €
4000002499	3	31.08.2015	5.100.173.021.521	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002455	4	03.08.2015	5.100.173.021.522	783120	119,00	*InHK Verm.arb.M 3.4.5a,c,d M3.4.4a,d M3.4.10 a,b	119 €
4000002499	11	31.08.2015	5.100.173.021.522	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002499	4	31.08.2015	5.100.173.022.521	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002499	12	31.08.2015	5.100.173.022.522	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002455	5	03.08.2015	5.100.173.023.521	783120	119,00	*InHK Verm.arb.M 3.4.5a,c,d M3.4.4a,d M3.4.10 a,b	119 €
4000002499	5	31.08.2015	5.100.173.023.521	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002455	6	03.08.2015	5.100.173.023.522	783120	119,00	*InHK Verm.arb.M 3.4.5a,c,d M3.4.4a,d M3.4.10 a,b	119 €
4000002499	13	31.08.2015	5.100.173.023.522	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €

## Jahresabschluss 2015 - Anhang zum Jahresabschluss

## Ermächtigungsübertragungen Finanzplan 2015

RefBelegnr	Pos.	Bel.datum	Kostenstelle / Produkt	Kostenart	Wert/KWähr	Bezeichnung	Übertragene Mittel
4000002499	6	31.08.2015	5.100.173.024.521	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002499	14	31.08.2015	5.100.173.024.522	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002455	7	03.08.2015	5.100.173.025.521	783120	119,00	*InHK Verm.arb.M 3.4.5a,c,d M3.4.4a,d M3.4.10 a,b	119 €
4000002499	7	31.08.2015	5.100.173.025.521	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002455	8	03.08.2015	5.100.173.025.522	783120	119,00	*InHK Verm.arb.M 3.4.5a,c,d M3.4.4a,d M3.4.10 a,b	119 €
4000002499	15	31.08.2015	5.100.173.025.522	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002455	9	03.08.2015	5.100.173.026.521	783120	119,00	*InHK Verm.arb.M 3.4.5a,c,d M3.4.4a,d M3.4.10 a,b	119 €
4000002499	8	31.08.2015	5.100.173.026.521	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002455	10	03.08.2015	5.100.173.026.522	783120	119,00	*InHK Verm.arb.M 3.4.5a,c,d M3.4.4a,d M3.4.10 a,b	119 €
4000002499	16	31.08.2015	5.100.173.026.522	783120	3.251,84	*InHK Aufwert.Untere Str.,Umgest.Marktpl. LP.2-3	3.252 €
4000002188	1	30.01.2015	5.100.173.036.521	783120	535,50	*Bodengutachten InHK - Bahnstraße 3.4.8a, b	536 €
4000002333	1	07.05.2015	5.100.173.036.521	783120	2.400,00	*InHK Abschn.Bahnstr.M3.4.8a,b,Sicherheitskoordina	2.400 €
4000002357	1	27.05.2015	5.100.173.036.521	783120	15.227,90	**"vorläufiger Auftrag" InHK Wipp.-Abschnitt Bahnstr	15.228 €
4000002386	1	26.06.2015	5.100.173.036.521	783120	600,42	*Zus.auf. zu 40/2049, InHK Abschn.Bahnstr.M3.4.8a,b	600 €
4000002188	2	30.01.2015	5.100.173.036.522	783120	535,49	*Bodengutachten InHK - Bahnstraße 3.4.8a, b	535 €
4000002333	2	07.05.2015	5.100.173.036.522	783120	2.400,00	*InHK Abschn.Bahnstr.M3.4.8a,b,Sicherheitskoordina	2.400 €
4000002357	2	27.05.2015	5.100.173.036.522	783120	15.227,90	**InHK Wipp.-Abschnitt Bahnstr.-M 3.4.8a,b	15.228 €
4000002386	2	26.06.2015	5.100.173.036.522	783120	600,43	*Zus.auf. zu 40/2049, InHK Abschn.Bahnstr.M3.4.8a,b	600 €
4000002640	1	10.11.2015	5.100.173.036.522	783120	2.152,29	*InHK M 3.4.8a,b Fahrbahnmarkierung Kreisverkehr	2.152 €
4000002438	1	24.07.2015	5.100.173.036.523	783120	93,22	*InHK - Umbau Beleuchtungsanlage, Bahnstr. Wipperf.	93 €
4000002494	1	27.08.2015	5.100.173.036.523	783120	1.190,27	*InHK, Abschnitt Bahnstraße - Erst. Notbeleuchtung	1.190 €
4000002686	1	03.12.2015	5.100.173.036.611	783120	18.838,65	*Lieferung v.Stadtmobiliar, Bahnstraße M.3.4.8a,b	18.839 €
4000002455	11	03.08.2015	5.100.173.047	783120	119,00	*InHK Verm.arb.M 3.4.5a,c,d M3.4.4a,d M3.4.10 a,b	119 €
4000002455	12	03.08.2015	5.100.173.048	783120	119,00	*InHK Verm.arb.M 3.4.5a,c,d M3.4.4a,d M3.4.10 a,b	119 €
4000002580	1	09.10.2015	5.100.173.064	783120	8.044,40	*InHK-Erst.Antr.f.Förderm.f.ÖPNV Haltepu.i.Hochstr	8.045 €
4000002588	1	19.10.2015	5.100.173.065	783120	10.000,00	*InHK,M 2.1.2,Erst.Bewilligungsantrag 2016 etc.	10.000 €
4000002639	1	10.11.2015	5.100.173.065	783120	27.072,50	*InHK M 2.1.2 Projektsteuerung	27.073 €
4000002713	1	21.12.2015	5.100.173.065	783120	767,49	*InHK M 2.1.2, Projektraum zur Projektsteuerung	767 €
4000001213	1	30.12.2011	5.100.173.100.200	783120	7.500,00	*Integriertes Handlungskonzept Innenstadt-Busbahn	7.500 €
4000001829	1	17.06.2014	5.100.173.100.200	783120	1.412,87	*InHK-Beratungsleistung europaweite Ausschreibung	1.413 €

## Jahresabschluss 2015 - Anhang zum Jahresabschluss

## Ermächtigungsübertragungen Finanzplan 2015

RefBelegnr	Pos.	Bel.datum	Kostenstelle / Produkt	Kostenart	Wert/KWähr	Bezeichnung	Übertragene Mittel
4000002008	2	17.11.2014	5.100.173.100.200	783120	8.466,85	*Kanalsanierung im Zuge des InHK Innenstadt	8.467 €
4000002045	1	04.12.2014	5.100.173.100.200	783120	7.889,10	*Maßnahmeab.InHK-Wipperf.3.4.2a,3.4.2c,d,3.4.8a,b	7.889 €
4000002046	1	04.12.2014	5.100.173.100.200	783120	33.405,43	*Maßnahmeab.InHK-Wipperf.3.4.4c, 3.4.3a,b, 3.4.2e	33.405 €
4000002047	1	04.12.2014	5.100.173.100.200	783120	44.321,16	*Maßnahmeab.InHK-Wipperf.3.4.1a, 3.4.1c-k	44.321 €
4000002446	1	29.07.2015	5.100.174.700.200	783120	32.712,03	*Straßenb.Michaelstr,Wipp.Ingenieurleist.Phase1-9	32.713 €
4000002445	1	29.07.2015	5.100.175.700.200	783120	10.937,35	Straßenbau Bernhardstr,Wipp.Ingenieurlei.Phase1-9	10.938 €
4000002600	1	22.10.2015	5.100.182.710.600	782600	13.204,19	*Lieferung u. Einbau einer Regal-Kompaktanlage	13.204 €
4000001463	1	22.03.2013	5.100.184.700.300	783120	17.625,30	*Plan.u.Bauleit. f.d.Schadensanierung f.2012,2013	17.625 €
4000001789	1	29.04.2014	5.100.184.700.300	783120	89.370,70	*Substanzsanierung Schadensklasse 0 bis 2	89.371 €
4000002572	1	02.10.2015	5.100.184.700.300	783120	7.206,73	*Substanzsanierung Kanal,Schadensklassen 1 und 2	7.207 €
4000002659	1	19.11.2015	5.100.190.700.300	783110	53.482,29	*Anbau Wagenhalle und Umbau Feuerwehrhaus	53.482 €
			5.100.190.700.300		247.647,71	*In 2015 konnte nicht alles beauftragt werden; keine Mittel in 2016	247.648 €
4000002208	1	06.02.2015	5.100.190.700.700	783110	24.009,01	*Aufstockung und Anbau FGH Wipperfeld-Architekt	24.009 €
4000002358	1	01.06.2015	5.100.190.700.700	783110	1.326,52	*Aufstockung u.Anbau FGH Wipperfeld	1.327 €
4000002365	1	03.06.2015	5.100.190.700.700	783110	10.924,20	*Aufstock.+Anb.FGH Wipperf.-Fachplaner,Statik	10.924 €
4000002479	1	14.08.2015	5.100.190.700.700	783110	1.136,37	*Prüfung der Tragwerksplanung	1.136 €
			5.100.190.700.700		616,88	*In 2015 konnte nicht alles beauftragt werden; keine Mittel in 2016	617 €
4000002249	1	12.03.2015	5.100.194.710.300	782600	133.319,66	*Kauf eines Löschfahrzeuges LF 20 KatS	133.320 €
4000002550	1	21.09.2015	5.100.194.710.300	782600	44.822,81	*Lief.v.feuertechnischer Beladung n.DIN f.LF KatS	44.823 €
4000001984	1	04.11.2014	5.100.207.700.700	783120	51.260,17	*Generalsanierung Waldweg, Friedrichsthal Wipperf.	
4000002462	1	05.08.2015	5.100.209.700.300	783120	37.349,45	*Straßenbau Johann-Wilh.-Roth-Str,Ingenieurleist.	37.350 €
4000002712	1	18.12.2015	5.100.219.710	782600	5.470,07	*Frontmäherwerk m.Heckauswurf u.Mulchensatz	5.471 €
4000001606	1	22.11.2013	5.100.229.700.300	783120	25.314,41	*Straßenbau Sanderhöhe Ost,Wipperf-B-Plan 77	25.315 €
4000002685	1	03.12.2015	5.100.231.700.300	783120	28.182,35	*Straßenbau Im Siepen, Wipperfürth - Kreuzberg	28.183 €
4000001894	1	08.08.2014	5.100.242.700.700	783120	8.798,87	*Baumaßnahme:Don-Bosco-Weg, Wipperfürth	8.799 €
4000002250	1	12.03.2015	5.100.243.700.300	783120	2.612,61	*Kanalsanierung im Zuge des InHK-Untere Str./ 3.BA	2.613 €
4000002271	2	24.03.2015	5.100.243.700.300	783120	2.933,44	*Sicherheits-u.Gesundheitskoordinierung im InHK	2.933 €
4000002424	1	17.07.2015	5.100.243.700.300	783120	27.220,71	*Kanalsanierung InHK - Untere Str. (West) 3.BA	27.221 €
4000002531	1	10.09.2015	5.100.243.700.400	783120	56.823,63	*Bauleitung Kanalsan. Hochstr.West im Rahmen InHK	56.824 €

## Jahresabschluss 2015 - Anhang zum Jahresabschluss

RefBelegnr	Pos.	Bel.datum	Kostenstelle / Produkt	Kostenart	Wert/KWähr	Bezeichnung	Übertragene Mittel
4000002530	2	10.09.2015	5.100.243.700.500	783120	1.000,24	*Kanalsanierung Hochstraße im Rahmen InHK	1.001 €
4000002574	1	05.10.2015	5.100.244.700.700	783120	3.752,69	*Kanalverl.Kreuzberg K 30/Westfalenstr.	3.753 €
			5.100.251.700.300		11.858,65	*Ausbau Tannenweg (Maßnahme nicht beendet)	11.859 €
4000002426	1	20.07.2015	5.100.252.700.300	783110	892,50	*EvB-Gym.GanztagsbetrBodengutachten f.Neubau Mensa	
4000002428	1	20.07.2015	5.100.252.700.300	783110	504,56	*EvB-Gym.Ganztagsbet.Brandschutzkonz. Neubau Mensa	
4000002429	1	20.07.2015	5.100.252.700.300	783110	20.382,24	*EvB-Gym.Ganztagsbet.Fachingenieurplan. Neub.Mensa	
4000002430	1	20.07.2015	5.100.252.700.300	783110	23.277,67	*EvB-Gym.Ganztagsbet.Fachingenieurplan. Neub.Mensa	
4000002434	1	23.07.2015	5.100.252.700.300	783110	89.117,98	*EvB-Gym.Ganztagsbet.Objektplanung.f. Neubau Mensa	
4000002435	1	23.07.2015	5.100.252.700.300	783110	53.656,80	*EvB-Gym.Ganztagsbet.Tragwerksplan.f.Neubau Mensa	
4000002602	1	23.10.2015	5.100.252.700.300	783110	7.140,00	*Küchenplanungsleistungen EVB-Gymnasium Ganztag	
			5.100.252.700.300	783110	1.383.594,00	*EVB-Gym Ganztag Bau	
					1.578.565,75	Maximal übertragbarer Ansatz (Baukostendeckelung)	1.525.048 €
4000002607	1	27.10.2015	5.100.253.700.300	783110	2.557,35	W 158, Tischlerarbeiten	2.557 €
4000002609	1	27.10.2015	5.100.253.700.300	783110	353,66	W 156, Rollstuhlrampe Eingang	354 €
4000002630	1	05.11.2015	5.100.253.700.300	783110	7.334,32	*Bodenbelagsarbeiten Archiv Neye	7.334 €
4000002647	1	11.11.2015	5.100.253.700.300	783110	2.800,00	W 174, Gebäude entrümpeln	2.800 €
4000002653	1	12.11.2015	5.100.253.700.300	783110	251,95	W 176, Malerarbeiten	252 €
4000002654	1	12.11.2015	5.100.253.700.300	783110	3.400,00	W 175, Einbau Türen	3.400 €
4000002700	1	14.12.2015	5.100.253.700.300	783110	7.096,78	*Errichtung Archiv i.der Alice-Sal.erstzt 40/2389	7.097 €
			5.100.253.700.300	783110	1.800,00	*Bau Rampe	1.800 €
			5.100.253.700.300	783110	6.514,80	*Archiv Bodenbelag	6.515 €
			5.100.253.701.600	782600	3.000,00	*Anschaff. Kiga Neye von 12 kl. Stühlen, Betten, Matratzen neue Gruppe Neye Spatzen	3.000 €
4000002444	1	29.07.2015	5.100.254.700.300	783120	6.602,19	*Ausbau Bahnstr./Knoten Am Hammerwerk, W023-2-15	6.603 €
4000002582	1	09.10.2015	5.100.255.700.300	783120	13.280,15	*Objektplanung Kanalumverlegung Fa.Exte	13.281,00 €
			5.100.266.700.300	783120	9.000,00	*Verwendung der KSK-Spende zum Bau eine Street-Bask.	9.000 €
							<b>4.837.360 €</b>



## Anlagenpiegel

1 Anlagevermögen	Anschaffungs- und Herstellungskosten				Abschreibungen			Buchwert	
	*Stand am 31.12.2014	Zugänge im Haushaltsjahr 2015	Abgänge im Haushaltsjahr 2015	Umbuchungen im Haushaltsjahr 2015	Abschreibungen im Haushaltsjahr 2015	Zuschreibungen im Haushaltsjahr 2015	kumulierte AfA auch aus Vorjahren	am 31.12. des Haushaltsjahres 2015	31.12.2014
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	309.318,04	19.722,92	-	129,00	13.435,50	-	99.415,02	229.754,94	223.338,52
1.2 Sachanlagen	219.173.419,16	6.059.627,17	330.267,17	745.422,70	5.803.364,06	-	45.347.732,02	179.554.918,14	179.555.396,91
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	16.379.572,33	96.263,33	3.274,39	40.565,42	296.079,83	-	1.789.537,71	14.642.458,14	14.886.114,45
1.2.1.1 Grünflächen	13.546.611,70	85.305,96	2.216,18	172.132,71	277.263,89	-	1.763.458,22	11.694.110,55	12.060.417,37
1.2.1.2 Ackerland	689.239,32	-	110,26	181,48	-	-	-	688.947,58	689.239,32
1.2.1.3 Wald, Forsten	384.881,71	677,25	-	1.408,65	-	-	-	384.150,31	384.881,71
1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	1.758.839,60	10.280,12	947,95	133.157,42	18.815,94	-	26.079,49	1.875.249,70	1.751.576,05
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	82.591.860,98	501.179,46	2.751,00	6.799,58	2.110.378,40	-	14.500.588,61	68.596.500,41	70.201.650,77
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	1.577.766,59	12.567,06	-	-	33.676,06	-	259.286,35	1.331.047,30	1.352.156,30
1.2.2.2 Schulen	48.919.765,63	115.187,29	-	34.146,58	1.244.789,92	-	8.513.237,73	40.555.861,77	41.651.317,82
1.2.2.3 Wohnbauten	3.867.298,75	236.194,09	-	-	71.894,40	-	475.826,69	3.627.666,15	3.463.366,46
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- u. Betriebsgebäude	28.227.030,01	137.231,02	2.751,00	27.347,00	760.018,02	-	5.252.237,84	23.081.925,19	23.734.810,19
1.2.3 Infrastrukturvermögen	110.614.237,03	2.618.027,22	257.844,24	717.770,28	3.028.561,80	-	26.326.421,15	87.365.769,14	87.253.332,98
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	8.697.560,86	54.536,83	5.652,27	96.710,20	-	-	30.139,48	8.813.016,14	8.667.421,38
1.2.3.2 Brücken und Tunnel	5.491.816,01	7.486,24	72.731,89	103.885,56	156.773,91	-	1.320.047,92	4.210.408,00	4.317.704,00
1.2.3.3 Entwässerungs- u. Abwasserbeseitigungsanlagen	52.682.410,71	1.153.627,80	67.124,88	391.815,16	1.098.483,11	-	9.326.662,79	44.834.066,00	44.428.921,15
1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen u. Verkehrslenkungsanlagen	43.385.349,61	1.387.700,24	112.335,20	121.128,09	1.758.534,40	-	15.559.539,74	29.222.303,00	29.557.447,45
1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	357.099,84	14.676,11	-	4.231,27	14.770,38	-	90.031,22	285.976,00	281.839,00
1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden	-	-	-	-	-	-	-	-	-
1.2.5 Kunstgegenstände, Kunstdenkmäler	144.935,68	56.666,36	-	51,67	6.185,68	-	14.591,04	187.062,67	136.530,32
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	3.108.021,13	551.937,32	8.052,78	61.366,59	246.793,87	-	1.865.537,53	1.847.734,73	1.481.226,69
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	3.317.249,51	130.241,18	55.859,80	-	115.364,48	-	851.055,98	2.540.574,91	2.578.999,20
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.017.542,50	2.105.312,30	2.484,96	745.551,70	-	-	4.374.818,14	3.017.542,50	-
1.3 Finanzanlagen	14.633.263,64	27.214,00	102.269,71	-	-	-	-	14.558.207,93	14.633.263,64
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	636.173,47	-	-	-	-	-	-	636.173,47	636.173,47
1.3.2 Beteiligungen	13.405.641,99	-	-	-	-	-	-	13.405.641,99	13.405.641,99
1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens	271.127,22	26.512,04	-	-	-	-	-	297.639,26	271.127,22
1.3.4 Sonstige Ausleihungen	320.320,96	701,96	102.269,71	-	-	-	-	218.753,21	320.320,96
<b>Summe:</b>	<b>234.116.000,84</b>	<b>6.106.564,09</b>	<b>432.536,88</b>	<b>-</b>	<b>5.816.799,56</b>	<b>-</b>	<b>45.447.147,04</b>	<b>194.342.881,01</b>	<b>194.411.999,07</b>

\*Stand am 01.01.2015= Stand am 31.12.2014+ kumulierte AfA 2014

## Forderungsspiegel

Art der Forderung	Gesamtbetrag am 31.12.2015	davon mit einer Restlaufzeit			Gesamtbetrag am 31.12.2014
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	> 5 Jahre	
		in €	in €	in €	
<b>2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen</b>	<b>2.164.923,78</b>	<b>2.164.923,78</b>	-	-	<b>1.404.691,78</b>
2.2.1.1 Gebühren	155.717,83	155.717,83	-	-	111.110,49
2.2.1.2 Beiträge	165.730,32	165.730,32	-	-	45.731,94
2.2.1.3 Steuern	1.142.521,59	1.142.521,59	-	-	665.159,64
2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen	92.783,00	92.783,00	-	-	35.810,64
2.2.1.5 sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	608.171,04	608.171,04	-	-	546.879,07
<b>2.2.2 Privatrechtliche Forderungen</b>	<b>907.171,05</b>	<b>907.171,05</b>	-	-	<b>945.358,09</b>
2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich	540.146,12	540.146,12	-	-	924.836,32
2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich	367.024,93	367.024,93	-	-	20.521,77
2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen	-	-	-	-	-
2.2.2.4 gegen Beteiligungen	-	-	-	-	-
<b>2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>349.394,72</b>	<b>204.250,88</b>	-	<b>145.143,84</b>	<b>353.047,46</b>
<b>Summe aller Forderungen</b>	<b>3.421.489,55</b>	<b>3.276.345,71</b>	-	<b>145.143,84</b>	<b>2.703.097,33</b>

Verbindlichkeitspiegel					
Art der Verbindlichkeiten	Gesamtbetrag am 31.12.2015	mit einer Restlaufzeit			Gesamtbetrag am 31.12.2014
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	> 5 Jahre	
		in €	in €	in €	
<b>4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>	<b>39.679.231,54</b>	-	<b>7.348.269,95</b>	<b>32.330.961,59</b>	<b>42.097.971,15</b>
	-				
4.1.1 vom öffentlichen Bereich	466.232,82	-	-	466.232,82	473.760,88
4.1.2 vom privaten Kreditmarkt	39.212.998,72	-	7.348.269,95	31.864.728,77	41.624.210,27
<b>4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>	<b>52.000.000,00</b>	<b>52.000.000,00</b>	-	-	<b>43.000.000,00</b>
<b>4.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>1.760.469,47</b>	<b>1.760.469,47</b>	-	-	<b>2.377.315,64</b>
<b>4.4 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>	-	-	-	-	<b>6.019,75</b>
<b>4.5 Sonstige Verbindlichkeiten</b>	<b>1.356.406,56</b>	<b>1.356.406,56</b>	-	-	<b>1.020.762,14</b>
<b>4.6 Verbindlichkeiten aus Erhaltenen Anzahlungen</b>	<b>2.160.222,46</b>	<b>2.160.222,46</b>	-	-	<b>1.970.352,34</b>
<b>Summe aller Verbindlichkeiten</b>	<b>96.956.330,03</b>	<b>57.277.098,49</b>	<b>7.348.269,95</b>	<b>32.330.961,59</b>	<b>90.472.421,02</b>

nachrichtlich anzugeben:					
Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten					
Bürgschaftszweck	Begünstigter	Gesamtbetrag am 31.12.2015	Zugang 2015	Abgang 2015	Gesamtbetrag am 31.12.2014
		in €	in €	in €	in €
Sicherung Kontokorrentkredit	WEG mbH	511.300	-	-	511.300
Neubau Turnhalle Kreuzberg	WEG mbH	1.100.000	-	-	1.100.000
Neubau Feuerwehrgerätehaus Wipperfürth	WEG mbH	3.250.000	-	-	3.250.000
Betriebsmittelrahmenkredit	WEG mbH	1.500.000	-	-	1.500.000
Neubau Bauhof - Wipperf./Hückesw.	Grundstücksverwal- tungs GbR	2.065.000	-	-	2.065.000
U3 - Betreuung	DRK Kreisverband	-	-	480.000	480.000
Um- und Ausbau Alte Drahtzieherei	Bürgerstiftung "Wir Wipperfürther"	200.000	-	-	200.000
<b>Gesamt</b>		<b>8.626.300</b>	<b>-</b>	<b>480.000</b>	<b>9.106.300</b>

Rückstellungsspiegel							
Konto	Beschreibung	Stand am 31.12.2015	Zuführungen	Auflösung ertragswirksam	Inanspruchnahme aufwandsmindernd	Umbuchung	Stand am 31.12.2014
	<b>Pensionsrückstellungen</b>						
251100	Pensionsrückstellungen für Beschäftigte	5.212.130,00	435.900,00	146.558,00	-	-	4.922.788,00
252100	Pensionsrückstellungen für Versorgungsempfänger	6.413.398,00	28.435,00	155.648,00	85.623,00	-	6.626.234,00
254100	Pensionsrückstellungen für Beihilfe	3.279.764,00	216.524,00	225.446,00	-	-	3.288.686,00
		-					
	<b>Summe:</b>	<b>14.905.292,00</b>	<b>680.859,00</b>	<b>527.652,00</b>	<b>85.623,00</b>	<b>-</b>	<b>14.837.708,00</b>
271100	Instandhaltungsrückstellungen	-	-	-	-	-	-
281100	Rückstellungen für nicht in Anspruch gen. Urlaub	186.882,40	9.358,02	-	-	-	177.524,38
282100	Rückstellungen für geleistete Überstunden	232.845,54	8.302,92	-	-	-	224.542,62
285100	Rückstellungen für die Inanspruchnahme von ATZ	-	-	33.230,56	48.543,52	-	81.774,08
	<b>Summe:</b>	<b>419.727,94</b>	<b>17.660,94</b>	<b>33.230,56</b>	<b>48.543,52</b>	<b>-</b>	<b>483.841,08</b>
289100	Andere sonstige Rückstellungen	<b>270.977,48</b>	134.554,98	18.432,26	136.670,15	-	291.524,91
	<b>Gesamt</b>	<b>15.595.997,42</b>	<b>833.074,92</b>	<b>579.314,82</b>	<b>270.836,67</b>	<b>-</b>	<b>15.613.073,99</b>

## Sonderpostenspiegel

Konto	Beschreibung	Stand am 31.12.2015	Zuführungen	Abgänge	Auflösungen	Stand am 31.12.2014
	<b>Sonderposten für Zuwendungen</b>					
231800	Zuschüsse von privaten Unternehmen	320.361,15	23.355,15	-	15.583,00	312.589,00
231100	Zuweisungen vom Bund	1.319.126,00	1,00	1,00	53.486,00	1.372.612,00
231200	Zuweisungen vom Land	45.586.222,79	1.613.407,35	32.926,55	2.029.058,71	46.034.800,70
231900	Zuschüsse von übrigen Bereichen	833.453,00	-	-	27.113,00	860.566,00
231500	Zuweisungen sonstiger öffentlicher Bereich	77,00	-	-	40,00	117,00
231300	Zuweisungen von Gemeinden	235.934,50	5.509,50	-	7.354,00	237.779,00
231400	Zuweisungen von Zweckverbänden	5.965,00	-	-	277,00	6.242,00
231600	Zuschüsse verbundene Unternehmen	290.683,00	2.000,00	-	6.057,09	294.740,09
	<b>Summe:</b>	<b>48.591.822,44</b>	<b>1.644.273,00</b>	<b>32.927,55</b>	<b>2.138.968,80</b>	<b>49.119.445,79</b>
	<b>Sonderposten für Beiträge</b>					
232100	Beiträge nach BauGB	4.079.398,00	-	22.479,00	227.922,00	4.329.799,00
232200	Beiträge nach KAG	12.881.303,00	352.846,65	26.968,02	404.511,63	12.959.936,00
	<b>Summe:</b>	<b>16.960.701,00</b>	<b>352.846,65</b>	<b>49.447,02</b>	<b>632.433,63</b>	<b>17.289.735,00</b>
	<b>Sonderposten für den Gebührenaussgleich</b>					
233100	Sonderposten Gebührenaussgleich Abwasserbeseitigung	575.792,97	260.893,06	-	35.000,00	349.899,91
233200	Sonderposten Gebührenaussgleich Straßenreinigung	259.955,03	12.323,45	-	70.041,95	317.673,53
233500	Sonderposten Gebührenaussgleich Bestattungswesen	-	-	-	-	-
	<b>Summe:</b>	<b>835.748,00</b>	<b>273.216,51</b>	<b>-</b>	<b>105.041,95</b>	<b>667.573,44</b>
239100	<b>Sonstige Sonderposten</b>	<b>2.824.631,82</b>	<b>326.212,59</b>	<b>1.332,50</b>	<b>60.482,94</b>	<b>2.560.234,67</b>
	<b>Gesamtsumme</b>	<b>69.212.903,26</b>	<b>2.596.548,75</b>	<b>83.707,07</b>	<b>2.936.927,32</b>	<b>69.636.988,90</b>

## VI. Lagebericht zum Jahresabschluss 2015

Wie alle Kommunen in Nordrhein-Westfalen hat auch die Hansestadt Wipperfürth ihr Rechnungswesen auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) nach den Grundsätzen der doppischen Buchführung umgestellt und damit die vorherige Kameralistik abgelöst.

Gemäß § 92 der Gemeindeordnung (GO NRW) i.V.m. § 53 der Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) war eine NKF-Eröffnungsbilanz zum 01. Januar 2007 aufzustellen, die nach vorhergehender Prüfung und Bestätigung durch den Rechnungsprüfungsausschuss der Hansestadt und überörtlicher Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt des Landes (GPA) am 14. Dezember 2011 vom Rat der Hansestadt Wipperfürth festgestellt wurde.

Die Jahresabschlüsse 2007 bis 2014 und aktuell 2015 wurden gem. § 101 GO durch einen Wirtschaftsprüfer geprüft und testiert. Die Abschlüsse der Jahre 2008 bis 2010 konnten, zur Verfahrensbeschleunigung, im vereinfachten Verfahren nach dem 1. NKF - Weiterentwicklungsgesetz (NKFWG) des Landes NRW vorgelegt werden.

Innerhalb von rund drei Jahren konnten die noch rückständigen Jahresabschlüsse (2007 - 2014) abgearbeitet werden. Mit dem Jahresabschluss 2015 ist der Hansestadt Wipperfürth nunmehr eine zeitnahe Aufstellung des kommunalen Jahresabschlusses möglich. Zurückzuführen ist diese positive Entwicklung durch die Umsetzung besonderer Maßnahmen; so die begleitende Beratung durch die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Rödl & Partner, die Personalverstärkungen im Finanzservice und die erwähnte zeitweilige Umstellung auf vereinfachte Abschlüsse für die Jahre 2008 - 2010.

Der Jahresabschluss muss, unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Hansestadt vermitteln und ist zu erläutern. Der Abschluss besteht aus Schlussbilanz, Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzrechnung, den entsprechenden Teilrechnungen (auf Produktgruppenebene) und dem Anhang. Ihm ist ein Lagebericht beizufügen (§ 48 GemHVO). Form und Gliederung der Bilanz, der Ergebnis- und Finanzrechnung, sowie der produktgruppenorientierten Teilrechnungen richten sich nach den Mustern der Gemeindehaushaltsverordnung.

Der Jahresabschluss im Neuen Kommunalen Finanzmanagement orientiert sich an den Vorschriften zum handelsrechtlichen Abschluss für große Kapitalgesellschaften und an den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung. In Einzelfällen weicht er insoweit ab, als kommunalspezifische Belange dies erfordern und die Rechnungslegungsvorschriften der Gemeindeordnung und der Gemeindehaushaltsverordnung dies vorgeben.

Der nach § 37 i.V.m. § 48 GemHVO dem Jahresabschluss beizufügende Lagebericht soll einen Überblick über die wichtigsten Ergebnisse aus der Aufstellung des Jahresabschlusses vermitteln und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft des abgelaufenen Jahres ablegen. Entsprechend der rechtlichen Vorgaben wird im

Lagebericht auf Geschäftsvorgänge von besonderer Bedeutung sowie auf die Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung eingegangen.

Ferner ist eine betriebswirtschaftliche Beurteilung der Bilanzwerte, sowie der Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzzrechnung in Form einer kennzahlengestützten Analyse beigefügt.

## **Kommunale Rahmenbedingungen im Haushaltsjahr 2015**

In seiner Presseerklärung vom 16.02.2016, "Kommunen dürfen nicht auf Kosten sitzenbleiben", stellt der Städte- und Gemeindebund NRW fest, dass die Finanzierungslücke zwischen den Aufwendungen der Kommunen zur Flüchtlingsunterbringung und der Kostenerstattung durch das Land täglich größer wird. "Wider besseren Wissens wird seitens des Landes weiterhin eine unrealistisch geringe Zahl von Flüchtlingen bei der Kostenerstattung zugrunde gelegt", betonte der Hauptgeschäftsführer des Städte- und Gemeindebundes NRW, Dr. Bernd Jürgen Schneider. "Aufgrund der aktuellen Entwicklungen wissen wir bereits jetzt, dass sich zum Stichtag 01.01.2016 viel mehr Flüchtlinge im Land aufgehalten haben, als vom Land angenommen", moniert Schneider. So sei laut eines Berichtes des NRW-Innenministeriums von mindestens 231.000 Flüchtlingen auszugehen. "Dies bedeutet ein Plus von rund 50.000 Personen, deren Betreuungsaufwand die Städte und Gemeinden im Moment vorfinanzieren müssen. "Ohne ein rasches Nachsteuern drohen die meisten Kommunalhaushalte ins Minus zu rutschen", warnte Schneider.

Darüber hinaus führen die sonstigen steigenden Soziallasten und der weitere Anstieg der Kassenkredite, mit den hiermit verbundenen Zinsrisiken, auch zukünftig zu einer besorgniserregenden wirtschaftlichen Entwicklung.

Die Ergebnisse der Haushaltsumfrage unter den 359 NRW-Mitgliedskommunen des Städte- und Gemeindebundes von April 2016 untermauern die kritische Finanzlage der Kommunen. Danach werden im Vergleich zu 2015 (53 Städte und Gemeinden) in 2016 nur noch 49 Städte und Gemeinden einen strukturell ausgeglichenen Haushalt erreichen.

Im Laufe des Geschäftsjahres 2015 hat sich zudem leider gezeigt, dass der nach dem rückläufigen Aufkommen in 2014 auf 14 Mio. € zurückgenommene Gewerbesteueransatz nicht erreicht werden konnte. Wie bei fast allen oberbergischen, aber auch vielen anderen Kommunen im Land waren gegen Jahresmitte 2015 teilweise erhebliche Einbrüche des Gewerbesteueraufkommens zu verzeichnen. Trotzdem lag im Jahresergebnis der Gewerbesteuerertrag mit rd. 12,1 Mio. € um rd. 0,7 Mio. € über dem Wert aus 2014.

Das Gesamtaufkommen aus Steuern und ähnlichen Abgaben belief sich somit in 2015 auf rd. 28 Mio. € und damit um rd. 7 % über dem Wert von 2014.

Vor dem Hintergrund eines weiterhin auf niedrigem Niveau stagnierenden Gewerbesteueraufkommens von rd. 12 Mio. €, im Vergleich zu den in den Jahren 2012 und 2013 durchschnittlich erreichten 19 Mio. € Gewerbesteuereinnahmen, ist



davon auszugehen, dass sich die Aussichten für die Kommunalfinanzen der Hansestadt Wipperfürth auch zukünftig nicht deutlich verbessern werden.

Zwar kommt die Hansestadt Wipperfürth im Haushaltsjahr 2016, erstmals seit 2012, wieder in den Genuss von Schlüsselzuweisungen, jedoch wird Sie nach dem Jahr 2015 (rd. 226 T€) auch in 2017 mit rd. 390 T€ wieder zur Zahlung des "Kommunalsoli" herangezogen.

## **Allgemeine Finanzlage der Hansestadt Wipperfürth in den vergangenen Jahren**

Da die Haushalte nicht ausgeglichen werden können, wird das finanzwirtschaftliche Geschehen in Wipperfürth seit den neunziger Jahren durch die Aufstellung von Haushaltssicherungskonzepten begleitet.

In allen bisherigen Haushaltssicherungskonzepten wurden die Maßnahmen beschrieben, durch die die im kameralen Verwaltungshaushalt ausgewiesenen Fehlbedarfe abgebaut und künftige neue Ergebnisdefizite verhindert werden sollten. Obwohl die dargestellten Konsolidierungsschritte zum Planungszeitpunkt die jeweils bekannte oder erwartete Finanzlage berücksichtigten, konnten diese Sanierungskonzepte die grundsätzlichen strukturellen Probleme der Hansestadt aufgrund der sich gleichzeitig drastisch verschlechternden Rahmenbedingungen nicht befriedigend lösen. Hierauf ist in allen Vorberichten zu den jeweiligen Haushaltsplänen und auch an anderer Stelle (Rechenschaftsberichte, Rats- und Ausschussvorlagen, Resolutionen etc.) vielfach hingewiesen worden.

Mit der Umstellung ab 01. Januar 2007 von der Kameralistik auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (NKF) sind weitere Haushaltsbelastungen hinzugekommen. Alleine im Rechnungsjahr 2015 sind dies rund 6,5 Mio. € für die zusätzlich zu erwirtschaftenden Abschreibungen (5,8 Mio. €) und die Rückstellungen für Pensionsverpflichtungen, Beihilfen, Altersteilzeit, Urlaub und Überstunden (rd. 699 T€). Siehe hierzu auch den Rückstellungsspiegel als Anlage zum Jahresabschluss.

## **Ratsbeschlüsse und Verwaltungsentscheidungen 2015**

Im Geschäftsjahr 2015 wurden folgende **bedeutsame Ratsbeschlüsse und Verwaltungsentscheidungen** für die künftige Stadtentwicklung getroffen:

- In der Ratssitzung vom 27.01.2015 beschloss der Rat die Einrichtung des gebundenen Ganztags für den ersten Jahrgang zum Schuljahr 2016/2017 am Engelbert-von-Berg Gymnasium. Vorgesehen ist ein Neubau für die Mensa und das Selbstlernzentrum sowie Umbaumaßnahmen innerhalb des vorhandenen Gebäudebestandes des Gymnasiums.

- Der Rat der Hansestadt Wipperfürth stimmte in seiner Sitzung vom 28.04.2015 dem 3. Kinder- und Jugendförderplan des städtischen Jugendamtes zu und trägt mit dazu bei, dass der örtliche Träger der öffentlichen Jugendhilfe auf der Grundlage der kommunalen Jugendhilfeplanung einen Förderplan erstellt, der für jeweils eine Wahlperiode der Vertretungskörperschaft festgeschrieben wird (hier 2014-2020).
- Lt. Ratsbeschluss vom 28.04.2015 wurde der Rechtsanspruch auf einen Kindertagesstättenplatz ab dem Kindergartenjahr 2015/2016 zugesichert. Die hierfür notwendigen zusätzlichen Räumlichkeiten werden durch Nachnutzung der bestehenden OGS - Räume der Alice-Salomon-Schule bereitgestellt.
- Ebenfalls beschloss der Rat in seiner Sitzung vom 28.04.2015 ein "Tourismuskonzept". Sieben Startprojekte sollen durch die Tourismusbeauftragte zunächst umgesetzt werden.
- Der Rat stellte in seiner Sitzung vom 28.04.2015 den Jahresabschluss 2013, die Bilanzsumme zum 31.12.2013 mit 201.264.584,51 € und das Eigenkapital zum 31.12.2013 mit 31.014.609,68 € fest, beschloss den Jahresüberschuss 2013 von 714.739,83 € der Ausgleichsrücklage zuzuführen und erteilte dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2013 Entlastung.
- In der Sitzung vom 28.04.2015 bestätigte der Rat den Gesamtabchluss 2010 mit einem Gesamt-Jahresfehlbetrag in Höhe von 12.110.757,78 €, die Bilanzsumme der Gesamtbilanz zum 31.12.2010 mit 199.459.223,37 € und das Eigenkapital zum 31.12.2010 mit 29.572.933,28 € und erteilte dem Bürgermeister für den Gesamtabchluss 2010 Entlastung.
- Zum Bericht der Gemeindeprüfungsanstalt zur überörtlichen Prüfung der Hansestadt Wipperfürth wurde in der Sitzung vom 28.04.2015 beschlossen, dass die wesentlichen Inhalte und die Handlungsempfehlungen des GPA-Berichtes als kurze Zusammenfassung vorgetragen werden und die Prüfungsteilberichte in den einzelnen Fachausschüssen weiterbehandelt werden. Der Rat wird halbjährlich über den aktuellen Sachstand im Umgang mit den Teilberichten der Gemeindeprüfungsanstalt unterrichtet.
- In der Ratssitzung vom 23.06.2015 erfolgte die Benennung eines neuen Leiters sowie stellvertretenden Leiters der Freiwilligen Feuerwehr der Hansestadt Wipperfürth.
- Beschlossen wurde in der Sitzung vom 23.06.2015 die Bildung eines Grundschulverbundes am Standort der Katholischen Grundschule Antonius (KGS) zum 01.08.2016. Der Grundschulverbund wird gebildet aus der am Hauptstandort vorhandenen KGS Antonius und der Katholischen Grundschule Wipperfeld (KGS Wipperfeld). Der Grundschulverbund soll den Namen "Städtischer Katholischer Grundschulverbund St. Antonius", Hauptstandort KGS Antonius - Teilstandort KGS Wipperfeld tragen. (Namensgebung lt. Ratsbeschluss vom 15.12.2015).

- Lt. Ratsbeschluss vom 29.09.2015 erfolgte die Bereitstellung einer überplanmäßigen Aufwendung für Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz in Höhe von 230.000 €.
- Der Rat der Hansestadt Wipperfürth schloss sich in seiner Sitzung vom 29.09.2015 der Resolution des Oberbergischen Kreises zum kommunalen Finanzausgleich in NRW an.
- Beschlossen wurde in obiger Ratssitzung ebenso eine Resolution des Rates der Hansestadt Wipperfürth zur Unterstützung des Landesleistungsstützpunktes Leichtathletik in Wipperfürth.
- In der Ratssitzung vom 15.12.2015 stellte der Rat den Jahresabschluss 2014, die Bilanzsumme der Schlussbilanz zum 31.12.2014 mit 201.000.902,32 € und das Eigenkapital zum 31.12.2014 mit 20.371.399,09 € fest, beschloss den Jahresfehlbetrag 2014 von 10.427.164,59 € mit 3.777.195,15 über die Ausgleichsrücklage und mit 6.649.969,44 € über die Allgemeine Rücklage auszugleichen und erteilte dem Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2014 Entlastung.
- Ebenfalls in der Sitzung vom 15.12.2015 wurde dem Bewilligungsantrag 2016 auf Gewährung einer Zuwendung im Rahmen der Städtebauförderung für das "Integrierte Handlungskonzept" der Hansestadt Wipperfürth zugestimmt.
- Um ein qualitativ gutes Angebot an Ganztagsplätzen für Schulkinder in der Primarstufe dauerhaft zu sichern und als Reaktion auf die veränderten Bedingungen der Inklusion, beschloss der Stadtrat in seiner Sitzung vom 15.12.2015 die Träger von Betreuungsmaßnahmen im Schuljahr 2015/2016 mit einem Förderbetrag von 18.315 € zu unterstützen.
- In gleicher Sitzung entschied der Rat, 88 städtische Geschäftsanteile an der Oberbergischen Verkehrsgesellschaft mbH (OVAG) an die Schloss-Stadt Hückeswagen für insgesamt 100.869,12 € zu verkaufen.
- Im Rahmen des Projektes "Shared Services" wurde in der Ratssitzung vom 15.12.2015 einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung mit der Schloss-Stadt Hückeswagen über die Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Archivgesetz NRW, durch die Einrichtung eines gemeinsamen Archivs, zugestimmt.

## Haushaltsplan 2015

Die Haushaltssatzung für den NKF-Haushalt 2015 mit dem dazugehörigen Haushaltsplan und seinen Anlagen wurde vom Rat der Hansestadt Wipperfürth am 27.01.2015 beschlossen.

Im Haushaltsplan wurden festgesetzt (Stand - Veränderungsnachweis):

<b>Ergebnisplan</b>	Erträge	49.513.073 €
	Aufwendungen	54.458.427 €
	Fehlbedarf	4.945.354 €
<b>Finanzplan</b>	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	46.568.680 €
	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	48.077.637 €
	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	4.867.014 €
	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	9.490.103 €

Die beschlossene Haushaltssatzung wurde der Unteren Kommunalaufsicht beim Oberbergischen Kreis mit Schreiben vom 09.02.2015 angezeigt.

Mit Verfügung vom 15.06.2015 genehmigte die Aufsichtsbehörde, unter Auflagen, die Fortschreibung 2015 des Haushaltssicherungskonzepts 2012 bis 2022 gem. § 76 Abs. 2 GO.

## Ergebnisrechnung 2015

Das Gesamtjahresergebnis 2015 weist an Stelle des in der Haushaltsplanung erwarteten Defizits in Höhe von 4.945.354 € (originäre Haushaltsansätze) in der Ergebnisrechnung einen Fehlbetrag von 4.955.247,34 € per 31.12.2015 aus. Dabei sind anstelle der originären Planansätze die sogenannten fortgeschriebenen Ansätze dargestellt, wie sie sich nach Umbuchungen für über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellungen im Laufe eines Haushaltsjahres ergeben.

Die Veränderungen können der folgenden Übersicht entnommen werden:

## Jahresabschluss 2015 - Lagebericht zum Jahresabschluss

Ergebnisrechnung		Ergebnis 2014	Fortgeschriebener Ansatz 2015	Ist-Ergebnis 2015	Vergleich Ansatz/Ist
1	Steuern und ähnliche Abgaben	-26.393.319,25	-29.944.500,00	<b>-28.332.143,21</b>	1.612.356,79
2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	-6.795.725,42	-6.604.095,00	<b>-7.757.534,42</b>	-1.153.439,42
3	+ Sonstige Transfererträge	-207.864,17	-176.000,00	<b>-197.474,69</b>	-21.474,69
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	-6.843.261,28	-7.314.607,00	<b>-6.850.216,17</b>	464.390,83
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	-596.519,44	-559.293,00	<b>-553.097,04</b>	6.195,96
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	-2.231.424,66	-2.037.912,00	<b>-2.412.632,15</b>	-374.720,15
7	+ Sonstige ordentliche Erträge	-1.694.575,16	-1.642.952,00	<b>-2.545.980,09</b>	-903.028,09
8	+ Aktivierte Eigenleistungen	-164.964,45		<b>-221.606,38</b>	-221.606,38
9	+/- Bestandsveränderungen				
10	= <b>Ordentliche Erträge</b>	<b>-44.927.653,83</b>	<b>-48.279.359,00</b>	<b>-48.870.684,15</b>	<b>-591.325,15</b>
11	- Personalaufwendungen	9.786.304,73	10.045.845,91	<b>10.145.789,04</b>	99.943,13
12	- Versorgungsaufwendungen	951.977,71	808.507,64	<b>809.460,95</b>	953,31
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	9.471.754,18	9.570.881,26	<b>8.904.094,17</b>	-666.787,09
14	- Bilanzielle Abschreibungen	5.620.950,26	5.804.408,00	<b>5.816.799,56</b>	12.391,56
15	- Transferaufwendungen	25.599.273,78	23.526.565,48	<b>24.240.079,19</b>	713.513,71
16	- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.915.770,41	2.731.691,68	<b>3.149.035,82</b>	417.344,14
17	= <b>Ordentliche Aufwendungen</b>	<b>54.346.031,07</b>	<b>52.487.899,97</b>	<b>53.065.258,73</b>	<b>577.358,76</b>
18	= <b>Ordentliches Ergebnis (Zeilen 10 und 17)</b>	<b>9.418.377,24</b>	<b>4.208.540,97</b>	<b>4.194.574,58</b>	<b>-13.966,39</b>
19	+ Finanzerträge	-1.233.980,99	-1.233.714,00	<b>-1.220.746,53</b>	12.967,47
20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	2.242.768,34	2.020.517,84	<b>1.981.419,29</b>	-39.098,55
21	= <b>Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>	<b>1.008.787,35</b>	<b>786.803,84</b>	<b>760.672,76</b>	<b>-26.131,08</b>
22	= <b>Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 18 und 21)</b>	<b>10.427.164,59</b>	<b>4.995.344,81</b>	<b>4.955.247,34</b>	<b>-40.097,47</b>
23	+ Außerordentliche Erträge				
24	- Außerordentliche Aufwendungen				
25	= <b>Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>				
26	= <b>Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>	<b>10.427.164,59</b>	<b>4.995.344,81</b>	<b>4.955.247,34</b>	<b>-40.097,47</b>
<b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der Allgemeinen Rücklage</b>					
27	Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen	- 504.102,00		- 172.665,08	- 172.665,08
28	Verrechnete Erträge bei Finanzanlagen				
29	Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen	720.148,00		91.299,97	91.299,97
30	Verrechnete Aufwendungen bei Finanzanlagen				
31	<b>Verrechnungssaldo (= Zeilen 27 bis 30)</b>	<b>216.046,00</b>		<b>- 81.365,11</b>	<b>- 81.365,11</b>

Im Folgenden werden die wesentlichen Plan/Ist-Abweichungen erläutert:

Zeile	Bezeichnung	Abweichung Plan/Ist
1	Erträge aus Steuern und ähnliche Abgaben	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Abweichung erklärt sich im Wesentlichen aus einem um rd. 1,9 Mio. € geringeren Gewerbesteueraufkommen in 2015. Hierzu kann der um rd. 300 T€ höhere Gemeindeanteil an der Einkommensteuer gegengerechnet werden. Insgesamt ergibt sich somit eine</li> </ul>

## Jahresabschluss 2015 - Lagebericht zum Jahresabschluss

		Abweichung von rd. -1,6 Mio. €.
2	Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Erträge aus der Auflösung des Passiven Rechnungsabgrenzungspostens für erhaltene Zuwendungen sowie aus dem Bereich Sonderposten Bund, wurden zu niedrig eingeplant. Darüber hinaus fielen die Erträge aus den Zuwendungen des Landes und des sonstigen öffentlichen Bereiches deutlich höher aus.</li> </ul>
4	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	<ul style="list-style-type: none"> <li>Eine höhere Zuführung zum Sonderposten/ Gebührenausschlag sowie eine ausbleibende Auflösung der Sonderposten für Beiträge, führt zu einer ertragsmindernden Abweichung.</li> </ul>
6	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Plan/Ist Abweichung resultiert im Wesentlichen aus höheren Erträgen für die Positionen Erstattungen Gemeinden und Erstattungen Zweckverbände:</li> <li>Bei den Erstattungen von Gemeinden handelt es sich um die mit der Stadt Hückeswagen abzurechnenden Bauhofleistungen.</li> <li>Bei den Erstattungen durch Zweckverbände (hier: Wupperverband) handelt es sich nicht um eine reale Ertragssteigerung, sondern um eine Kostenabsetzung, die als Ertrag gebucht wurde.</li> </ul>
7	Sonstige ordentliche Erträge	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abweichungen ergeben sich unter dieser Position aus der nicht eingeplanten Herabsetzung von Einzelwertberichtigungen auf Forderungen sowie aus einem Plus aus der ertragswirksamen Auflösung von Sonderposten.</li> </ul>
8	Aktiviert Eigenleistungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die aktivierten Eigenleistungen i.H.v. rd 222 T€ wurden in der Planung nicht berücksichtigt.</li> </ul>
11	Personalaufwendungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Differenz begründet sich u.a. aus der Notwendigkeit zur Bildung höherer Pensionsrückstellungen sowie aus den Jahressonderzahlungen für die tariflich Beschäftigten, die im Plan nicht berücksichtigt wurden. Demgegenüber lag die Vergütung der tariflich Beschäftigten deutlich unter dem Planansatz.</li> </ul>
12	Versorgungsaufwendungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Plan/Ist-Abweichung ist zum einen bedingt durch die im Ist geringeren</li> </ul>

		Aufwendungen für Pensionsrückstellungen der Versorgungsempfänger. Demgegenüber erhöhte sich unplanmäßig der Aufwand für die Beihilfen/Versorgungsempfänger.
13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	<p>Insgesamt ergeben sich zum Plan geringere Aufwendungen i.H.v. rd. 667 T€ aus folgenden Positionen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterhaltung des Infrastrukturvermögens.</li> <li>• Sonstige Sach- und Dienstleistungen - im Bereich RGM, Stadtentwässerung, Raumplanung und Umweltschutz lag der Aufwand im IST, durch noch nicht umgesetzte Konzepte, unter dem jeweiligen Planansatz.</li> <li>• Rückläufige Aufwendungen im Bereich Bewirtschaftungskosten (Gas) führten ebenfalls zu Plan/IST Abweichungen.</li> <li>• Sanierungsmaßnahmen an Gebäuden.</li> </ul>
14	Bilanzielle Abschreibungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Fertigstellung und damit Aktivierung weiterer Baumaßnahmen führt zu einem höheren Abschreibevolumen.</li> </ul>
15	Transferaufwendungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die aufwandswirksame Auflösung der Aktiven Rechnungsabgrenzungsposten für geleistete Zuwendungen mit rd. 607 T€ wurde in der Planung nicht berücksichtigt.</li> <li>• Die Leistungen aus dem Asylbewerberleistungsgesetz überschritten mit rd. 790 T€ den Planansatz.</li> <li>• Folgende Positionen lagen deutlich unter den jeweiligen Planansätzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fonds Deutsche Einheit</li> <li>• Allgemeine Umlagen Land und Nachzahlung Soli</li> </ul> </li> </ul>
16	Sonstige ordentliche Aufwendungen	<p>Folgende Aufwendungen i.H.v. rd. 507 T€ wurden im Planansatz nicht berücksichtigt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verluste aus dem Abgang von Anlagevermögen</li> <li>• Abschreibungen auf Forderungen</li> <li>• Kapitalertragssteuer</li> </ul> <p>Die geplanten Aufwendungen für die Erstattung von Vorfinanzierungskosten i.H.v. rd. 137 T€ wurden im Ist nicht realisiert.</p>

19	Finanzerträge	<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Aufwendungen für Zinsen an die Kreditinstitute gingen überplanmäßig zurück.</li> </ul>
----	---------------	---

## Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Hansestadt

### Allgemeines

In der Landesplanung ist Wipperfürth als Mittelzentrum mit einem Einzugsbereich von 50.000 Einwohnern eingestuft. Die Hansestadt hat seit 1991 den Status einer mittleren kreisangehörigen Stadt mit u.a. eigener Bauaufsichtsbehörde und eigenem Jugendamt. Wipperfürth erfüllt als Behörden- und Dienstleistungszentrum sowie Schulstadt Funktionen, die weit über die Stadtgrenzen hinausgehen. So beherbergt die Hansestadt das Amtsgericht, das Finanzamt, die Polizeiinspektion, die Agentur für Arbeit, ein Notariat und eine Prüfstelle des Technischen Überwachungsvereins. Neben sieben Grundschulen findet man hier Hauptschule, Realschule, zwei Gymnasien, das Berufsschulzentrum des Kreises mit integrierter Fachoberschule sowie Schulen mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung, Lernen und Sprache. Im Schuljahr 2015/2016 waren 3.315 (-183 zum Vorjahreszeitraum) Schüler an den allgemeinbildenden Schulen registriert. Der Fort- und Weiterbildung dienen eine Familienbildungsstätte, die örtliche Abteilung der Kreisvolkshochschule, die Stadtbücherei, fünf katholische öffentliche Büchereien, eine Musikschule und eine Jugendkunstschule mit einem breit gefächerten Angebot. In insgesamt 13 Kindertagesstätten wurden am 01.10.2015 770 Kinder spielerisch auf den Ernst des Lebens vorbereitet.

Wipperfürth mit seinen 7.325\* sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Stichtag 30.06.2014, ist ein starker Wirtschaftsstandort in der Region mit vornehmlich mittelständischen Industrie- und Handwerksbetrieben, aber auch mit Handel und Dienstleistung. Die Industrie im Stadtgebiet ist breit gefächert: Elektro- und Kunststoffindustrie, Kabel-, Armaturen-, Metallwaren- und Folienherstellung gehören ebenso dazu wie Zulieferer für Automobilindustrie und Medizintechnik. Besonderes Gewicht haben eine Reihe von Traditionsunternehmen und zahlreiche stadtbildprägende Handwerksbetriebe.

Ein weiterer wichtiger Wirtschaftsfaktor in der Region ist nach wie vor die Landwirtschaft. Die Hansestadt ist ein beliebtes Einkaufszentrum mit einer großen Anzahl von Einzelhandelsgeschäften, Kaufhäusern, Verbrauchermärkten und einem Baumarkt. Jeden Freitag lockt ein gut sortierter Wochenmarkt Kunden aus nah und fern nach Wipperfürth. Gute Anbindungen an die A1, A3, A4 und A45 machen Wipperfürth zum Bindeglied zwischen den Metropolen an Rhein und Ruhr. Von hier aus ist man schnell in den benachbarten Großstädten. Wipperfürth verfügt über einen eigenen Verkehrslandeplatz für Motorflugzeuge. Die Flughäfen Köln/Bonn (ca. 50 km entfernt) und Düsseldorf (ca. 60 km entfernt) sind gut erreichbar.



Die Bevölkerungszahlen im Bundesgebiet gehen seit Jahren zurück, wobei die Auswirkungen für die einzelnen Kommunen sehr unterschiedlich sind. Ein Rückgang der Einwohnerzahlen ist in der Tendenz auch für Wipperfürth erkennbar. Nach der Einwohnerstatistik des Landesbetriebes IT.NRW verzeichnet die Hansestadt Wipperfürth zum 31.12.2014 21.334 EW\*. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies einen Rückgang von 2 Einwohnern. Langfristig gesehen prognostiziert IT-NRW (bis zum Jahr 2040) für die Hansestadt Wipperfürth jedoch eine Bevölkerungsabnahme von ca. 11,5%\*. Für den Oberbergischen Kreis wird mit einem Rückgang bis 2040 von 9,9 %\* gerechnet.

Wipperfürth wird aber nicht nur zahlenmäßig kleiner, Wipperfürth wird auch immer älter. Am 31.12.2000 waren 5.128 Männer und Frauen 60 Jahre und älter (22,2 % der Gesamtbevölkerung). Am 31.12.2008 waren dies bereits 5.424 Personen oder 23,1 % der gemeldeten Einwohner. Zum 01.01.2014 beläuft sich die Zahl der über 60 - Jährigen auf 5.580\*. Diese Altersgruppe bildet somit rd. 26% der Gesamtbevölkerung ab.

Es wird in den kommenden Jahrzehnten darauf ankommen, unter Berücksichtigung einer sich ändernden Bevölkerungsstruktur, insbesondere die städtebauliche Entwicklung der Kommune anzupassen. Wipperfürth wird daran arbeiten, die Stadt und ihre Dörfer noch familienfreundlicher zu machen, die vorhandene Infrastruktur weiter auszubauen und zu verbessern, Betreuungsangebote für Kinder jeden Alters zu schaffen, das vorhandene Schulsystem in allen seinen Formen zu sichern und dadurch Ehepaare in ihrer Entscheidung für Kinder zu unterstützen.

Aufgrund der älter werdenden Bevölkerung muss ebenfalls daran gearbeitet werden, das vorhandene System der Seniorenbetreuung weiter auszubauen. Vorrangiges Ziel dabei ist, dass Senioren solange wie eben möglich ein selbstbestimmtes und eigenständiges Leben in ihrem gewohnten Umfeld führen können. Hierfür hat sich unter Federführung der Seniorenberatung der Hansestadt Wipperfürth ein Aktionsbündnis Senioren in Wipperfürth gebildet, das berät, konkrete Hilfen anbietet, Freizeitgestaltungsangebote macht usw.. Über weitere solche Bündnisse wird ganz aktuell beraten, um auch auf den Kirchdörfern entsprechende Hilfen anzubieten.

Es wird in den kommenden Jahren in Wipperfürth wie überall viel zu tun sein, wenn es darum geht, die Gesellschaft unter Berücksichtigung der demografischen Entwicklung zu gestalten. Ehrenamtliches Engagement wird dabei dringend erforderlich sein. Die Hansestadt konnte bisher auf dieses Angebot bauen und wird dies mit Sicherheit auch in der Zukunft tun können. Immer mehr rüstige Senioren scheiden aus dem Berufsleben aus. Es besteht die Hoffnung, diese in Bündnisse zur Nachbarschaftshilfe usw. mit aufnehmen zu können.

\*IT-NRW Landesdatenbank, Stand 21.09.2015

## **Ausblick bis 2016**

Laut Eröffnungsbilanz war die Hansestadt Wipperfürth am 01. Januar 2007 mit einer **Ausgleichsrücklage** als Bestandteil des bilanziellen Eigenkapitals von 10.279.209,53 € in das doppelte Rechnungswesen gestartet. Die Ausgleichsrücklage erfüllt eine Pufferfunktion, um die Schwankungen der Jahresergebnisse aufzufangen.

Mit einer Ausgleichsrücklage von 3.062.455,32 €, einer Allgemeinen Rücklage von 27.237.414,53 € und einem Jahresüberschuss von 714.739,83 €, wies das Eigenkapital zum 31.12.2013 einen Stand von 31.014.609,68 € aus.

Aufgrund des negativen Jahresergebnisses aus dem Jahresabschluss 2014 von 10.427.164,59 €, dessen Ausgleich mit 6.649.969,44 € über die Allgemeine Rücklage und mit 3.777.195,15 € gegen die Ausgleichsrücklage erfolgte, wurde bereits 1/3 des noch vorhandenen Eigenkapitals in Anspruch genommen.

Durch den Jahresfehlbetrag zum 31.12.2015 i.H.v. 4.955.247,34 €, lässt sich aktuell der Stand des Eigenkapitals auf 15.497.516,86 € beziffern. Der Jahresfehlbetrag ist in voller Höhe über die Allgemeine Rücklage auszugleichen.

Die Aktualisierung der Eigenkapitalentwicklung kann, aufgrund des jetzt vorliegenden Jahresergebnisses 2015, der nachfolgenden Übersicht entnommen werden.

Die finanzielle Situation der Hansestadt Wipperfürth ist, trotz der in den letzten Jahren günstigen konjunkturellen Entwicklung in Deutschland und der damit einhergehenden positiven Entwicklung der Steuereinnahmen in den Jahren 2011 bis 2013, weiterhin kritisch. Das Wegbrechen der Gewerbesteuereinnahmen in 2014 um 43% (rd. 8,5 Mio. €) bewirkte eine deutliche Verschlechterung der Haushaltssituation.

Da das Gewerbesteueraufkommen in 2015 von 12,1 Mio. € mit nur 750 T€ über dem Vorjahresniveau lag, hat sich die wirtschaftliche Lage im Geschäftsjahr 2015 noch nicht wesentlich verbessert. Mit Blick auf das Jahr 2016 kann jedoch bereits jetzt festgestellt werden, dass aktuell das geplante Jahressoll der Gewerbesteuer von 12 Mio. € durch die Veranlagungen i.H.v. 15,7 Mio. € um 3,7 Mio. € überschritten werden wird. Unter Berücksichtigung steigender Sozialausgaben und der noch nicht absehbaren Entwicklungen in der Flüchtlingshilfe, wird für den Abschluss im Ergebnisplan 2016 immer noch ein Defizit von rund 1,05 Mio. € erwartet.

Darüber hinaus wird sich für die Hansestadt Wipperfürth, angesichts der an den städtischen Gebäuden mittel- und langfristig notwendigen Sanierungsmaßnahmen im investiven Bereich (s. Anhang, Pkt. 3.2 Instandhaltungsrückstellungen), ein erhöhter Finanzierungsbedarf ergeben.

## Jahresabschluss 2015 - Lagebericht zum Jahresabschluss

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals (Jahresrechnungen 2007 - 2015)						
Jahr	Entwicklung des Eigenkapitals	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	endgültige / vorläufige Ergebnisrechnung	Korrekturen Eröffnungsbilanz 2007/Buchungen gegen Allgemeine Rücklage	Veränderung des Eigenkapitals	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2007	1.1 Allgemeine Rücklage	34.853.599 €		1.219.702 €	1.219.702 €	36.073.301 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	10.279.210 €	-1.996.506 €		-1.996.506 €	8.282.704 €
(Ergebnis)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>45.132.809 €</b>			<b>-776.804 €</b>	<b>44.356.005 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2008	1.1 Allgemeine Rücklage	36.073.301 €		-51.965 €	1.017.058 €	37.090.359 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	8.282.704 €	3.065.529 €		1.996.506 €	10.279.210 €
(Ergebnis)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>44.356.005 €</b>			<b>3.013.564 €</b>	<b>47.369.569 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2009	1.1 Allgemeine Rücklage	37.090.359 €		159.935 €	-2.181.844 €	34.908.515 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	10.279.210 €	-12.620.989 €		-10.279.210 €	0 €
(Ergebnis)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>47.369.569 €</b>			<b>-12.461.054 €</b>	<b>34.908.515 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2010	1.1 Allgemeine Rücklage	34.908.515 €		6.775.176 €	-5.006.339 €	29.902.176 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	0 €	-11.781.515 €		0 €	0 €
(Ergebnis)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>34.908.515 €</b>			<b>-5.006.339 €</b>	<b>29.902.176 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2011	1.1 Allgemeine Rücklage	29.902.176 €		8 €	-1.797.401 €	28.104.775 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	0 €	-1.797.409 €		0 €	0 €
(Ergebnis)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>29.902.176 €</b>			<b>-1.797.401 €</b>	<b>28.104.775 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2012	1.1 Allgemeine Rücklage	28.104.775 €		-2.342 €	-1.071.365 €	27.033.410 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	0 €	1.993.432 €		3.062.455 €	3.062.455 €
(Ergebnis)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>28.104.775 €</b>			<b>1.991.090 €</b>	<b>30.095.865 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2013	1.1 Allgemeine Rücklage	27.033.410 €		204.005 €	204.005 €	27.237.415 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	3.062.455 €	714.740 €		714.740 €	3.777.195 €
(Ergebnis)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>30.095.865 €</b>			<b>918.745 €</b>	<b>31.014.610 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2014	1.1 Allgemeine Rücklage	27.237.415 €		-216.046 €	-6.866.016 €	20.371.399 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	3.777.195 €	-10.427.165 €		-3.777.195 €	- €
(Ergebnis)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>31.014.610 €</b>			<b>-10.643.211 €</b>	<b>20.371.399 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2015	1.1 Allgemeine Rücklage	20.371.399 €		81.365 €	-4.873.882 €	15.497.517 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	0 €	-4.955.247 €		0 €	- €
(Ergebnis)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>20.371.399 €</b>			<b>-4.873.882 €</b>	<b>15.497.517 €</b>

## Jahresabschluss 2015 - Lagebericht zum Jahresabschluss

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals (vorläufige Jahresrechnung 2016, HSK-Planung 2017 - 2026)						
Jahr	Entwicklung des Eigenkapitals	Stand zum Beginn des Haushaltsjahres	endgültige / vorläufige Ergebnisrechnung	Korrekturen Eröffnungsbilanz 2007/Buchungen gegen Allgemeine Rücklage	Veränderung des Eigenkapitals	Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2016	1.1 Allgemeine Rücklage	15.497.517 €				14.450.014 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	0 €	-1.047.503 €		-1.047.503 €	0 €
vorr. Ergebnis	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>15.497.517 €</b>			<b>-1.047.503 €</b>	<b>14.450.014 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2017	1.1 Allgemeine Rücklage	14.450.014 €				9.323.414 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	0 €	-5.126.600 €		-5.126.600 €	0 €
(Plan)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>14.450.014 €</b>			<b>-5.126.600 €</b>	<b>9.323.414 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2018	1.1 Allgemeine Rücklage	9.323.414 €				7.684.711 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	0 €	-1.638.703 €		-1.638.703 €	0 €
(Plan)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>9.323.414 €</b>			<b>-1.638.703 €</b>	<b>7.684.711 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2019	1.1 Allgemeine Rücklage	7.684.711 €				7.462.468 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	0 €	-222.243 €		-222.243 €	0 €
(Plan)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>7.684.711 €</b>			<b>-222.243 €</b>	<b>7.462.468 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2020	1.1 Allgemeine Rücklage	7.462.468 €			0 €	7.462.468 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	0 €	979.919 €		979.919 €	979.919 €
(Plan)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>7.462.468 €</b>			<b>979.919 €</b>	<b>8.442.387 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2021	1.1 Allgemeine Rücklage	7.462.468 €			0 €	7.462.468 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	979.919 €	1.538.615 €		1.538.615 €	2.518.534 €
(Plan)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>8.442.387 €</b>			<b>1.538.615 €</b>	<b>9.981.002 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2022	1.1 Allgemeine Rücklage	7.462.468 €			0 €	7.462.468 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	2.518.534 €	1.455.263 €		1.455.263 €	3.973.797 €
(Plan)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>9.981.002 €</b>			<b>1.455.263 €</b>	<b>11.436.265 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2023	1.1 Allgemeine Rücklage	7.462.468 €			0 €	7.462.468 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	3.973.797 €	1.364.674 €		1.364.674 €	5.338.471 €
(Plan)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>11.436.265 €</b>			<b>1.364.674 €</b>	<b>12.800.939 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2024	1.1 Allgemeine Rücklage	7.462.468 €			0 €	7.462.468 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	5.338.471 €	1.237.765 €		1.237.765 €	6.576.236 €
(Plan)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>12.800.939 €</b>			<b>1.237.765 €</b>	<b>14.038.704 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2025	1.1 Allgemeine Rücklage	7.462.468 €			0 €	7.462.468 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	6.576.236 €	1.113.619 €		1.113.619 €	7.689.855 €
(Plan)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>14.038.704 €</b>			<b>1.113.619 €</b>	<b>15.152.323 €</b>
	<b>1. Eigenkapital</b>					
2026	1.1 Allgemeine Rücklage	7.462.468 €			0 €	7.462.468 €
	1.2 Ausgleichsrücklage	7.689.855 €	972.233 €		972.233 €	8.662.088 €
(Plan)	<b>Summe Eigenkapital</b>	<b>15.152.323 €</b>			<b>972.233 €</b>	<b>16.124.556 €</b>

## **Kennzahlen**

Für die Beurteilung der wirtschaftlichen Lage der Kommunen ist ein NKF - Kennzahlenset Nordrhein - Westfalen erarbeitet worden. Es basiert auf dem Runderlass des Landesministeriums für Inneres und Kommunales vom 01.10.2008 und wurde in Abstimmung mit den Aufsichtsbehörden, der Gemeindeprüfungsanstalt und Vertretern der örtlichen Rechnungsprüfung (VERPA) entwickelt und abgestimmt.

Dieses Kennzahlenset, bestehend aus 18 Kennzahlen, ermöglicht eine Bewertung des Jahresabschlusses und der wirtschaftlichen Lage jeder Kommune nach einheitlichen Kriterien.

## Jahresabschluss 2015 - Lagebericht zum Jahresabschluss

Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation		IST 2007	IST 2008	IST 2009	IST 2010	IST 2011	IST 2012	IST 2013	IST 2014	IST 2015
<b>Aufwandsdeckungsgrad in %</b>	(Ordentliche Erträge / ordentliche Aufwendungen) x 100	98,2%	110,7%	74,8%	76,4%	99,6%	107,0%	103,8%	82,7%	92,1%
<b>Eigenkapitalquote I in %</b>	(Eigenkapital / Bilanzsumme) x 100	24,1%	25,6%	19,2%	15,4%	14,1%	15,0%	15,4%	10,1%	7,7%
<b>Eigenkapitalquote II in %</b>	(Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge) x 100 / Bilanzsumme	55,8%	56,9%	51,9%	47,4%	46,4%	48,1%	47,8%	43,2%	40,1%
<b>Fehlbetragsquote in %</b>	(negatives Jahresergebnis / (Ausgleichsrücklage + Allgemeine Rücklage)) x -100	4,3%	Überschuss	26,6%	28,3%	6,0%	Überschuss	Überschuss	33,9%	24,2%
<b>Kennzahlen zur Vermögenslage</b>		<b>IST 2007</b>	<b>IST 2008</b>	<b>IST 2009</b>	<b>IST 2010</b>	<b>IST 2011</b>	<b>IST 2012</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>IST 2015</b>
<b>Infrastrukturquote in %</b>	(Infrastrukturvermögen / Bilanzsumme) x 100	48,9%	47,7%	47,5%	43,9%	42,3%	43,5%	43,2%	43,4%	43,2%
<b>Abschreibungsintensität in %</b>	(Bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen / ordentliche Aufwendungen) x 100	11,8%	10,5%	10,4%	11,5%	11,6%	11,2%	11,0%	10,3%	11,0%
<b>*Drittfinanzierungsquote in %</b>	(Erträge aus der Auflösung von Sonderposten / bilanzielle Abschreibungen auf Anlagevermögen) x 100	35,6%	40,1%	43,4%	46,8%	51,0%	52,7%	49,9%	49,2%	50,5%
<b>Investitionsquote in %</b>	Bruttoinvestitionen / (Abgänge des Anlagevermögens + Abschreibungen auf das Anlagevermögen) x 100	115,7%	66,2%	99,0%	159,3%	149,6%	123,2%	69,9%	124,8%	97,7%
<b>Kennzahlen zur Finanzlage</b>		<b>IST 2007</b>	<b>IST 2008</b>	<b>IST 2009</b>	<b>IST 2010</b>	<b>IST 2011</b>	<b>IST 2012</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>IST 2015</b>
<b>Anlagendeckungsgrad II in %</b>	(Eigenkapital + Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge + langfristiges Fremdkapital) x 100 / Anlagevermögen	87,1%	82,4%	72,2%	67,8%	68,6%	70,3%	71,4%	72,8%	66,0%
<b>Dynamischer Verschuldungsgrad in Jahren</b>	Effektivverschuldung / Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (FR)	89,6	20,0	22,1	14,1	147,1	11,6	2,0	15,0	46,8
<b>Liquidität II. Grades in %</b>	((Liquide Mittel + kurzfristige Forderungen) / kurzfristige Verbindlichkeiten) x 100	68,2%	102,1%	18,4%	13%	17,50%	14,20%	18,2%	6,4%	7,7%
<b>Kurzfristige Verbindlichkeitsquote in %</b>	(kurzfristige Verbindlichkeiten / Bilanzsumme) x 100	3,0%	3,7%	10,1%	12,6%	12,5%	10,9%	15,5%	24,1%	28,3%
<b>Zinslastquote in %</b>	(Finanzaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	7,6%	6,9%	6,0%	6,0%	6,1%	5,3%	4,7%	4,1%	3,7%
<b>Kennzahlen zur Aufwands und Ertragslage</b>		<b>IST 2007</b>	<b>IST 2008</b>	<b>IST 2009</b>	<b>IST 2010</b>	<b>IST 2011</b>	<b>IST 2012</b>	<b>IST 2013</b>	<b>IST 2014</b>	<b>IST 2015</b>
<b>Netto-Steuerquote in %</b>	(Steuererträge - GewSt.Umlage - Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit) / (ordentliche Erträge - GewSt.Umlage - Finanzierungsbet. Fonds Dt. Einheit) x 100	60,7%	63,5%	54,4%	56,2%	53,4%	59,0%	64,2%	57,0%	56,4%
<b>Zuwendungsquote in %</b>	(Erträge aus Zuwendungen / ordentliche Erträge) x 100	12,7%	13,3%	14,0%	13,2%	21,9%	17,4%	10,5%	15,1%	15,9%
<b>Personalintensität in %</b>	(Personalaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	18,8%	20,1%	21,5%	20,0%	19,0%	19,0%	19,0%	18,0%	19,1%
<b>Sach- und Dienstleistungsintensität in %</b>	(Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	19,8%	20,4%	19,0%	19,6%	18,9%	17,6%	17,3%	17,4%	16,8%
<b>Transferaufwandsquote in %</b>	(Transferaufwendungen / ordentliche Aufwendungen) x 100	42,9%	41,4%	41,6%	42,4%	41,9%	44,2%	44,9%	47,1%	45,7%

\*Zur Berechnung der Drittfinanzierungsquote wurden sowohl Erträge aus der Auflösung sowie aus den Abgängen von Sonderposten herangezogen. Die Erträge betreffen die Kontengruppen 41 und 43 - der VV Muster zur GO und GemHVO. Ab 2014 werden die Erträge aus den Abgängen von Sonderposten in der Berechnung nicht mehr berücksichtigt.

## Aus dem GPA-Kennzahlenset der mittleren kreisangehörigen Kommunen - Interkommunaler Vergleich zum Stichtag 30.04.2016:

Haushaltswirtschaftliche Gesamtsituation	Wipperfürth	Vergleichswert	Vergleichsjahr
Eigenkapitalquote 1 in Prozent	15,4%	22,7%	2013
Eigenkapitalquote 2 in Prozent	47,8%	49,8%	2013
Gesamtverbindlichkeiten je Einwohner in Euro	3.524,96 €	2.905,00 €	2012

## **Angaben nach § 95 Abs. 2 GO NRW**

Für die Mitglieder des Rates der Hansestadt Wipperfürth, den Bürgermeister und den Kämmerer sind gemäß § 95 Absatz 2 Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen im Lagebericht Angaben zum ausgeübten Beruf, sowie zu Mitgliedschaften in Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien im Sinne des § 125 Abs. 1 Satz 3 des Aktiengesetzes, zu Mitgliedschaften in Organen von verselbstständigten Aufgabenbereichen der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher und privatrechtlicher Form sowie zu Mitgliedschaften in Organen sonstiger privatrechtlicher Unternehmen zu machen.

## Jahresabschluss 2015 - Lagebericht zum Jahresabschluss

Name, Vorname	Beruf	Mitgliedschaft in Organen
von Rekowski, Michael	Bürgermeister der Hansestadt Wipperfürth	Vertreter der Hansestadt Wipperfürth in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW, Mitglied des Hauptausschusses des Städte- und Gemeindebundes NRW, Mitglied des Regionalbeirates Oberberg der Kreissparkasse Köln, Mitglied des Aufsichtsrates der Bergischen Energie- und Wasser GmbH Wipperfürth (BEW), Vorsitzender des BEW-Aufsichtsrates im jährlichen Wechsel mit den Bürgermeistern der Städte Hückeswagen und Wermelskirchen, Mitglied der Gesellschafterversammlung der BEW Netze GmbH, Wipperfürth. Mitglied des Verwaltungsbeirates der Rheinischen Energie AG (rhenag), Köln, Mitglied der Hauptversammlung des Gemeindeversicherungsverbandes (GVV), Köln, Mitglied der Hauptversammlung der Oberbergischen Verkehrsgesellschaft AG (OVAG), Gummersbach, Stellvertretendes Mitglied des Verbandsrates des Wupperverbandes, Stellvertretender Verbandsvorsteher des Abfall- Sammel- und Transportverbandes Oberberg (ASTO), Mitglied der Gesellschafterversammlung des GTC Gründer- und Technologiezentrums Gummersbach, Geschäftsführer der Wipperfürther Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH
Trompetter, Frank	Beigeordneter u. Stadtkämmerer der Hansestadt Wipperfürth	Geschäftsführer der Wipperfürther Wohnungs- und Entwicklungsgesellschaft mbH, Mitglied der BEW-Gesellschafterversammlung Mitglied der Gesellschafterversammlung der Oberbergischen Aufbaugesellschaft mbH
Ahus, Margit	Geschäftsführerin	Mitglied des Aufsichtsrates der OAG Mitglied der Verbandsversammlung des Bergischen Transportverbandes Mitglied der ASTO-Verbandsversammlung Mitglied im Verwaltungsrat der Kreissparkasse Köln
Berster, Heribert	Betriebsbereichsleiter	1. stellvertretender Bürgermeister, Mitgliederversammlung Fischereigenossenschaft Obere
Billstein, Regina	Fachanw./Familienrecht	2. stellvertretende Bürgermeisterin, Mitglied der WEG-Gesellschafterversammlung,
Bongen, Hermann-Josef	Kaufmann	Mitglied des BEW-Aufsichtsrates, Vorsitzender des WEG-Aufsichtsrates
Brachmann, Peter	Rentner	Mitglied der ASTO-Verbandsversammlung, Mitglied im WEG-Aufsichtsrat, geschäftsführendes Vorstandsmitglied des GBW
Bremerich, Josef	Rentner	
Caspers, Dagmar	Waldorflehrerin, Kindertagespflegeperson	
Ebert, Kai	Agraringenieur	
Felderhoff, Klaus-Dieter	Kfm. Angestellter	Mitglied der WEG-Gesellschafterversammlung
Finthammer, Horst	Elektrotechniker	
Flosbach, Thomas	Finanzbeamter	Mitglied der WEG-Gesellschafterversammlung
Frielingsdorf, Hans-Otto	Rettungsassistent	Mitglied des BEW-Aufsichtsrates, Mitglied der WEG-Gesellschafterversammlung
Goller, Christoph	Vermessungstechniker	Mitglied des WEG-Aufsichtsrates
Gottlebe, Joachim	Dipl.-Ingenieur	Mitglied im Regionalbeirat der Kreissparkasse Köln
Grolewski, Joachim	Beamter	Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW, Mitglied im WEG-Aufsichtsrat
Grüterich, Norbert	Polizeibeamter	3. stellvertretender Bürgermeister, Mitglied der WEG-Gesellschafterversammlung, Mitglied der OAG-Gesellschafterversammlung, Mitglied der Verbandsversammlung des Wupperverbandes
Hewald, Georg	Straßenbauer	
Hirsch, Hartmut	Bewährungshelfer	
Klett, Stefan	Techn. Vertriebsleiter	Vertreter der Hansestadt Wipperfürth in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW
Koppelberg, Harald	Nachrichtentechniker	
Kremer, Stephan	kaufm. Angestellter	Mitglied der WEG-Gesellschafterversammlung
Liehn, Uschi	Bürokauffrau	
Mederlet, Frank	Geschäftsführer	Mitglied des BEW-Aufsichtsrates, Mitglied der Verbandsversammlung der Kreissparkasse Köln, Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW, Mitglied des Aufsichtsrates der Oberbergischen Aufbau GmbH
Metzger, Andreas	Kraftfahrer	
Müller, Hans-Peter	Zahnarzt	
Palubitzki, Lothar	Geprüfter Pharmaref.	Mitglied der Verbandsversammlung des Bergischen Transportverbandes, Mitglied des BEW-
Scherkenbach, Friedhelm	Groß- u. Außenhandelskaufmann	Mitglied des BEW-Aufsichtsrates, Mitglied im Regionalbeirat Oberberg der Kreissparkasse Köln, Mitglied des WEG-Aufsichtsrates
Schmitz, Andreas	Studienrat	Mitglied der WEG-Gesellschafterversammlung, Mitglied des Aufsichtsrates der Dorfladen Thier eG
Schnepper, Josef W.	Diplom-Ingenieur	Mitglied des WEG-Aufsichtsrates
Schnippering, Bernd	Landwirtschaftsmeister	
Schröder, Bärbel	Wirtschaftsmathematikerin	
Stefer, Michael	Polizeibeamter	Mitglied der Verbandsversammlung der Kreissparkasse Köln, Mitglied des OVAG-Aufsichtsrates Vertreter der Hansestadt Wipperfürth in der Mitgliederversammlung des Städte- und Gemeindebundes NRW
Surborg, Joachim	Polizeibeamter	Vertreter der Stadt im Aufsichtsrat des Gemeinnützigen Bauvereins eG Wipperfürth
Wurth, Ralf	Diplomvolkswirt	Mitglied des OVAG-Aufsichtsrates, Stv. Vorsitzender des OAG-Aufsichtsrates, Mitglied der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Verkehrsverbunds Rhein-Sieg (VRS)



## **Resümee**

Obwohl aus aktueller Sicht das geplante Jahressoll des Gewerbesteueraufkommens von 12 Mio. € in 2016 voraussichtlich um 3,7 Mio. € überschritten werden wird, ist die Entwicklung der städtischen Finanzen als unverändert kritisch zu werten.

Wie bei dem überwiegenden Anteil der Kommunen in NRW kann auch bei der Hansestadt Wipperfürth, trotz der aufgestellten und fortgeschriebenen Haushaltssicherungskonzepte, der Negativtrend nicht deutlich gebremst werden. Ein weiterer Eigenkapitalverzehr wird die Folge sein.

Oberstes Ziel für die Hansestadt Wipperfürth bleibt weiterhin der für 2020 angestrebte Haushaltsausgleich. Hierfür ist der eingeschlagene Konsolidierungskurs konsequent fortzusetzen.

Darüber hinaus müssen Bund und Land dafür Sorge tragen, dass die Kommunen für die ihnen übertragenen Aufgaben einen angemessenen finanziellen Ausgleich erhalten.

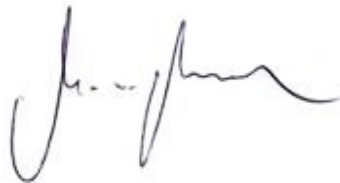
Wipperfürth, 08.07.2016

Aufgestellt:



Im Auftrag  
Herbert Willms  
Stadtkämmerer

Bestätigt:



Michael von Rekowski  
Bürgermeister



**6.2 Kommunalen Bestätigungsvermerk**



**KOMMUNALER BESTÄTIGUNGSVERMERK**

Kommunaler Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen und Anhang - sowie den Lagebericht der Hansestadt Wipperfürth für das Haushaltsjahr 1. Januar bis 31. Dezember 2015 geprüft. In die Prüfung wurden die Buchführung, die Inventur, das Inventar und die Übersicht der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände einbezogen. Die Inventur, die Buchführung sowie die Aufstellung dieser Unterlagen nach den gemeinderechtlichen Vorschriften von Nordrhein-Westfalen und den ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen liegen in der Verantwortung des Bürgermeisters der Hansestadt. Die Aufgabe des Wirtschaftsprüfers ist es, auf der Grundlage der durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung, der Inventur, des Inventars sowie der örtlich festgelegten Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände und über den Lagebericht abzugeben.

Die Jahresabschlussprüfung wurde nach § 101 Abs. 1 GO NRW und nach den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung vermittelten Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Tätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Hansestadt sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Inventar, Übersicht über örtlich festgelegte Nutzungsdauern der Vermögensgegenstände, Buchführung und Jahresabschluss überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Bürgermeisters der Hansestadt sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass die Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für die Beurteilung bildet.

Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach der Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften, den sie ergänzenden Bestimmungen der Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Hansestadt. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Hansestadt und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklungen zutreffend dar.

Köln, den 8. Juli 2016

Rödl & Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

gez. Rudert  
Wirtschaftsprüfer

gez. Richter  
Wirtschaftsprüfer



**6.3 Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2002**





## Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002

DokID:

### 1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für die Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer genannt“) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Beratungen und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Werden im Einzelfall ausnahmsweise vertragliche Beziehungen auch zwischen dem Wirtschaftsprüfer und anderen Personen als dem Auftraggeber begründet, so gelten auch gegenüber solchen Dritten die Bestimmungen der nachstehenden Nr. 9.

### 2. Umfang und Ausführung des Auftrages

(1) Gegenstand des Auftrages ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrages sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf - außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen - der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Der Auftrag erstreckt sich, soweit er nicht darauf gerichtet ist, nicht auf die Prüfung der Frage, ob die Vorschriften des Steuerrechts oder Sondervorschriften, wie z. B. die Vorschriften des Preis-, Wettbewerbsbeschränkungs- und Bewirtschaftungsrechts beachtet sind; das gleiche gilt für die Feststellung, ob Subventionen, Zulagen oder sonstige Vergünstigungen in Anspruch genommen werden können. Die Ausführung eines Auftrages umfasst nur dann Prüfungshandlungen, die gezielt auf die Aufdeckung von Buchfälschungen und sonstigen Unregelmäßigkeiten gerichtet sind, wenn sich bei der Durchführung von Prüfungen dazu ein Anlass ergibt oder dies ausdrücklich schriftlich vereinbart ist.

(4) Ändert sich die Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

### 3. Aufklärungspflicht des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, daß dem Wirtschaftsprüfer auch ohne dessen besondere Aufforderung alle für die Ausführung des Auftrages notwendigen Unterlagen rechtzeitig vorgelegt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrages von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

### 4. Sicherung der Unabhängigkeit

Der Auftraggeber steht dafür ein, daß alles unterlassen wird, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährden könnte. Dies gilt insbesondere für Angebote auf Anstellung und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

### 5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Hat der Wirtschaftsprüfer die Ergebnisse seiner Tätigkeit schriftlich darzustellen, so ist nur die schriftliche Darstellung maßgebend. Bei Prüfungsaufträgen wird der Bericht, soweit nichts anderes vereinbart ist, schriftlich erstattet. Mündliche Erklärungen und Auskünfte von Mitarbeitern des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrages sind stets unverbindlich.

### 6. Schutz des geistigen Eigentums des Wirtschaftsprüfers

Der Auftraggeber steht dafür ein, daß die im Rahmen des Auftrages vom Wirtschaftsprüfer gefertigten Gutachten, Organisationspläne, Entwürfe, Zeichnungen, Aufstellungen und Berechnungen, insbesondere Massen- und Kostenberechnungen, nur für seine eigenen Zwecke verwendet werden.

### 7. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Berichte, Gutachten und dgl.) an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.

Gegenüber einem Dritten haftet der Wirtschaftsprüfer (im Rahmen von Nr. 9) nur, wenn die Voraussetzungen des Satzes 1 gegeben sind.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers zu Werbezwecken ist unzulässig; ein Verstoß berechtigt den Wirtschaftsprüfer zur fristlosen Kündigung aller noch nicht durchgeführten Aufträge des Auftraggebers.

### 8. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlägen der Nacherfüllung kann er auch Herabsetzung der Vergütung oder Rückgängigmachung des Vertrages verlangen; ist der Auftrag von einem Kaufmann im Rahmen seines Handelsgewerbes, einer juristischen Person des öffentlichen Rechts oder von einem öffentlich-rechtlichen Sondervermögen erteilt worden, so kann der Auftraggeber die Rückgängigmachung des Vertrages nur verlangen, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muß vom Auftraggeber unverzüglich schriftlich geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z. B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtigt werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse in Frage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

### 9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Prüfungen gilt die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Haftung bei Fahrlässigkeit, Einzelner Schadensfall

Falls weder Abs. 1 eingreift noch eine Regelung im Einzelfall besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gem. § 54 a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt; dies gilt auch dann, wenn eine Haftung gegenüber einer anderen Person als dem Auftraggeber begründet sein sollte. Ein einzelner Schadensfall ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfaßt sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(3) Ausschlussfristen

Ein Schadensersatzanspruch kann nur innerhalb einer Ausschlussfrist von einem Jahr geltend gemacht werden, nachdem der Anspruchsberechtigte von dem Schaden und von dem anspruchsbegründenden Ereignis Kenntnis erlangt hat, spätestens aber innerhalb von 5 Jahren nach dem anspruchsbegründenden Ereignis. Der Anspruch erlischt, wenn nicht innerhalb einer Frist von sechs Monaten seit der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde.

Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt. Die Sätze 1 bis 3 gelten auch bei gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungen mit gesetzlicher Haftungsbeschränkung.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne Genehmigung des Verlages ist es nicht gestattet, die Vordrucke ganz oder teilweise nachzudrucken bzw. auf fotomechanischem oder elektronischem Wege zu vervielfältigen und/oder zu verbreiten.  
© IDW Verlag GmbH · Tersteegenstraße 14 · 40474 Düsseldorf

## 10 Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Eine nachträgliche Änderung oder Kürzung des durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschlusses oder Lageberichts bedarf, auch wenn eine Veröffentlichung nicht stattfindet, der schriftlichen Einwilligung des Wirtschaftsprüfers. Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

## 11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfaßt nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, daß der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Falle hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, daß dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfaßt die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger, für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrages. Dies gilt auch für

- die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z. B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen und
- die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlung, Verschmelzung, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen.

(6) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzuges wird nicht übernommen.

## 12. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze verpflichtet, über alle Tatsachen, die ihm im Zusammenhang mit seiner Tätigkeit für den Auftraggeber bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, gleichviel, ob es sich dabei um den Auftraggeber selbst oder dessen Geschäftsverbindungen handelt, es sei denn, daß der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer darf Berichte, Gutachten und sonstige schriftliche Äußerungen über die Ergebnisse seiner Tätigkeit Dritten nur mit Einwilligung des Auftraggebers aushändigen.

(3) Der Wirtschaftsprüfer ist befugt, ihm anvertraute personenbezogene Daten im Rahmen der Zweckbestimmung des Auftraggebers zu verarbeiten oder durch Dritte verarbeiten zu lassen.

## 13. Annahmeverzug und unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers

Kommt der Auftraggeber mit der Annahme der vom Wirtschaftsprüfer angebotenen Leistung in Verzug oder unterläßt der Auftraggeber eine ihm nach Nr. 3 oder sonst wie obliegende Mitwirkung, so ist der Wirtschaftsprüfer zur fristlosen Kündigung des Vertrages berechtigt. Unberührt bleibt der Anspruch des Wirtschaftsprüfers auf Ersatz der ihm durch den Verzug oder die unterlassene Mitwirkung des Auftraggebers entstandenen Mehraufwendungen sowie des verursachten Schadens, und zwar auch dann, wenn der Wirtschaftsprüfer von dem Kündigungsrecht keinen Gebrauch macht.

## 14. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz ist nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

## 15. Aufbewahrung und Herausgabe von Unterlagen

(1) Der Wirtschaftsprüfer bewahrt die im Zusammenhang mit der Erledigung eines Auftrages ihm übergebenen und von ihm selbst angefertigten Unterlagen sowie den über den Auftrag geführten Schriftwechsel zehn Jahre auf.

(2) Nach Befriedigung seiner Ansprüche aus dem Auftrag hat der Wirtschaftsprüfer auf Verlangen des Auftraggebers alle Unterlagen herauszugeben, die er aus Anlaß seiner Tätigkeit für den Auftrag von diesem oder für diesen erhalten hat. Dies gilt jedoch nicht für den Schriftwechsel zwischen dem Wirtschaftsprüfer und seinem Auftraggeber und für die Schriftstücke, die dieser bereits in Urschrift oder Abschrift besitzt. Der Wirtschaftsprüfer kann von Unterlagen, die er an den Auftraggeber zurückgibt, Abschriften oder Fotokopien anfertigen und zurückbehalten.

## 16. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.